



Rheinland-Pfalz

HOCHSCHULE DER POLIZEI
RHEINLAND-PFALZ

Bachelorstudiengang Polizeidienst

Studienrichtung Schutzpolizei

Studienrichtung Kriminalpolizei

**Hochschule der Polizei
Rheinland-Pfalz**

Curriculum

Büchenbeuren, 1. Oktober 2024

Legende

Bestandteile betreffend die Studienrichtung Schutz- und Kriminalpolizei

Bestandteile betreffend die Studienrichtung Schutzpolizei

Bestandteile betreffend die Studienrichtung Kriminalpolizei

Anmerkung: Die angegebene Literatur wird in der jeweils aktuellsten Auflage verwendet.

Inhaltsverzeichnis

Modul 1: Grundlagen für Studium und Polizeidienst	8
Lehrveranstaltung 1: Einführung in das Studium.....	9
Lehrveranstaltung 2: Recherchieren und Dokumentieren im Polizeidienst, Teil 1	9
Lehrveranstaltung 3: Grundlagen der Kriminalwissenschaften.....	10
Lehrveranstaltung 4: Grundlagen der Kriminaltechnik.....	10
Lehrveranstaltung 5: Grundlagen des Strafrechts sowie Körperverletzungs- und Tötungsdelikte	11
Lehrveranstaltung 6: Ausgewählte Eigentumsdelikte	11
Lehrveranstaltung 7: Die Werteordnung des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland sowie der Verfassung des Landes Rheinland-Pfalz.....	12
Lehrveranstaltung 8: Grundlagen des Recht des öffentlichen Dienstes.....	13
Lehrveranstaltung 9: Grundlagen des polizeilichen Einsatzmanagements, Teil 1	14
Lehrveranstaltung 10: Ethische Aspekte polizeilichen Handelns, Teil 1	14
Lehrveranstaltung 11: Praktisches Training I – Recherchieren und Dokumentieren, Teil 1	15
Lehrveranstaltung 12: Praktisches Training II – VPGL, Verbandstraining	15
Lehrveranstaltung 13: Praktisches Training III – VPGL, Einsatztraining	16
Lehrveranstaltung 14: Praktisches Training IV – Fahr- und Sicherheitstraining A 1 / A 2 ..	16
Modul 2: Die Polizei im demokratischen Rechtsstaat	18
Lehrveranstaltung 1: Die Werteordnung der Bundesrepublik Deutschland sowie der Verfassung des Landes Rheinland-Pfalz	19
Lehrveranstaltung 2: Verwaltungshandeln, Grundlagen des Gefahrenabwehrrechts	20
Lehrveranstaltung 3: Grundlagen der Kriminalistik und Kriminaltechnik sowie Straftaten der Massenkriminalität und Fahrlässigkeitsdelikte	21
Lehrveranstaltung 4: Führung und Zusammenarbeit in der Polizei.....	22
Lehrveranstaltung 5: Grundlagen des polizeilichen Einsatzmanagements, Teil 2	23
Lehrveranstaltung 6: Die StVO als Unfallverhütungsvorschrift	24
Lehrveranstaltung 7: Vertiefung von Kapital- und Branddelikten	25
Lehrveranstaltung 8: Grundlagen des polizeilichen Vorgangsbearbeitungssystems.....	26
Lehrveranstaltung 9: Praktisches Training – Training personaler Kompetenzen: Teamfähigkeit	26
Lehrveranstaltung 10: Praxis	27
Modul 3: Grundlagen polizeilichen Handelns	28
Lehrveranstaltung 1: Grundlagen des Gefahrenabwehrrechts	29
Lehrveranstaltung 2: Vollstreckung polizeilicher Maßnahmen.....	30

Lehrveranstaltung 3: Zulassung von Personen und Fahrzeugen zum öffentlichen Straßenverkehr	30
Lehrveranstaltung 4: Ausgewählte Normen des Allgemeinen Teils sowie des Besonderen Teils des StGB.....	31
Lehrveranstaltung 5: Kriminalwissenschaftliche Grundlagen polizeilichen Handelns.....	32
Lehrveranstaltung 6: Grundlagen der Einsatzbewältigung und der Eigensicherung	33
Lehrveranstaltung 7: Grundlagen der Identitätsfeststellung als Eingriffsmaßnahme.....	34
Lehrveranstaltung 8: Grundlagen des Zivilrechts	34
Lehrveranstaltung 9: Vertiefung Vernehmung / Vernehmungstraining	35
Lehrveranstaltung 10: Praktisches Training – Training personaler Kompetenzen: Einsatzkommunikation (KT 1)	35
Teilmodul: Grundlagen polizeilichen Handelns – Praktische Grundlagen.....	36
Lehrveranstaltung 1: Schießausbildung	36
Lehrveranstaltung 2: Einsatztraining	37
Lehrveranstaltung 3: Sport / Prävention im Sport.....	38
Lehrveranstaltung 4: Abwehr- und Zugriffstraining.....	38
Lehrveranstaltung 5: Fotoausbildung	39
Lehrveranstaltung 6: Informations- und Kommunikationstraining	40
Modul 4: Handlungsfeld Verkehrssicherheitsarbeit / Handlungsfeld Kriminalitätsbekämpfung.....	41
Lehrveranstaltung 1: Kontrollen im öffentlichen Raum	42
Lehrveranstaltung 2: Kontrollen in Gebäuden	49
Lehrveranstaltung 3: Sozialstruktur Deutschlands – Soziale Milieus	52
Lehrveranstaltung 4: Strukturierte Internetrecherche in Ermittlungs- bzw. Einsatzlagen ...	52
Lehrveranstaltung 5: Ausgewählte Sexualstraftaten.....	53
Lehrveranstaltung 6: Praktisches Training I – Personen- und Fahrzeugkontrolle	53
Lehrveranstaltung 7: Praktisches Training II – Fahr- und Sicherheitstraining A 3.....	54
Lehrveranstaltung 8: Praktisches Training III – forensische Atemalkoholanalyse.....	55
Lehrveranstaltung 9: Praktisches Training IV – Strukturierte Internetrecherche im kriminalpolizeilichen Aufgabenfeld	55
Lehrveranstaltung 10: Praxis	56
Modul 5: Handlungsfeld Verkehrsunfallaufnahme / Handlungsfeld kriminalistische Tatortaufnahme	58
Lehrveranstaltung 1: Verkehrsunfallaufnahme	59
Lehrveranstaltung 2: Grundlagen Staatshaftungsrecht und Umweltrecht.....	61
Lehrveranstaltung 3: Verkehrsunfallaufnahme und -bearbeitung im elektronischen Vorgangsbearbeitungssystem sowie polizeiliche EDV-Anwendungen und Ermittlungen im Strafverfahren	62
Lehrveranstaltung 4: Datenerhebung und Datenverwendung	63

Lehrveranstaltung 5: Spurensicherung i. Z. m. Krafffahrzeugen und beweissichere Dokumentation von Ermittlungen	64
Lehrveranstaltung 6: Umgang mit Personen im Polizeikontext.....	65
Lehrveranstaltung 7: Digitale Tatortarbeit	67
Lehrveranstaltung 8: Ausgewählte Straftatbestände der Wirtschaftskriminalität.....	68
Lehrveranstaltung 9: Praktisches Training I – Aufnahme und Bearbeitung von Verkehrsunfällen.....	69
Lehrveranstaltung 10: Praktisches Training II – Tatortarbeit	69
Lehrveranstaltung 11: Empirische Sozialforschung.....	70
Lehrveranstaltung 12: Wahlpflichtseminar – Methodik wissenschaftliches Arbeiten.....	71
Lehrveranstaltung 13: Praxis	71
Modul 6: Handlungsfeld Prävention und Sofortlagenmanagement.....	74
Lehrveranstaltung 1: Polizeiliche Kriminalstatistik.....	75
Lehrveranstaltung 2: Kriminologische Betrachtung ausgewählter Kriminalitätsphänomene	76
Lehrveranstaltung 3: Ethische Aspekte polizeilichen Handelns, Teil 2	76
Lehrveranstaltung 4: Professioneller Umgang mit Vielfalt	77
Lehrveranstaltung 5: Unterbringungsrecht	78
Lehrveranstaltung 6: Kriminalprävention.....	78
Lehrveranstaltung 7: Verkehrsunfallprävention	79
Lehrveranstaltung 8: Grundlagen Verdeckte taktische Maßnahmen	80
Lehrveranstaltung 9: Technische Grundlagen für digitale Ermittlungen im Internet.....	80
Lehrveranstaltung 10: Jugendschutz	81
Lehrveranstaltung 11: Größere Schadensereignisse, Gefahr größerer Schadensereignisse, Katastrophen.....	82
Lehrveranstaltung 12: Häusliche Gewalt.....	84
Lehrveranstaltung 13: Straftaten zum Nachteil von Geldinstituten und vergleichbaren Einrichtungen.....	85
Lehrveranstaltung 14: Lebensbedrohliche Einsatzlagen – Bedrohungsszenarien, Anschläge / Gefahr von Anschlägen, Amoktaten	87
Lehrveranstaltung 15: Recherchieren und Dokumentieren im Polizeidienst, Teil 2	89
Lehrveranstaltung 16: Rollen im Kontext von Führung- und Zusammenarbeit, Teil 1.....	90
Lehrveranstaltung 17: Konfliktmanagement	91
Lehrveranstaltung 18: Wahlpflichtseminar – Themenbezogene Vertiefung	91
Lehrveranstaltung 19: Praktisches Training I – Interdisziplinäre Übung	92
Lehrveranstaltung 20: Praktisches Training II – Training personaler Kompetenzen: Kommunikation in besonderen Einsatzlagen (KT 2).....	94
Lehrveranstaltung 21: Praktisches Training III – Recherchieren und Dokumentieren, Teil 2.....	95

Modul 7: Handlungsfeld Strafverfahren	96
Lehrveranstaltung 1: Ausgewählte verfassungsrechtliche Grundlagen	97
Lehrveranstaltung 2: Erkennungsdienstliche Maßnahmen, DNA-Maßnahmen.....	97
Lehrveranstaltung 3: Ermittlungsführung im Strafverfahren.....	98
Lehrveranstaltung 4: Ausgewählte strafrechtliche Delikte	99
Lehrveranstaltung 5: Digitale Ermittlungsmaßnahmen i. Z. m. Telekommunikations- daten	100
Lehrveranstaltung 6: Polizeiliche EDV-Anwendungen und Ermittlungen im Strafverfahren sowie Grundlagen des polizeilichen Fallbearbeitungssystems.....	101
Lehrveranstaltung 7: Fremdsprachliche Kompetenz im Strafverfahren	102
Lehrveranstaltung 8: Erhebung des objektiven Tatbefundes.....	102
Lehrveranstaltung 9: Ermittlungen i. Z. m. neuen Mobilitätsformen	103
Lehrveranstaltung 10: Verdeckte Maßnahmen.....	104
Lehrveranstaltung 11: Praktisches Training – Sachbearbeitung bei Vermisstenfällen und Todesermittlungsverfahren	105
Lehrveranstaltung 12: Praxis	106
Modul 8: Besondere Ermittlungslagen	108
Lehrveranstaltung 1: Ethische Aspekte polizeilichen Handelns, Teil 3	109
Lehrveranstaltung 2: Veranstaltungs- und Fußballlagen	110
Lehrveranstaltung 3: Digitale Ermittlungsmöglichkeiten i. Z. m. Digitalen Diensten.....	110
Lehrveranstaltung 4: Besondere Ermittlungslagen im Rahmen polizeilicher Verkehrssicherheitsarbeit.....	111
Lehrveranstaltung 5: Fremdsprachliche Kompetenz	112
Lehrveranstaltung 6: Analyse und Auswertung	112
Lehrveranstaltung 7: Computerkriminalität (Internetkriminalität i. e. S.).....	113
Lehrveranstaltung 8: Einziehung.....	114
Lehrveranstaltung 9: Interdisziplinäre Lernschleife zu ausgewählten Ordnungswidrig- keiten und Straftaten.....	114
Lehrveranstaltung 10: Ausschreibung und Fahndung	116
Lehrveranstaltung 11: Vertiefungsseminar – Vertiefung ausgewählter Themen der kriminalpolizeilichen Sachbearbeitung	117
Lehrveranstaltung 12: Praxis	118
Modul 9: Bachelorarbeit	120
Modul 10: Besondere Kooperationsfelder polizeilicher Arbeit, Internationalität, Interkulturalität	121
Lehrveranstaltung 1: Die Europäische Union als Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts.....	122
Lehrveranstaltung 2: Eingriffsrechtliche Grundlagen und Befugnisnormen im Rahmen von grenzüberschreitenden Maßnahmen auch im Kontext von Internetkriminalität	123
Lehrveranstaltung 3: Ausländerrecht und Aufenthaltsrecht	124

Lehrveranstaltung 4: Polizeiliches Handeln im Kontext sozialer und interkultureller Bedingungen und Entwicklungen	124
Lehrveranstaltung 5: Polizeiliche Aufgabenwahrnehmung im Rahmen pluralistischer Erscheinungsformen	126
Lehrveranstaltung 6: Gesellschaftliche Entwicklungen im Bereich der Inneren Sicherheit und Instrumente der wehrhaften Demokratie.....	126
Lehrveranstaltung 7: Fremdsprachliche Kompetenz	127
Lehrveranstaltung 8: Rollen im Kontext von Führung- und Zusammenarbeit, Teil 2.....	128
Lehrveranstaltung 9: Praktische Trainings – Besondere Kooperationsfelder Internationalität und Interkulturalität.....	128
Lehrveranstaltung 10: Praxis	129
Modul 11: Ausgewählte Zeitlagen	131
Lehrveranstaltung 1: Ansammlungs- und Versammlungslagen.....	132
Lehrveranstaltung 2: Veranstaltungslagen.....	134
Lehrveranstaltung 3: Ausgewählte Fälle des Zwangsvollstreckungsrechts	136
Lehrveranstaltung 4: Thementag – „Versammlungs- / Veranstaltungslagen“	136
Lehrveranstaltung 5: Vertiefende Themenbereiche des Rechts des öffentlichen Dienstes.....	137
Lehrveranstaltung 6: Ausgewählte Straftaten im Zusammenhang mit besonderen polizeilichen Ermittlungslagen.....	138
Lehrveranstaltung 7: Auswertung digitaler Beweismittel	138
Lehrveranstaltung 8: Anwendung der polizeilichen Systeme.....	139
Lehrveranstaltung 9: Praktisches Training – Kombinationstraining Einsatztraining, Fahr- und Sicherheitstraining A 4.....	139
Lehrveranstaltung 10: Wahlpflichtseminare – Themenbezogene Vertiefung	140
Lehrveranstaltung 11: Praxis	142
Modul 12: Integratives Polizeitraining, Sport	144
Lehrveranstaltung 1: Integratives Polizeitraining	144
Lehrveranstaltung 2: Sport.....	151

Modul 1: Grundlagen für Studium und Polizeidienst

Studienabschnitt	1. Studienjahr			
Voraussetzung				
ECTS-Leistungspunkte	9 Credits			
Modus	Workload Gesamt: 279,3 Std.			
	Fachtheoretische Studien		Berufspraktische Studien	
	Kontaktstudium 103,5 Std. (138 LVS)	Selbststudium 94,8 Std.	Praxis	Praktische Trainings 40 Std.
	Einführung in das Studium: 22 Std. Hochschulgespräche: 16 Std. Schriftliche Prüfung: 3 Std.			
Modulziele	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Studiums an der HdP kennen • Grundlagen der für ein Polizeistudium relevanten Disziplinen kennen • Grundgesetz BRD und Verfassung von Rheinland-Pfalz als politische Ordnung kennen • Ausgewählte einfache Techniken polizeilicher Einsätze anwenden 			
Lehrveranstaltungen des Moduls	<ol style="list-style-type: none"> 1. Einführung in das Studium (22 Std.) 2. Recherchieren und Dokumentieren im Polizeidienst, Teil 1 (8 LVS) 3. Grundlagen der Kriminalwissenschaften (14 LVS) 4. Grundlagen der Kriminaltechnik (8 LVS) 5. Grundlagen des Strafrechts sowie Körperverletzungs- und Tötungsdelikte (28 LVS) 6. Ausgewählte Eigentumsdelikte (12 LVS) 7. Die Werteordnung des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland sowie der Verfassung des Landes Rheinland-Pfalz (16 LVS) 8. Grundlagen des Rechts des öffentlichen Dienstes (36 LVS) 9. Grundlagen des polizeilichen Einsatzmanagements, Teil 1 (8 LVS) 10. Ethische Aspekte polizeilichen Handelns, Teil 1 (8 LVS) 11. Praktisches Training I – Recherchieren und Dokumentieren, Teil 1 (8 Std.) 12. Praktisches Training II – VPGL, Verbandstraining (8 Std.) 			

	13. Praktisches Training III – VPGL, Einsatztraining (8 Std.) 14. Praktisches Training IV – Fahr- und Sicherheitstraining A 1 / A 2 (16 Std.)	
Beteiligte Fachgebiete / Studienfach	FG I: Staats- und Verfassungsrecht (10 LVS), Recht des öffentlichen Dienstes (36 LVS), Politikwissenschaften (6 LVS) FG III: Strafrecht (40 LVS) FG VI: Einsatzlehre (8 LVS) FG VII: Kriminalistik (14 LVS), Kriminaltechnik (8 LVS) FG VIII: Ethik (8 LVS), fächerübergreifend (8 LVS)	
Lehrveranstaltungen des Moduls		
Lehrveranstaltung 1: Einführung in das Studium		
Fachgebiet / Studienfach	Abteilung 1 - Abteilungsbüro, Organisation des Studiums - (22 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Ziele des Studiums kennen • Studium im Überblick kennen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Informationen / Rahmenbedingungen zum Studium 	
Lehrveranstaltung 2: Recherchieren und Dokumentieren im Polizeidienst, Teil 1		
Fachgebiet / Studienfach	FG VIII: fächerübergreifend (8 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Byrd, B. Sharon / Lehmann, Matthias (2016): Zitierfibel für Juristen. 2. Auflage. München: C.H. Beck; Niedermaier, Klaus (2010): Recherchieren und Dokumentieren. UTB 3356. Konstanz: UVK Verlagsgesellschaft; Prexl, Lydia (2015): Mit digitalen Quellen arbeiten. Richtig zitieren aus Datenbanken, E-Books, YouTube und Co. 2. Auflage UTB 4420. Paderborn: Ferdinand Schöningh 	

Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Wesentliche Charakteristika des wissenschaftlichen Arbeitens und Lernens für den Polizeidienst erklären • Seriosität und Nutzbarkeit von Informationsquellen beurteilen • Einfache Methoden der empirischen Forschung kennen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Informationsquellen für Studium und Beruf • Künstliche Intelligenz im Studium • Dokumentation und Präsentation von Informationen 	
Lehrveranstaltung 3: Grundlagen der Kriminalwissenschaften		
Fachgebiet / Studienfach	FG VII: Kriminalistik (14 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Aufgaben und Ziele der Kriminalwissenschaften darlegen • Grundlagen des Strafverfahrens erklären • Nationalen und internationalen Aufbau der Kriminalitätsbekämpfung kennen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in das Fachgebiet Kriminalwissenschaften • Grundlagen des Strafverfahrens • Nationaler und internationaler Aufbau der Kriminalitätsbekämpfung 	
Lehrveranstaltung 4: Grundlagen der Kriminaltechnik		
Fachgebiet / Studienfach	FG VII: Kriminaltechnik (8 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Bedeutung der Kriminaltechnik und des Sachbeweises im Strafverfahren erklären • Naturwissenschaftliche Grundlagen der Kriminaltechnik im Überblick kennen • Grundsätze der Tatortarbeit beschreiben 	

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Kriminaltechnik 	
Lehrveranstaltung 5: Grundlagen des Strafrechts sowie Körperverletzungs- und Tötungsdelikte		
Fachgebiet / Studienfach	FG III: Strafrecht (28 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Schmidt, Rolf (2023): Strafrecht Allgemeiner Teil. Grundlagen der Strafbarkeit; Aufbau des strafrechtlichen Gutachtens. 23. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt; • Schmidt, Rolf (2023): Strafrecht Besonderer Teil I. Straftaten gegen die Person und die Allgemeinheit. 23. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt; • Schmidt, Rolf (2023): Strafrecht Besonderer Teil II. Straftaten gegen das Vermögen. 23. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt • StGB • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Strafrechts darlegen • Einzelne Straftatbestände gegen das Leben bzw. die körperliche Unversehrtheit kennen • Grundlagen von Rechtswidrigkeit und Schuld beschreiben • Kenntnisse auf einfache Sachverhalte anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in das Strafrecht • Körperverletzungs- und Tötungsdelikte • Überblick über Rechtswidrigkeit und Schuld 	
Lehrveranstaltung 6: Ausgewählte Eigentumsdelikte		
Fachgebiet / Studienfach	FG III: Strafrecht (12 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	

Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Schmidt, Rolf (2023): Strafrecht Allgemeiner Teil. Grundlagen der Strafbarkeit; Aufbau des strafrechtlichen Gutachtens. 23. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt; • Schmidt, Rolf (2023): Strafrecht Besonderer Teil I. Straftaten gegen die Person und die Allgemeinheit. 23. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt; • Schmidt, Rolf (2023): Strafrecht Besonderer Teil II. Straftaten gegen das Vermögen. 23. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt • StGB • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Einzelne Straftatbestände gegen das Eigentum erklären • Kenntnisse auf einfache Sachverhalte anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Eigentumsdelikte 	
Lehrveranstaltung 7: Die Werteordnung des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland sowie der Verfassung des Landes Rheinland-Pfalz		
Fachgebiet / Studienfach	FG I: Staats- und Verfassungsrecht (10 LVS), Politikwissenschaften (6 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Exkursion 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Schmidt, Rolf (2021): Grundrechte. sowie Bezüge zur EU- Grundrechtecharta und zur EMRK. 26. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt • GG BRD; Verfassung RP • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Tutorials 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Bedeutung der elementaren Werteordnung des GG für die BRD sowie der Landesverfassung für Rheinland-Pfalz aus rechtlicher und ethischer Sicht unter besonderer Berücksichtigung der Polizeigeschichte im NS-Staat verstehen • Über Rollenklarheit verfügen, um nicht zu Konfliktbeteiligten in gesellschaftlichen Konflikten zu werden • Vorgenannte Aspekte auf die polizeiliche Arbeit anwenden 	

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Verfassungsprinzipien • Grundideen des Pluralismus als Strukturelement der freiheitlich demokratischen Grundordnung • Identifizierung von gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit und Formen der Diskriminierung als den Grundideen des Pluralismus entgegenstehende Ideologien • Islam- und Muslimfeindlichkeit als zentrale Ausprägung der gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit • Besuch des rheinland-pfälzischen Landtags 	
Lehrveranstaltung 8: Grundlagen des Recht des öffentlichen Dienstes		
Fachgebiet / Studienfach	FG I: Recht des öffentlichen Dienstes (36 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Battis, Ulrich (2022): Bundesbeamtengesetz. BBG. 6. Auflage. München: C.H. Beck; • Reich, Andreas (2018): Beamtenstatusgesetz. BeamStG. 3. Auflage. München: C.H. Beck; • Wichmann, Manfred / Hauer, Anna Franziska / Brinktrine, Ralf (2024): Öffentliches Dienstrecht. 9. Auflage. Stuttgart: Kohlhammer, Deutscher Gemeindeverlag; • Leppek, Sabine (2023): Beamtenrecht. 14. Auflage. Heidelberg: C.F. Müller • GG BRD, Verfassung RP, BeamStG, LBG RP, LDG RP, POG RP, LbVOPol RP, LbVO RP, ZustVO RP, LBeamtVG RP, LBesG RP, LPersVG RP, PolPrV RP, PDV 100, Rundschreiben Erscheinungsbild der Polizei RP • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Tutorials 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Beamtenrechts darlegen • Voraussetzungen der Ernennung sowie der Beendigung des Beamtenverhältnisses auf einfache Sachverhalte anwenden • Ausgewählte Beamtenpflichten inklusive entsprechenden landesrechtlichen Regelungen auf einfache Sachverhalte anwenden • Grundzüge des Disziplinarrechts darlegen sowie einfach gelagerte Dienstvergehen prüfen • Grundlagen des Personalvertretungsrecht verstehen 	

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Öffentlich-rechtliches Dienst- und Treueverhältnis • Dienstleid • Beamtenrechtliche Grundbegriffe, Arten der Beamtenverhältnisse • Wesentliche Bestimmungen des Laufbahnrechts • Rechtliche Stellung im Beamtenverhältnis, insbesondere die Beamtenpflichten • Ernennungs- und Beendigungsfälle • Grundzüge des Disziplinarrechts • Personalvertretungsrecht 	
Lehrveranstaltung 9: Grundlagen des polizeilichen Einsatzmanagements, Teil 1		
Fachgebiet / Studienfach	FG VI: Einsatzlehre (8 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • PDV 100, LF 371 • Beiträge in Intrapol 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des polizeilichen Einsatzmanagements erklären 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung polizeiliches Einsatzmanagement • Rolle und Selbstverständnis der Polizei • Aufgaben der Polizei • Grundlagen der Gliederung der Polizei RP am Beispiel eines Flächenpräsidiums 	
Lehrveranstaltung 10: Ethische Aspekte polizeilichen Handelns, Teil 1		
Fachgebiet / Studienfach	FG VIII: Ethik (8 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Wagener, Ulrike / Schiewek, Werner (2019): Polizeiliche Berufsethik. Ein Studienbuch. 2. Auflage. Hilden: Verlag Deutsche Polizeiliteratur • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	

Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> Ethik als wissenschaftliche Disziplin der Philosophie einordnen Ethische Grundkonzepte Normenethik, Folgenethik und Tugendethik darlegen Bedeutung der elementaren Werteordnung der Grundrechte des GG für die BRD sowie der Verfassung für Rheinland-Pfalz aus ethischer Sicht auf die polizeiliche Arbeit anwenden Eigene Werteorientierung reflektieren und auf die Berufswahl anwenden
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> Ethik als wissenschaftliche Disziplin: Begriffsklärungen, Normenethik, Folgenethik und Tugendethik, Grundfragen der Ethik Moralische Werte und Normen – der „ideale“ Polizist / die „ideale“ Polizistin

Lehrveranstaltung 11: Praktisches Training I – Recherchieren und Dokumentieren, Teil 1

Fachgebiet / Studienfach	Berufspraktische Studien, FG VIII fächerübergreifend: (8 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> Training 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> Informationen finden und Informationen nutzen durch recherchieren, lesen und bewerten von (Fach-) Literatur Befragungen oder Beobachtungen planen und durchführen Large Language Models als Lernhilfe einsetzen Ergebnisse verständlich und nachvollziehbar dokumentieren 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> Literaturrecherchen in Bibliothek, Intra- und Internet Lesetechniken, Quellen bewerten Beobachtungen und Befragungen Texte verfassen, Kurzvortrag 	

Lehrveranstaltung 12: Praktisches Training II – VPGL, Verbandstraining

Fachgebiet / Studienfach	Berufspraktische Studien (8 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> Seminar Training 	

Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • PDV 201 • Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Bedeutung des Einsatzes im geschlossenen Verband darlegen • Formationen in geschlossenen Einheiten und Verbänden durchführen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Vorgehen im geschlossenen Verband • Antreteformen und Formveränderungen 	
Lehrveranstaltung 13: Praktisches Training III – VPGL, Einsatztraining		
Fachgebiet / Studienfach	Berufspraktische Studien (8 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Training 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • LF 371 • Beiträge in Intrapol • Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Inhalte des polizeilichen Schieß- und Einsatztrainings sowie erste Grundlagen der Eigensicherung kennen • Taktische und technische Elemente des polizeilichen Handelns benennen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in berufspraktische Studieninhalte • Überblick über das polizeiliche Schieß- und Einsatztraining • Praktische Einführung in das Abwehr- und Zugriffstraining • Vorstellung der polizeilichen Führungs- und Einsatzmittel 	
Lehrveranstaltung 14: Praktisches Training IV – Fahr- und Sicherheitstraining A 1 / A 2		
Fachgebiet / Studienfach	Berufspraktische Studien (16 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Training 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	

Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Führen von dienstlichen Kraftfahrzeugen handhabungssicher beherrschen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Allgemeine Fahrphysik, subjektive / objektive sowie aktive / passive Sicherheit • Stressbedingte Reaktionsmuster und -verhalten sowie mögliche Kontrollmechanismen • Lenktechniken, Stabilisierung von Schleudervorgängen • Bremsen und Ausweichen auf unterschiedlichen Fahrbahnen • Beschulung am Rettungssimulator

Modul 2: Die Polizei im demokratischen Rechtsstaat

Studienabschnitt	1. Studienjahr			
Voraussetzung	Modul 1			
ECTS - Leistungspunkte	13 Credits			
Modus	Workload Gesamt: 376,6 Std.			
	Fachtheoretische Studien		Berufspraktische Studien	
	Kontaktstudium 171 Std. (228 LVS)	Selbststudium 157,1 Std.	Praxis 8 Std.	Praktische Trainings 16 Std.
	Hochschulgespräche: 24 Std. Mündliche Prüfung: 30 Min.			
Modulziele	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Grund- und Menschenrechte beherrschen • Aufgaben, Befugnisse und Rolle der Polizei im demokratischen Rechtsstaat verstehen • Polizeiliche Sachbearbeitung auf ausgewählte Delikte anwenden • Mit der Straßenverkehrsordnung vertraut sein • Menschliches Verhalten in und die Bedeutung von Gruppen für die Polizeiarbeit verstehen 			
Lehrveranstaltungen des Moduls	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Werteordnung der Bundesrepublik Deutschland sowie der Verfassung des Landes Rheinland-Pfalz (58 LVS) 2. Verwaltungshandeln, Grundlagen des Gefahrenabwehrrechts (30 LVS) 3. Grundlagen der Kriminalistik und Kriminaltechnik sowie Straftaten der Massenkriminalität und Fahrlässigkeitsdelikte (S: 52 LVS / K: 64 LVS) 4. Führung und Zusammenarbeit in der Polizei (26 LVS) 5. Grundlagen des polizeilichen Einsatzmanagements, Teil 2 (22 LVS) 6. Die StVO als Unfallverhütungsvorschrift (S: 32 LVS / K: 8 LVS) 7. Vertiefung von Kapital- und Branddelikten (K: 12 LVS) 8. Grundlagen des polizeilichen Vorgangsbearbeitungssystems (8 LVS) 9. Praktisches Training – Training personaler Kompetenzen: Teamfähigkeit (16 Std.) 10. Praxis (8 Std.) 			

Beteiligte Fachgebiete / Studienfach	FG I: Staats- und Verfassungsrecht (50 LVS) FG III: Strafrecht (S: 20 LVS / K: 32 LVS) FG IV: Allgemeines Verwaltungsrecht (22 LVS), Polizeirecht (8 LVS) FG V: Verkehrsrecht / Verkehrslehre (S: 32 LVS / K: 8 LVS) FG VI: Einsatzlehre (22 LVS), Informations- und Kommunikationstechnik (8 LVS) FG VII: Kriminalistik (S: 24 LVS / K: 36 LVS), Kriminaltechnik (8 LVS) FG VIII: Soziologie (8 LVS), Ethik (8 LVS) FPM: Lehre von Führung und Zusammenarbeit (18 LVS)	
Lehrveranstaltungen des Moduls		
Lehrveranstaltung 1: Die Werteordnung der Bundesrepublik Deutschland sowie der Verfassung des Landes Rheinland-Pfalz		
Fachgebiet / Studienfach	FG I: Staats- und Verfassungsrecht (50 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> Schmidt, Rolf (2021): Grundrechte. sowie Bezüge zur EU-Grundrechtecharta und zur EMRK. 26. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt GG BRD, Verfassung RP, AGG Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> Bedeutung der elementaren Werteordnung der Grundrechte des GG für die BRD sowie der Verfassung für RP aus rechtlicher Sicht erklären und einordnen Modulspezifische Grundrechte beherrschen Vorgenannte Aspekte auf die polizeiliche Arbeit anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> Allgemeine Grundrechtslehre Allgemeine Erklärung der Menschenrechte Menschenwürde als Grundnorm staatlichen Handelns Modulspezifische Grundrechte: Menschenwürde, Grundrecht auf allgemeine Handlungsfreiheit, Grundrecht auf Leben, Grundrecht auf körperliche Unversehrtheit, Grundrecht auf Freiheit der Person, Allgemeines Persönlichkeitsrecht, Grundrecht auf informationelle Selbstbestimmung, Gleichheit vor dem Gesetz Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz 	

Fachgebiet / Studienfach	FG VIII: Ethik (8 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Wagener, Ulrike / Schiewek, Werner (2019): Polizeiliche Berufsethik. Ein Studienbuch. 2. Auflage. Hilden: Verlag Deutsche Polizeiliteratur • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Bedeutung der elementaren Werteordnung der Grundrechte aus Modul 1 vertiefend reflektieren • GG für die BRD und die Verfassung für RP auf das Menschenbild und die Menschenwürde anwenden • Bedeutung eines Eids / des Diensteids darlegen und die daraus folgende persönliche, ethische Verpflichtung beurteilen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Freiheitsbegriff des GG mit Blick auf das Menschenbild und die Menschenwürde • Hinführung zu Diensteid, Herstellung historischer Bezüge • Ethische Einführung und Deutung des Diensteids 	
Lehrveranstaltung 2: Verwaltungshandeln, Grundlagen des Gefahrenabwehrrechts		
Fachgebiet / Studienfach	FG IV: Allgemeines Verwaltungsrecht (22 LVS), Polizeirecht (8 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	Seminar	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Maurer, Hartmut / Waldhoff, Christian (2024): Allgemeines Verwaltungsrecht. 21. Auflage. München: C.H. Beck; Koop, Ferdinand O. / Schenke, Wolf-Rüdiger (2023): Verwaltungsgerichtsordnung Kommentar. 29. Auflage. München: C.H. Beck; Lisken, Hans / Denninger, Erhard (2021): Handbuch des Polizeirechts. 7. Auflage. München: C.H. Beck • LVwVfG RP, POG RP, VwVfG, VwGO • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	

Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Grundzüge des Verwaltungsverfahrens inklusive der Verfahrens- und Formvorschriften mit Schwerpunkt auf den Verwaltungsakt und zugehörige Rechtsbehelfe auf einfache Sachverhalte anwenden • Tatbestand der präventivpolizeilichen Generalklausel auf ausgewählte Fragestellungen anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Polizei als Teil der Verwaltung mit den Schwerpunkten Verwaltungsakt und Rechtsbehelfe • Tatbestand der Generalklausel des POG 	
Lehrveranstaltung 3: Grundlagen der Kriminalistik und Kriminaltechnik sowie Straftaten der Massenkriminalität und Fahrlässigkeitsdelikte		
Fachgebiet / Studienfach	FG III: Strafrecht (20 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Schmidt, Rolf (2023): Strafrecht Allgemeiner Teil. Grundlagen der Strafbarkeit; Aufbau des strafrechtlichen Gutachtens. 23. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt; • Schmidt, Rolf (2023): Strafrecht Besonderer Teil I. Straftaten gegen die Person und die Allgemeinheit. 23. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt; • Schmidt, Rolf (2023): Strafrecht Besonderer Teil II. Straftaten gegen das Vermögen. 23. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt • StGB • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Einzelne Straftatbestände der Massenkriminalität auf einfache Sachverhalte anwenden • Grundlagen der Branddelikte auf einfache Sachverhalte anwenden • Grundlagen der Fahrlässigkeit auf einfache Sachverhalte anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Straftatbestände aus dem Bereich der Massenkriminalität • Grundlagen der Branddelikte • Fahrlässige Begehungsdelikte 	

Fachgebiet / Studienfach	FG VII: Kriminalistik (S: 24 LVS / K: 36 LVS), Kriminaltechnik (8 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> Rechtliche und taktische Aspekte der Verdachtslehre und Anzeigenaufnahme auf einfache Sachverhalte anwenden Regelungen zu Antrags- und Privatklagedelikten beurteilen Kriminalistische und kriminaltechnische Grundlagen des Ersten Angriffs darlegen Grundsätze der Tatortdokumentation erklären 	
		<ul style="list-style-type: none"> Grundlagen der Vernehmungslehre kennen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> Verdachtslehre Anzeigenaufnahme Deliktarten: Strafantrag / Privatklagedelikte Kriminalistische Grundlagen des Ersten Angriffs Kriminaltechnische Grundlagen des Ersten Angriffs Kriminaltechnische Tatortdokumentation 	
		<ul style="list-style-type: none"> Grundlagen der Vernehmungslehre
Lehrveranstaltung 4: Führung und Zusammenarbeit in der Polizei		
Fachgebiet / Studienfach	FG VIII: Soziologie (8 LVS) Fortbildungsgebiet Führung und Polizeiliches Management, Abt. 2: Lehre von Führung und Zusammenarbeit (18 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	Soziologie: <ul style="list-style-type: none"> Dudek, Karlheinz (2006): Rollenverständnis und Rollenkonflikte. In: SIAK-Journal – Zeitschrift für Polizeiwissenschaft und polizeiliche Praxis, Heft 4, S. 25-36 	

	<p>Lehre von Führung und Zusammenarbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> Eberz, Stefan / Ragg, Alban / Koch, Ulrich (2022): Erfolgreich Navigieren im polizeilichen Führungsalltag. Hamburg: Tredition; Barthel, Christian / Heidemann, Dirk (2014): KFS? KFS 2.0! - Eine Neuorientierung des polizeilichen Führungsdiskurses. Münster: Hochschulverlag PDV 100 Tutorials, Slidecasts 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<p>Soziologie:</p> <ul style="list-style-type: none"> Grundlegende Begriffe der Soziologie mit Relevanz für den Polizeidienst benennen <p>Lehre von Führung und Zusammenarbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> Verschiedene Rollen in einer Organisation benennen und den Prozess der Rollenübernahme im Kontext von Führung und Zusammenarbeit erklären Führungssystem der Polizei RP sowie die implementierten Werte der Instrumente auf Sachverhalte anwenden 	
Inhalte	<p>Soziologie:</p> <ul style="list-style-type: none"> Ausgewählte Aspekte der Rollen- und Gruppensoziologie für den Polizeidienst <p>Lehre von Führung und Zusammenarbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> Ausgewählte Führungstheorien Was ist eine Organisation und wie funktioniert diese? Sozialisierung in / durch eine Organisation Rollen in einer Organisation und deren Übernahme Führungssystem / Führungsinstrumente der Polizei RP auf Grundlage der Praxisorientierten Synthese (PS) Kommission Innere Führung 	
Lehrveranstaltung 5: Grundlagen des polizeilichen Einsatzmanagements, Teil 2		
Fachgebiet / Studienfach	FG VI: Einsatzlehre (22 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> Seminar Übung / Simulation 	

Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • POG RP, PDV 100, LF 371, RettDG RP, LBKG RP, LandesVO über die Organisation der Polizeipräsidien und die sachliche Zuständigkeit der Wasserschutzpolizei, THWG • Beiträge in Intrapol 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Aufbauorganisation, Zuständigkeit und Einsatzmöglichkeiten der verschiedenen polizeilichen Organisationseinheiten in RP darlegen • Zuständigkeit und Aufgaben nichtpolizeilicher Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben benennen • Besondere Bedeutung des Themas Eigensicherung innerhalb der Polizei erklären • Allgemeine Einsatzgrundsätze der PDV 100 auf Alltagssachverhalte der AAO anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Organisation und örtliche sowie sachliche Zuständigkeit der Polizei RP • Aufgaben und Zuständigkeiten nichtpolizeilicher Organisationen mit Sicherheitsaufgaben sowie deren Schnittstellen zur Polizei RP • Theoretische Grundlagen der Eigensicherung mit Schwerpunkt Einsatzmodell • Allgemeine Einsatzgrundsätze der PDV 100 	
Lehrveranstaltung 6: Die StVO als Unfallverhütungsvorschrift		
Fachgebiet / Studienfach	FG V: Verkehrsrecht / Verkehrslehre (S: 32 LVS / K: 8 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Hentschel, Peter / König, Peter / Dauer, Peter (2023): Straßenverkehrsrecht. 47. Auflage. München: C.H. Beck; • Haus, Klaus-Ludwig / Krumm, Carsten / Quarch, Matthias (Hg.) (2021): Gesamtes Verkehrsrecht. 3. Auflage. Baden-Baden: Nomos Verlagsgesellschaft; • Bachmeier, Werner / Müller, Dieter / Rebler, Adolf (2017): Verkehrsrecht Kommentar. 3. Auflage. München: Luchterhand • StVG, StVO, BKatV • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Tutorial 	

Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Verkehrsrechtliche und straßenrechtliche Bedeutung der unterschiedlichen Verkehrsflächen darlegen • Ausgewählte StVO-Vorschriften auf Sachverhalte anwenden 	
	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Verhaltensvorschriften, die im Zusammenhang mit den Hauptunfallursachen stehen können, anwenden 	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Verhaltensvorschriften, die im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme von Sonderrechten stehen können, anwenden
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsvorschriften des Straßenverkehrsrechts sowie Verkehrsrechts und deren Anwendbarkeit im öffentlichen Verkehrsraum • Überblick BKatV und Tatbestandskatalog 	
	<ul style="list-style-type: none"> • StVO als Unfallverhütungsvorschrift • Ausgewählte Verhaltensvorschriften, die im Zusammenhang mit den Hauptunfallursachen stehen 	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Verhaltensvorschriften, die im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme von Sonderrechten stehen
Lehrveranstaltung 7: Vertiefung von Kapital- und Branddelikten		
Fachgebiet / Studienfach	FG III: Strafrecht (K: 12 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Schmidt, Rolf (2023): Strafrecht Allgemeiner Teil. Grundlagen der Strafbarkeit; Aufbau des strafrechtlichen Gutachtens. 23. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt; • Schmidt, Rolf (2023): Strafrecht Besonderer Teil I. Straftaten gegen die Person und die Allgemeinheit. 23. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt • StGB • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Branddelikte und Straftatbestände gegen das Leben und die körperliche Unversehrtheit auf Sachverhalte anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Branddelikte • Körperverletzungs- und Tötungsdelikte 	

Lehrveranstaltung 8: Grundlagen des polizeilichen Vorgangsbearbeitungssystems		
Fachgebiet / Studienfach	FG VI: Informations- und Kommunikationstechnik (8 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Erfassungsrichtlinie zum Vorgangsbearbeitungssystem • Beiträge in Intrapol 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Allgemeinen Aufbau des Vorgangsbearbeitungssystems benennen • Informationen im Vorgangsbearbeitungssystem strukturiert erfassen und anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der polizeilichen Vorgangserfassung • Vorgangstatus • Strafanzeige im polizeilichen Vorgangsbearbeitungssystem • Strukturierte Vorgangserfassung 	
Lehrveranstaltung 9: Praktisches Training – Training personaler Kompetenzen: Teamfähigkeit		
Fachgebiet / Studienfach	Berufspraktische Studien, FG VIII: (16 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Training 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Verhalten in Gruppen reflektieren, analysieren und beurteilen • Relevanz der Teamfähigkeit für die Polizeiarbeit erkennen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Auseinandersetzung mit wichtigen Merkmalen von sozialen Gruppen, Teamarbeit und dem eigenen Teamverhalten • Verbesserung der Zusammenarbeit, Kooperationsbereitschaft und des Teamgeists in der eigenen Gruppe 	

Lehrveranstaltung 10: Praxis		
Fachgebiet / Studienfach	Berufspraktische Studien (8 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Praktikum 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Einblick haben in Strukturen und Aufgaben der Einstellungsbehörde 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Vorstellung der AAO der Einstellungsbehörde 	

Modul 3: Grundlagen polizeilichen Handelns

Studienabschnitt	1. Studienjahr			
Voraussetzung	Module 1 + 2			
ECTS - Leistungspunkte	31 Credits			
Modus	Workload Gesamt: 912,9 Std.			
	Fachtheoretische Studien		Berufspraktische Studien	
	Kontaktstudium 186 Std. (248 LVS)	Selbststudium 170,9 Std.	Teilmodul Grundlagen 488 Std.	Praktische Trainings 32 Std.
	Hochschulgespräche: 32 Std. Schriftliche Prüfung: 4 Std. Leistungsüberprüfungen Schießen, Einsatztraining, Sport			
Modulziele	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagenwissen aus für polizeiliches Handeln relevanten Disziplinen anwenden • Wesentliche Mittel zur Bewältigung von Einsatzlagen anwenden 			
Lehrveranstaltungen des Moduls	<ol style="list-style-type: none"> 1. Grundlagen des Gefahrenabwehrrechts (30 LVS) 2. Vollstreckung polizeilicher Maßnahmen (20 LVS) 3. Zulassung von Personen und Fahrzeugen zum öffentlichen Straßenverkehr (S: 44 LVS / K: 2 LVS) 4. Ausgewählte Normen des Allgemeinen Teils sowie des Besonderen Teils des StGB (30 LVS) 5. Kriminalwissenschaftliche Grundlagen polizeilichen Handelns (68 LVS) 6. Grundlagen der Einsatzbewältigung und der Eigensicherung (34 LVS) 7. Grundlagen der Identitätsfeststellung als Eingriffsmaßnahme (12 LVS) 8. Grundlagen des Zivilrechts (10 LVS) 9. Vertiefung Vernehmung / Vernehmungstraining (K: 42 LVS) 10. Praktisches Training – Training personaler Kompetenzen: Einsatzkommunikation (KT 1) (32 Std.) 			

Lehrveranstaltungen des Teilmoduls	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schießausbildung (160 Std.) 2. Einsatztraining (128 Std.) 3. Sport / Prävention im Sport (80 Std.) 4. Abwehr- und Zugriffstraining (80 Std.) 5. Fotoausbildung (16 Std.) 6. Informations- und Kommunikationstraining (24 Std.) 	
Beteiligte Fachgebiete / Studienfach	<p>FG II: Eingriffsrecht (12 LVS) FG III: Strafrecht (30 LVS), Zivilrecht (10 LVS) FG IV: Polizeirecht (50 LVS) FG V: Verkehrsrecht / Verkehrslehre (S: 44 LVS / K: 2 LVS) FG VI: Einsatzlehre (34 LVS), Informations- und Kommunikationstechnik (K: 12 LVS) FG VII: Kriminalistik (S: 36 LVS / K: 56 LVS), Kriminologie (20 LVS), Kriminaltechnik (12 LVS) FG VIII: Psychologie (K: 10 LVS)</p>	
Lehrveranstaltungen des Moduls		
Lehrveranstaltung 1: Grundlagen des Gefahrenabwehrrechts		
Fachgebiet / Studienfach	FG IV: Polizeirecht (30 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Lisken, Hans / Denninger, Erhard (2021): Handbuch des Polizeirechts. 7. Auflage. München: C.H. Beck • VwVfG, VwGO, POG RP, LVwVG RP • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtliche Grundlagen präventivpolizeilicher Maßnahmen auf ausgewählte Fragestellungen anwenden • Ausgewählte Problemstellungen analysieren 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundsätze des Verwaltungshandelns • Zuständigkeiten • Gefahrenlehre • Ermessen • Verantwortlichkeiten 	

Lehrveranstaltung 2: Vollstreckung polizeilicher Maßnahmen		
Fachgebiet / Studienfach	FG IV: Polizeirecht (20 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Lisken, Hans / Denninger, Erhard (2021): Handbuch des Polizeirechts. 7. Auflage. München: C.H. Beck • VwVfG, VwGO, POG RP, LVwVG RP • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtliche Grundlagen polizeilicher Vollstreckungsmaßnahmen auf ausgewählte Fragestellungen anwenden • Ausgewählte Problemstellungen analysieren 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Allgemeine und besondere Vollstreckungsvoraussetzungen: Zuständigkeiten, Zwangsverfahren, Zwangsmittel (unmittelbarer Zwang), Androhung, Arten des unmittelbaren Zwangs (körperliche Gewalt, Hilfsmittel und Waffen), polizeilicher Schusswaffengebrauch 	
Lehrveranstaltung 3: Zulassung von Personen und Fahrzeugen zum öffentlichen Straßenverkehr		
Fachgebiet / Studienfach	FG V: Verkehrsrecht / Verkehrslehre (S: 44 LVS / K: 2 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Hentschel, Peter / König, Peter / Dauer, Peter (2023): Straßenverkehrsrecht. 47. Auflage. München: C.H. Beck; • Haus, Klaus-Ludwig / Krumm, Carsten / Quarch, Matthias (Hg.) (2021): Gesamtes Verkehrsrecht. 3. Auflage. Baden-Baden: Nomos Verlagsgesellschaft • StVG, FeV, FZV, StVZO, eKFV, PflVG, KfzStG • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Lernprogramm 	

Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Mitteilungsverfahren zur Eignung und Befähigung zum Führen von Kraftfahrzeugen an Fahrerlaubnisbehörden anwenden 	
	<ul style="list-style-type: none"> • Zulassungsvorschriften für Personen und Fahrzeuge im öffentlichen Straßenverkehr anwenden • Veränderungen an Fahrzeugen erkennen und Maßnahmen einleiten 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Mitteilungsverfahren zur Eignung und Befähigung zum Führen von Kraftfahrzeugen an Fahrerlaubnisbehörden 	
	<ul style="list-style-type: none"> • Inländische und ausländische Zulassung von Fahrzeugen zum Verkehr • Inländische und ausländische Zulassung von Personen zum Verkehr • Inländische und ausländische Pflichtversicherung von Kraftfahrzeugen • Kraftfahrzeugsteuer • Erlöschen der Betriebserlaubnis 	
Lehrveranstaltung 4: Ausgewählte Normen des Allgemeinen Teils sowie des Besonderen Teils des StGB		
Fachgebiet / Studienfach	FG III: Strafrecht (30 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Schmidt, Rolf (2023): Strafrecht Allgemeiner Teil. Grundlagen der Strafbarkeit; Aufbau des strafrechtlichen Gutachtens. 23. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt; Schmidt, Rolf (2023): Strafrecht Besonderer Teil I. Straftaten gegen die Person und die Allgemeinheit. 23. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt; Schmidt, Rolf (2023): Strafrecht Besonderer Teil II. Straftaten gegen das Vermögen. 23. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt 	

	<ul style="list-style-type: none"> • StGB, RDV „Zum Schutz vor Diskriminierung, Mobbing und sexuelle Belästigung RP“ • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Allgemeinen Teils des Strafrechts sowie der Bedrohung auf einfache Sachverhalte anwenden • Qualifikationstatbestände des Diebstahls auf komplexe Sachverhalte anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Allgemeinen Teils des Strafrechts • Straftatbestand der Bedrohung • Qualifikationstatbestände des Diebstahls 	
Lehrveranstaltung 5: Kriminalwissenschaftliche Grundlagen polizeilichen Handelns		
Fachgebiet / Studienfach	FG VII: Kriminalistik (36 LVS), Kriminologie (20 LVS), Kriminaltechnik (12 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Kriminalistische Grundlagen des Ersten Angriffs anwenden • Merkmale polizeilicher Entscheidungssituationen darlegen • Psychologische Aspekte von Entscheidungen benennen • Fehlerquellen im Ermittlungsverfahren benennen • Hypothesenbildung im Ermittlungsverfahren beschreiben • Rolle des Opfers im Kriminalitätsgeschehen einordnen • Prozess der Viktimisierung erklären • Möglichkeiten der Opferhilfe erklären • Ursachen für die Entstehung von Kriminalität erklären • Grundlagen der Kriminalitätsanalyse erklären • Grundlagen der Sicherung von DNA-Spuren, daktyloskopischen Spuren und Textilfaser Spuren erklären • Grundlagen der Vernehmungslehre anwenden 	
		<ul style="list-style-type: none"> • Grundsätze der Vernehmung von Kinder und Jugendlichen sowie Opfern darlegen

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefende Ausführungen zu den kriminalistischen Grundlagen des Ersten Angriffs • Kriminalistischer Dreischritt • Viktimologie, Täter- und Opferausgleich • Ätiologie • Grundlagen der Kriminalitätsanalyse • Grundlagen der Sicherung von DNA-Spuren, daktyloskopischen Spuren und Textilfaser Spuren • Grundlagen der Vernehmungslehre 	
		<ul style="list-style-type: none"> • Wiederholung und Vertiefung der Inhalte der Vernehmungslehre • Vernehmung von Kindern und Jugendlichen sowie Opfern
Lehrveranstaltung 6: Grundlagen der Einsatzbewältigung und der Eigensicherung		
Fachgebiet / Studienfach	FG VI: Einsatzlehre (34 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • StPO, POG RP, PDV 100, LF 371 • Tutorial 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Planungs- und Entscheidungsprozess gemäß der PDV 100 insbesondere hinsichtlich der Beurteilung der Lage sowie der damit verbundenen Entschlussfassung bei Sofortlagen erklären und erarbeiten 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Planungs- und Entscheidungsprozess gemäß der PDV 100 hinsichtlich Informationserhebung und -sammlung, Lagebild, Beurteilung der Lage (Auftrags- und Situationsanalyse), Entschlussfassung zu taktischen Zielen und Maßnahmen • Ausgewählte taktische und technisch-organisatorische Maßnahmen im Kontext des Planungs- und Entscheidungsprozesses 	

Lehrveranstaltung 7: Grundlagen der Identitätsfeststellung als Eingriffsmaßnahme		
Fachgebiet / Studienfach	FG II: Eingriffsrecht (12 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Rühle, Dietrich G. (2023): Polizei- und Ordnungsrecht Rheinland-Pfalz. 9. Auflage. Baden-Baden: Nomos Verlagsgesellschaft; • Meyer-Goßner, Lutz / Schmitt, Bertram (2024): Strafprozessordnung. 67. Auflage. München: C.H. Beck; • Roos, Jürgen / Lenz, Thomas (2018): Polizei- und Ordnungsbehördengesetz Rheinland-Pfalz. 5. Auflage. Stuttgart: Richard Boorberg Verlag • StPO, POG RP • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Tutorial 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des polizeilichen Handelns differenzieren • Vermittelte Befugnisnormen auf einfache Sachverhalte anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Modulspezifische präventive und repressive Befugnisnormen: Identitätsfeststellung 	
Lehrveranstaltung 8: Grundlagen des Zivilrechts		
Fachgebiet / Studienfach	FG III: Zivilrecht (10 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • BGB • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Zivilrechts auf einfache Sachverhalte im Zusammenhang mit der polizeilichen Zuständigkeit anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Zivilrechts 	

Lehrveranstaltung 9: Vertiefung Vernehmung / Vernehmungstraining		
Fachgebiet / Studienfach	FG VI: Informations- und Kommunikationstechnik (K: 12 LVS) FG VII: Kriminalistik (K: 20 LVS) FG VIII: Psychologie (K: 10 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Training 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Inhalte der Vernehmungslehre sicher anwenden • Vernehmung unter Anwendung des polizeilichen Vorgangsbearbeitungssystems durchführen • Vernehmung verschiedener Typen von Zeugen (Opfer, Kinder, Jugendliche) durchführen • Regelungslage bei audiovisuellen Vernehmungen darlegen und umsetzen • Psychologische Grundsätze in Vernehmungen anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Vorgangserfassung im polizeilichen Vorgangsbearbeitungssystem • Fertigung von Vernehmungen im polizeilichen Vorgangsbearbeitungssystem • Vernehmung von Opfern, Kindern und Jugendlichen • Audiovisuelle Vernehmung • Psychologische Grundlagen der Vernehmung 	
Lehrveranstaltung 10: Praktisches Training – Training personaler Kompetenzen: Einsatzkommunikation (KT 1)		
Fachgebiet / Studienfach	Berufspraktische Studien, FG VIII: (32 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Training 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Pfeiffer, Peter (2012): Einsatzkommunikation. In: Clemens Lorei (Hg.): Grundwissen Eigensicherung. Frankfurt/Main: Verlag für Polizeiwissenschaft. S. 85-108 	

Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Kommunikationstechniken in polizeilichen Alltagssituationen sicher anwenden • Kommunikative Anforderungen an eine erklärende Bürgerpolizei kennen und umsetzen • Kommunikationsverläufe analysieren und mit eigenem und fremden Stress umgehen • Selbstsicher und überzeugend auftreten 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Umgang mit polizeilichen Alltagssituationen • Modelle der Kommunikation und Interaktion • Ausgewählte Kommunikationstechniken • Einflussfaktoren auf Kommunikation und Interaktion • Stresskontrolle und Selbstmanagement 	
Teilmodul: Grundlagen polizeilichen Handelns – Praktische Grundlagen		
Lehrveranstaltungen des Teilmoduls		
Lehrveranstaltung 1: Schießausbildung		
Fachgebiet / Studienfach	Berufspraktische Studien (160 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Training 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • PDV 211, PDV 986 • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Beiträge in Intrapol • Lernprogramm 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Besondere Verantwortung im Umgang mit dienstlichen Schusswaffen sowie die Bedeutung im Zusammenhang mit der Eigensicherung darlegen • Sicherheitsbestimmungen im Umgang mit dienstlichen Schusswaffen und Munition beherrschen • Dienstliche Schusswaffen sicher handhaben • Bewegungsformen des einsatzmäßigen Schießens anwenden • Leistung und Grenzen der zur Verfügung stehenden Schutz- ausstattung kennen 	

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Sicherheitsbestimmungen im Umgang mit Waffen und Munition • Waffenkunde • Waffenausbildung • Schulmäßiges Schießen mit dienstlichen Schusswaffen • Hinführung zum einsatzmäßigen Schießen 	
Lehrveranstaltung 2: Einsatztraining		
Fachgebiet / Studienfach	Berufspraktische Studien (128 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Training 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • StPO, StVO, POG RP, LF 371 • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Beiträge in Intrapol • Lernprogramm 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Grundsätze der Eigensicherung sowie allgemeine und spezielle taktische Grundlagen bei polizeilichen Einsatzmaßnahmen anwenden • Dienstliche Führungs- und Einsatzmittel stressstabil und handhabungssicher anwenden • Grundlagen der Ersten Hilfe und der taktischen Notfallmedizin anwenden • Zielgerichtete Einsatzkommunikation zur Bewältigung polizeilicher Einsatzsituationen einsetzen 	
	<ul style="list-style-type: none"> • Bodycam anwenden 	<ul style="list-style-type: none"> • Spurensicherung und Auswertemöglichkeiten der Bodycam beschreiben
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundsätze der Eigensicherung, insbesondere gemäß LF 371 • Umgang mit Stress in polizeilichen Einsatzsituationen • Nonverbale und verbale Selbstbehauptung • Beschulung an dienstlichen Führungs- und Einsatzmitteln • Handhabungs- und Entscheidungstraining mit dienstlichen Führungs- und Einsatzmitteln • Polizeiliche Kontrollen im öffentlichen Raum • Taktisches Vorgehen bei ungünstigen Licht- und Sichtverhältnissen • Taktisches Vorgehen in Gebäuden und Treppenhäusern • Taktisches Vorgehen unter Beteiligung eines Diensthundes 	

	<ul style="list-style-type: none"> • Taktisches Vorgehen im Team • Einweisung in das DEIG • Erste Hilfe und taktische Notfallmedizin in Einsatzsituationen • Bewältigung polizeilicher Einsatzsituationen in festgelegten Intensitätsstufen einschließlich Überprüfung und Bewertung 	
	<ul style="list-style-type: none"> • Bodycam-Beschulung 	<ul style="list-style-type: none"> • Spurensicherung und Auswertemöglichkeiten der Bodycam
Lehrveranstaltung 3: Sport / Prävention im Sport		
Fachgebiet / Studienfach	Berufspraktische Studien (80 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Training 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Bedeutung sportlicher Betätigung zur Aufrechterhaltung und Steigerung der körperlichen Leistungsfähigkeit sowie deren Relevanz für den Polizeiberuf erklären • Geeignete Trainingsformen, -mittel, -methoden und -prinzipien anwenden • Vorbeugende Maßnahmen und Verhaltensregeln zur Vermeidung körperlicher Schäden beim Sport benennen • Fremd- und Selbstrettung im Wasser durchführen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Sporttheorie und Trainingslehre • Training motorischer Fähigkeiten • Sportspiele • Sportprävention und Verletzungsprophylaxe • Schwimmtraining und Wasserrettung 	
Lehrveranstaltung 4: Abwehr- und Zugriffstraining		
Fachgebiet / Studienfach	Berufspraktische Studien (80 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Training 	

Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Beiträge in Intrapol 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Eingriffs- und Festnahmetechniken in polizeilichen Einsatzsituationen anwenden • Aspekte der nonverbalen Selbstbehauptung und der maßnahmenbegleitenden Einsatzkommunikationen anwenden • Bedeutung des „Gefahrenradars“ sowie die Auswirkungen von Stress auf die persönliche Handlungskompetenz darlegen • Dienstliche Führungs- und Einsatzmittel im Rahmen der Stufenfolge des unmittelbaren Zwangs handhabungssicher anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Festnahme- und Fixierungstechniken • Abwehr- und Selbstverteidigungstechniken • Schlag- und Tritttechniken • Waffensicherung • Waffenbezogenes Abwehr- und Zugriffstraining • Personendurchsuchung • Fesselung • Taktisches Vorgehen in Menschenmengen: Rundumsicherung, Zugriff • Teamorientierte Bewältigung polizeilicher Einsatzsituationen einschließlich Überprüfung und Bewertung 	
Lehrveranstaltung 5: Fotoausbildung		
Fachgebiet / Studienfach	Berufspraktische Studien (16 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Training 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Gerichtlich verwertbare und aussagekräftige Fotografien zur Beweisführung und Dokumentation fertigen • Dienstlich zur Verfügung stehende Geräte bedienen und deren Möglichkeiten und Grenzen benennen 	

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Ziele, Bedeutung und Einsatzmöglichkeiten der Polizeifotografie • Bedienung der dienstlich gelieferten Geräte • Beweissichere Fotografie • Erstellung von Lichtbildmappen 	
Lehrveranstaltung 6: Informations- und Kommunikationstraining		
Fachgebiet / Studienfach	Berufspraktische Studien, FG VI - IuK: (24 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation • Training 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Beiträge in Intrapol 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Polizeiliche Informations- und Kommunikationstechnik anwenden • Bedeutung der Einsatzkommunikation über Funk für die Eigensicherung erklären • Ausgewählte Führungs- und Einsatzmittel beherrschen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Vorstellung ausgewählter Führungs- und Einsatzmittel • Bedienung von Endgeräten im Digitalfunk • E-Cash • Einweisung Mobiles Arbeiten Polizei 	

Modul 4:				
Handlungsfeld Verkehrssicherheitsarbeit		Handlungsfeld Kriminalitätsbekämpfung		
Studienabschnitt	2. Studienjahr			
Voraussetzung	Module 1 - 3			
ECTS - Leistungspunkte	22 Credits			
Modus	Workload Gesamt: 664,2 Std.			
	Fachtheoretische Studien		Berufspraktische Studien	
	Kontaktstudium 165 Std. (220 LVS)	Selbststudium 159,2 Std.	Praxis 280 Std.	Praktische Trainings 40 Std.
	Hochschulgespräche: 16 Std. Schriftliche Prüfung: 3 Std. (30 % Wertung)			
	Prüfung in der Praxis: 1 Std. (70 % Wertung)		Praktische Prüfung: 40 Min. (70 % Wertung)	
	<ul style="list-style-type: none"> • Mit Rechtsnormen und Methoden der Verkehrssicherheitsarbeit und Kriminalitätsbekämpfung vertraut sein • Wesentliche Mittel in Ermittlungs- und Einsatzlagen einsetzen 			
Lehrveranstaltungen des Moduls	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kontrollen im öffentlichen Raum (S: 166 LVS / K: 160 LVS) 2. Kontrollen in Gebäuden (32 LVS) 3. Sozialstruktur Deutschlands – Soziale Milieus (10 LVS) 4. Strukturierte Internetrecherche in Ermittlungs- bzw. Einsatzlagen (12 LVS) 5. Ausgewählte Sexualstraftaten (K: 6 LVS) 6. Praktisches Training I – Personen- und Fahrzeugkontrolle (24 Std.) 7. Praktisches Training II – Fahr- und Sicherheitstraining A 3 (8 Std.) 8. Praktisches Training III – Forensische Atemalkoholanalyse (S: 8 Std.) 9. Praktisches Training IV – Strukturierte Internetrecherche im kriminalpolizeilichen Aufgabenfeld (K: 8 Std.) 10. Praxis (280 Std.) 			

Beteiligte Fachgebiete / Studienfach	<p>FG I: Staats- und Verfassungsrecht (16 LVS), Recht des öffentlichen Dienstes (10 LVS)</p> <p>FG II: Eingriffsrecht (42 LVS)</p> <p>FG III: Strafrecht (S: 12 LVS / K: 22 LVS)</p> <p>FG IV: Polizeirecht (S: 20 LVS / K: 24 LVS)</p> <p>FG V: Verkehrsrecht / Verkehrslehre (S: 36 LVS / K: 6 LVS)</p> <p>FG VI: Informations- und Kommunikationstechnik (16 LVS)</p> <p>FG VII: Kriminalistik (S: 16 LVS / K: 32 LVS), Kriminaltechnik (10 LVS)</p> <p>FG VIII: Soziologie (10 LVS), Fremdsprache Englisch (20 LVS)</p> <p>FG XI: Cybercrime und digitale Ermittlungen (12 LVS)</p>	
Lehrveranstaltungen des Moduls		
Lehrveranstaltung 1: Kontrollen im öffentlichen Raum		
Fachgebiet / Studienfach	FG I: Staats- und Verfassungsrecht (8 LVS), Recht des öffentlichen Dienstes (10 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<p>Staats- und Verfassungsrecht:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schmidt, Rolf (2021): Grundrechte. sowie Bezüge zur EU-Grundrechtecharta und zur EMRK. 26. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt • GG BRD, Verfassung RP • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Tutorials <p>Recht des öffentlichen Dienstes:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Batts, Ulrich (2022): Bundesbeamtengesetz. BBG. 6. Auflage. München: C.H. Beck; Reich, Andreas (2018): Beamtenstatusgesetz. BeamStG. 3. Auflage. München: C.H. Beck; Wichmann, Manfred / Hauer, Anna Franziska / Brinktrine, Ralf (2024): Öffentliches Dienstrecht. 9. Auflage. Stuttgart: Kohlhammer, Deutscher Gemeindeverlag; Leppek, Sabine (2023): Beamtenrecht. 14. Auflage. Heidelberg: C.F. Müller • GG BRD, Verfassung RP, BeamStG, LBG RP, LDG RP, POG RP, LbVOPol RP, LbVO RP, ZustVO RP, 	

	<p>LBeamtVG RP, LBesG RP, LPersVG RP, PolPrV RP, PDV 100, Rundschreiben Erscheinungsbild der Polizei RP</p> <ul style="list-style-type: none"> • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<p>Staats- und Verfassungsrecht:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Modulspezifische Grundrechte auf die polizeiliche Arbeit anwenden <p>Recht des öffentlichen Dienstes:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Voraussetzungen für die Anerkennung eines Dienstunfalles beherrschen sowie die daraus resultierenden Aspekte der Unfallfürsorge auf Sachverhalte anwenden • Beamtenrechtliche Gefahrentragungspflicht auf einfache Sachverhalte anwenden • Verbot der Annahme von Belohnungen und Geschenken sowie entsprechende strafrechtliche Normen auf einfache Sachverhalte anwenden 	
Inhalte	<p>Staats- und Verfassungsrecht:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Modulspezifische Grundrechte: Grundrecht auf Freizügigkeit, Grundrecht auf Eigentum <p>Recht des öffentlichen Dienstes:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dienstunfallfürsorge • Besondere Gefahrentragungspflicht für Polizeibeamtinnen / -beamte • Verbot der Annahme von Belohnungen und Geschenken und sonstigen Vorteilen (Pflicht zur Uneigennützigkeit) 	
Fachgebiet / Studienfach	FG II: Eingriffsrecht (34 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Rühle, Dietrich G. (2023): Polizei- und Ordnungsrecht Rheinland-Pfalz. 9. Auflage. Baden-Baden: Nomos Verlagsgesellschaft; • Meyer-Goßner, Lutz / Schmitt, Bertram (2024): Strafprozessordnung. 67. Auflage. München: C.H. Beck; • Roos, Jürgen / Lenz, Thomas (2018): Polizei- und Ordnungsbehördengesetz Rheinland-Pfalz. 5. Auflage. Stuttgart: Richard Boorberg Verlag • POG RP, StPO 	

	<ul style="list-style-type: none"> • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Tutorials 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittelte Befugnisnormen auf einfache Sachverhalte anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Modulspezifische präventive Befugnisnormen: Identitätsfeststellung (racial profiling), Durchsuchung von Personen und Sachen, Sicherstellung, Körperliche Untersuchung • Modulspezifische repressive Befugnisnormen: Durchsuchung von Personen und Sachen, Sicherstellung / Beschlagnahme von Beweismitteln, Körperliche Untersuchung 	
Fachgebiet / Studienfach	FG III: Strafrecht (S: 12 LVS / K: 16 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Schmidt, Rolf (2023): Strafrecht Allgemeiner Teil. Grundlagen der Strafbarkeit; Aufbau des strafrechtlichen Gutachtens. 23. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt; • Schmidt, Rolf (2023): Strafrecht Besonderer Teil I. Straftaten gegen die Person und die Allgemeinheit. 23. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt • StGB, BtMG, KCanG • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Straftatbestände gegen die effektive Strafrechtspflege auf einfache Sachverhalte anwenden • Widerstandsdelikte auf Sachverhalte anwenden 	
	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Betäubungsmittelrechts auf einfache Sachverhalte anwenden 	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Betäubungsmittelrechts auf komplexe Sachverhalte anwenden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Straftatbestände gegen die effektive Strafrechtspflege • Widerstandsdelikte • Grundlagen des Betäubungsmittelrechts 	
		<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung des Betäubungsmittelrechts
Fachgebiet / Studienfach	FG IV: Polizeirecht (S: 18 LVS / K: 22 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Gade, Gunther Dietrich (2022): Waffengesetz: WaffG Kommentar. 3. Auflage. München: C.H. Beck • WaffG, SprengG • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Vorschriften des Ausweis-, Pass- und Melderechts darlegen • Ausgewählte Vorschriften des Waffenrechts anwenden • Ausgewählte Vorschriften des Sprengstoffrechts (mit Schwerpunkt auf pyrotechnische Gegenstände) und des Kriegswaffenkontrollgesetzes darlegen 	
		<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Problemstellungen und Sonderfälle des Waffenrechts beurteilen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Vorschriften des Ausweis-, Pass- und Melderechts • Waffenrecht: Waffen, Munition, Umgang, Erlaubnisse, Pflichten • Ausgewählte Verstöße gegen das Waffengesetz 	
		<ul style="list-style-type: none"> • Vorschriften des Waffen- und Sprengstoffrechts im Hinblick auf ausgewählte Waffenarten, Umgangsformen und Sonderfälle

Fachgebiet / Studienfach	FG V: Verkehrsrecht / Verkehrslehre (S: 36 LVS / K: 6 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> Hentschel, Peter / König, Peter / Dauer, Peter (2023): Straßenverkehrsrecht. 47. Auflage. München: C.H. Beck; Haus, Klaus-Ludwig / Krumm, Carsten / Quarch, Matthias (Hg.) (2021): Gesamtes Verkehrsrecht. 3. Auflage. Baden-Baden: Nomos Verlagsgesellschaft; Bachmeier, Werner / Müller, Dieter / Rebler, Adolf (2017): Verkehrsrecht Kommentar. 3. Auflage. München: Luchterhand StGB, StVG, StVO, BKatV Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver Tutorial 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> Rechte und Pflichten im Zusammenhang mit Sonder- und Wegerechtsfahrten auf Sachverhalte anwenden 	
	<ul style="list-style-type: none"> Ausgewählte Straf- und Bußgeldtatbestände im Zusammenhang mit Alkohol und Betäubungsmitteln im Straßenverkehr auf Sachverhalte anwenden Straftatbestand des Fahrens ohne Fahrerlaubnis auf Sachverhalte anwenden Kontrollaufforderung / Mängelberichts- und Verwarnungsgeldverfahren auf Sachverhalte anwenden Bau- und Betriebsvorschriften von Kraftfahrzeugen benennen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> Sonder- und Wegerechte Verkehrskontrollen 	

	<ul style="list-style-type: none"> • Trunkenheit im Verkehr, Gefährdung des Straßenverkehrs, Fahren ohne Fahrerlaubnis • Bußgeldvorschriften im Zusammenhang mit Alkohol und Betäubungsmitteln • Kontrollaufforderung / Mängelberichtsverfahren • Verwarnungs- und Bußgeldverfahren • Bau- und Betriebsvorschriften 	
Fachgebiet / Studienfach	FG VI: Informations- und Kommunikationstechnik (12 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • LF 371 • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Beiträge in Intrapol 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Informationen in polizeilichen Anwendungen erheben und zu den Empfehlungen des LF 371 in Bezug setzen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Erweiterte Funktionen im polizeilichen Vorgangsbearbeitungssystem • Polizeiliches Informationssystem im Land und Bund • Schengener Informationssystem • Zentrales Verkehrsinformationssystem, EUCARIS, RESPER 	
Fachgebiet / Studienfach	FG VII: Kriminalistik (S: 16 LVS / K: 32 LVS), Kriminaltechnik (10 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	

Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> Durchsuchungen planen und durchführen Sicherstellungen / Beschlagnahmen beweiskräftig durchführen Kriminalistische Besonderheiten bei der Bearbeitung von Sexualdelikten darlegen Grundsätze der gerichtsverwertbaren Aktenführung aufführen Körperliche Untersuchungen auch bei Sexualdelikten durchführen Kriminaltechnische Besonderheiten bei der Bearbeitung von Branddelikten benennen Kriminaltechnische Besonderheiten bei der Bearbeitung von Straftaten der Betäubungsmittelkriminalität benennen 	
		<ul style="list-style-type: none"> Durchsuchungen in umfangreichen Ermittlungsverfahren planen und durchführen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> Offene kriminalistische und kriminaltaktische Maßnahmen: Durchsuchung, Sicherstellung / Beschlagnahme, Festnahme Kriminalistische Besonderheiten bei der Bearbeitung von Sexualdelikten Grundsätze der Aktenführung Kriminaltechnische Grundlagen für körperliche Untersuchungen (auch bei Sexualdelikten) Kriminaltechnische Grundlagen bei der Bearbeitung von Branddelikten Kriminaltechnische Grundlagen bei der Bearbeitung von Straftaten im Bereich der Betäubungsmittelkriminalität 	
		<ul style="list-style-type: none"> Durchsuchungen in umfangreichen Ermittlungsverfahren
Fachgebiet / Studienfach	FG VIII: Fremdsprache Englisch (10 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> Seminar Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	

Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Vokabular und Grammatik zu den ausgewählten modulbezogenen Themenfeldern anwenden • Modulspezifische Maßnahmen auf Englisch durchführen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Allgemeine Einführung in die Fremdsprache Englisch • Vokabular und Grammatik zur Ansprache und Hilfeleistung der Bürgerinnen / Bürger • Vokabular und Grammatik zu typischen polizeilichen Kontrollen des täglichen Dienstes • Vokabular und Grammatik zu Vernehmungen 	
	<ul style="list-style-type: none"> • Vokabular und Grammatik zu Verkehr: Fahrzeuge, Fahrzeugteile, Verkehrsteilnehmende, Verkehrszeichen und -regeln 	<ul style="list-style-type: none"> • Vokabular und Grammatik zu Kriminalität: Akteure, Taten, Objekte, ausgewählte Delikte • Vokabular und Grammatik zur (kriminalpolizeilichen) Anzeigenaufnahme
Lehrveranstaltung 2: Kontrollen in Gebäuden		
Fachgebiet / Studienfach	FG I: Staats- und Verfassungsrecht (8 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Schmidt, Rolf (2021): Grundrechte. sowie Bezüge zur EU-Grundrechtecharta und zur EMRK. 26. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt • GG BRD, Verfassung RP • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Tutorials 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Modulspezifische Grundrechte auf die polizeiliche Arbeit anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Modulspezifisches Grundrecht: Grundrecht auf Unverletzlichkeit der Wohnung 	

Fachgebiet / Studienfach	FG II: Eingriffsrecht (8 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Rühle, Dietrich G. (2023): Polizei- und Ordnungsrecht Rheinland-Pfalz. 9. Auflage. Baden-Baden: Nomos Verlagsgesellschaft; • Meyer-Goßner, Lutz / Schmitt, Bertram (2024): Strafprozessordnung. 67. Auflage. München: C.H. Beck; • Roos, Jürgen / Lenz, Thomas (2018): Polizei- und Ordnungsbehördengesetz Rheinland-Pfalz. 5. Auflage. Stuttgart: Richard Boorberg Verlag • POG RP, StPO • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Tutorials 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittelte Befugnisnormen auf einfache Sachverhalte anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Modulspezifische präventive Befugnisnormen: Betreten und Durchsuchungen von Wohnungen und Gebäuden • Modulspezifische repressive Befugnisnormen: Betreten und Durchsuchungen von Wohnungen und Gebäuden 	
Fachgebiet / Studienfach	FG IV: Polizeirecht (2 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • GewO, GastG • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Vorschriften des Gewerbe- und Gaststättenrechts benennen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Gewerberecht • Gaststättenrecht 	

Fachgebiet / Studienfach	FG VI: Informations- und Kommunikationstechnik (4 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Beiträge in Intrapol 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte polizeiliche Informationssysteme benennen • Inhalte des Einwohnerinformationssystems kennen, Abfragen durchführen und Ergebnisse analysieren 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Polizeiliche Informationssysteme, wie IKAROS, GIS, DOKIS • Einwohnerinformationssystem 	
Fachgebiet / Studienfach	FG VIII: Fremdsprache Englisch (10 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Tutorials 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Vokabular und Grammatik zu den ausgewählten modulbezogenen Themenfeldern anwenden • Modulspezifische Maßnahmen auf Englisch durchführen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Vokabular und Grammatik zu typischen polizeilichen Kontrollen des täglichen Dienstes, wie Personenkontrollen 	
	<ul style="list-style-type: none"> • Vokabular und Grammatik zur schutzpolizeilichen Vernehmung 	<ul style="list-style-type: none"> • Vokabular und Grammatik zur Anzeigenaufnahme und kriminalpolizeilicher Vernehmung • Vokabular zur Tatortarbeit in Gebäuden und Wohnungen

Lehrveranstaltung 3: Sozialstruktur Deutschlands – Soziale Milieus		
Fachgebiet / Studienfach	FG VIII: Soziologie (10 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Vorlesung 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • vom Hau, Susanne (2017): Autorität reloaded. Eine Neukonzeption gegen Autoritätsverlust im Polizeidienst. Wiesbaden: Springer VS • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Bedeutung und Wandel sozialer Strukturen in Deutschland beschreiben • Einfluss des Wandels auf Werteeinstellungen und Verhaltensweisen, insbesondere im Verhältnis zur Polizei, erklären 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Sozialstruktur und Milieuforschung: Milieus in Deutschland sowie deren Verhältnis zu wichtigen Lebensbereichen • Polizei als Autorität: Voraussetzungen für Autorität, Autorität im polizeilichen Alltag 	
Lehrveranstaltung 4: Strukturierte Internetrecherche in Ermittlungs- bzw. Einsatzlagen		
Fachgebiet / Studienfach	FG IX: Cybercrime und digitale Ermittlungen (12 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen digitaler Ermittlungen beschreiben • Rechtsgrundlagen der Internetrecherche erklären • Praktische Grundlagen der Internetrecherche im Umgang mit polizeilichen Ermittlungssaccounts anwenden • Grundlagen der Vorgehensweise bei polizeilichen Recherchen im Internet darlegen 	

	<ul style="list-style-type: none"> • Polizeiliche Recherchemethoden im Internet auf schutzpolizeiliche Sachverhalte anwenden 	<ul style="list-style-type: none"> • Polizeiliche Recherchemethoden im Internet auf kriminalpolizeiliche Sachverhalte anwenden
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in digitales Ermittlungshandeln • Rechtsgrundlagen der Internetrecherche • Umgang mit Ermittlungsaccounts • Grundlagen polizeilicher Recherche im Internet 	
	<ul style="list-style-type: none"> • Strukturierte Internetrecherche im schutzpolizeilichen Aufgabenfeld 	<ul style="list-style-type: none"> • Strukturierte Internetrecherche im kriminalpolizeilichen Aufgabenfeld
Lehrveranstaltung 5: Ausgewählte Sexualstraftaten		
Fachgebiet / Studienfach	FG III: Strafrecht (K: 6 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Schmidt, Rolf (2023): Strafrecht Besonderer Teil I. Straftaten gegen die Person und die Allgemeinheit. 23. Auflage. Grasberg; Dr. Rolf Schmidt • StGB • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Straftatbestände gegen die sexuelle Selbstbestimmung auf einfache Sachverhalte anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Sexualstrafrechts 	
Lehrveranstaltung 6: Praktisches Training I – Personen- und Fahrzeugkontrolle		
Fachgebiet / Studienfach	Berufspraktische Studien (24 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Training 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • LF 371 • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Beiträge in Inrapol 	

Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Taktische Grundlagen bei polizeilichen Kontrollen im öffentlichen Raum erklären und unter besonderer Beachtung der Empfehlungen des LF 371 eigensicher anwenden • In polizeilichen Einsatzsituationen teamorientiert handeln • Einschlägige Rechtsvorschriften darlegen und polizeiliche Standardmaßnahmen rechtssicher umsetzen 	
	<ul style="list-style-type: none"> • Polizeiliche Verkehrs- kontrollen im öffentlichen Raum eigensicher durchführen 	<ul style="list-style-type: none"> • Durchsuchungen von Personen und Fahr- zeugen eigensicher und beweissicher durchführen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Polizeiliche Kontrollen von Personen im öffentlichen Raum • Polizeiliche Kontrollen in Gebäuden / befriedetem Besitzum • Zwangsweise Durchsetzung polizeilicher Maßnahmen • Zielgerichtete Einsatzkommunikation zum Erreichen des polizeilichen Einsatzziels • Polizeiliche Verkehrskontrollen mit Schwerpunkt Eigensicherung bei ungünstigen Lichtverhältnissen • Einweisung in die Handhabung und dem Bereiten von Fluchthindernissen im öffentlichen Straßenverkehr 	
	<ul style="list-style-type: none"> • Polizeiliche Verkehrs- kontrollen im öffentlichen Raum 	<ul style="list-style-type: none"> • Beweissichere und eigensichere Durch- suchung von Personen und Fahrzeugen
Lehrveranstaltung 7: Praktisches Training II – Fahr- und Sicherheitstraining A 3		
Fachgebiet / Studienfach	Berufspraktische Studien (8 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Training 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Besonderheiten des Einsatz- und Verfolgungsfahrens umsetzen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Gefahrenerkennungstraining • Fahrphysik, Fahrtechnik, passive / aktive Sicherheit • Stressmanagement bei Einsatzfahrten • Angeleitetes Fahren • Fahren im Kurvengrenzbereich, Ausweichen, Stabilisieren • Fahrparcours unter einsatzmäßigen Bedingungen 	

Lehrveranstaltung 8: Praktisches Training III – forensische Atemalkoholanalyse		
Fachgebiet / Studienfach	Berufspraktische Studien, FG V: (8 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Hentschel, Peter / König, Peter / Dauer, Peter (2023): Straßenverkehrsrecht. 47. Auflage. München: C.H. Beck • StGB, StVG, StVO, BKatV • Lernprogramm 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsgrundlagen zur Anwendung des Atemalkoholmessgeräts kennen • Beweissichere Atemalkoholanalyse mit Atemalkoholmessgerät beherrschen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Beschulung am beweisicheren Atemalkoholmessgerät 	
Lehrveranstaltung 9: Praktisches Training IV – Strukturierte Internetrecherche im kriminalpolizeilichen Aufgabenfeld		
Fachgebiet / Studienfach	Berufspraktische Studien, FG IX: (8 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Polizeiliche Recherchemethoden im Internet auf komplexe kriminalpolizeiliche Sachverhalte anwenden • Rechercheergebnisse zur Vorbereitung operativer Maßnahmen analysieren und hinsichtlich der weiteren Verwendung beweiskräftig sichern 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Strukturierte Internetrecherche im kriminalpolizeilichen Aufgabenfeld mit dem Schwerpunkt der Vorbereitung von Durchsuchungen, Objektabklärungen 	

Lehrveranstaltung 10: Praxis		
Fachgebiet / Studienfach	Berufspraktische Studien (280 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> Praktikum bei der Schutzpolizei 	<ul style="list-style-type: none"> Praktikum bei der Kriminalpolizei
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> Aufnahme von Strafanzeigen in einfach gelagerten Sachverhalten durchführen Maßnahmen im Rahmen des Ersten Angriffs durchführen Sachbearbeitung in einfach gelagerten Fällen selbständig durchführen Vernehmungen durchführen Vorgangsbearbeitungsprogramme sowie erforderliche polizeilichen Informations- und Recherchesysteme anwenden Spezifische Anforderungen an Polizeibeamtinnen / -beamte als Zeugen vor Gericht kennen Merkmale moderner und erklärender Bürgerpolizei kennen und umsetzen Vertretung von Werten der verfassungsmäßigen Ordnung nach innen und außen demonstrieren 	
	<ul style="list-style-type: none"> Interne Arbeitsabläufe in einer Polizeiinspektion kennen Aufnahme von Ordnungswidrigkeitenanzeigen durchführen Personen- und Fahrzeugkontrollen vorbereiten, durchführen und nachbereiten samt erforderlicher Eingriffs- und Folgemaßnahmen Führungs- und Einsatzmittel für die Bewältigung von Einsätzen unter Berücksichtigung der Grundsätze der Eigensicherung beherrschen Einsatzleittisch unter Anleitung bedienen 	<ul style="list-style-type: none"> Interne Arbeitsabläufe in einer Kriminalinspektion kennen Ausgewählte Eingriffs- und Folgemaßnahmen unter Berücksichtigung der Grundsätze der Eigensicherung durchführen Spurensicherung in einfach gelagerten Sachverhalten durchführen

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Anzeigenaufnahme und Sachbearbeitung in einfach gelagerten Fällen unter Einsatz der polizeilichen Vorgangsbearbeitungsprogramme • Erster Angriff • Vernehmungen • Abfragen in den polizeilichen Informations- und Recherche-systemen • Besuch einer Gerichtsverhandlung • Schießtraining (optional) 	
	<ul style="list-style-type: none"> • Aufnahme und abschließende Bearbeitung von Ordnungswidrigkeitenanzeigen • Erforderliche Eingriffs- und Folgemaßnahmen anlässlich von Kontrollmaßnahmen unter Berücksichtigung der Grundsätze der Eigensicherung • Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Personen- und Fahrzeugkontrollen • Verwarnungs- / Mängelberichtsverfahren • Mitarbeit am Einsatzleitersch 	<ul style="list-style-type: none"> • Erforderliche Eingriffs- und Folgemaßnahmen unter Berücksichtigung der Grundsätze der Eigensicherung • Zusammenarbeit mit anderen Behörden und Institutionen • Spurensuche und -sicherung • Vorträge in Dienstbesprechungen

Modul 5:				
Handlungsfeld Verkehrsunfallaufnahme		Handlungsfeld kriminalis- tische Tatortaufnahme		
Studienabschnitt	2. Studienjahr			
Voraussetzung	Module 1 - 4			
ECTS - Leistungspunkte	20 Credits			
Modus	Workload Gesamt: 612 Std.			
	Fachtheoretische Studien		Berufspraktische Studien	
	Kontaktstudium 144 Std. (192 LVS)	Selbststudium 144 Std.	Praxis 280 Std.	Praktische Trainings 24 Std.
	Hochschulgespräche: 16 Std.			
	Gerade Bachelor: Praktische Prüfung: 40 Min. Ungerade Bachelor: Schriftliche Prüfung: 4 Std.			
Modulziele	<ul style="list-style-type: none"> Mit unterschiedlichen Zielgruppen angemessen kommunizieren 			
	<ul style="list-style-type: none"> Verkehrsunfallaufnahme beherrschen 	<ul style="list-style-type: none"> Kriminalistische Tatortarbeit beherrschen 		
Lehrveranstaltungen des Moduls	<ol style="list-style-type: none"> Verkehrsunfallaufnahme (S: 38 LVS / K: 8 LVS) Grundlagen Staatshaftungsrecht und Umweltrecht (14 LVS) Verkehrsunfallaufnahme und -bearbeitung im elektronischen Vorgangsbearbeitungssystem sowie polizeiliche EDV-Anwendungen und Ermittlungen im Strafverfahren (14 LVS) Datenerhebung und Datenverwendung (S: 10 LVS / K: 6 LVS) Spurensicherung i. Z. m. Kraftfahrzeugen und beweissichere Dokumentation von Ermittlungen (S: 32 LVS / K: 46 LVS) Umgang mit Personen im Polizeikontext (S: 52 LVS / K: 58 LVS) Digitale Tatortarbeit (20 LVS) Ausgewählte Straftatbestände der Wirtschaftskriminalität (K: 14 LVS) Praktisches Training I – Aufnahme und Bearbeitung von Verkehrsunfällen (S: 24 Std.) Praktisches Training II – Tatortarbeit (K: 24 Std.) Empirische Sozialforschung (6 LVS) 			

	12. Wahlpflichtseminar – Methodik wissenschaftliches Arbeiten (6 LVS) 13. Praxis (280 Std.)	
Beteiligte Fachgebiete / Studienfach	FG II: Eingriffsrecht (S: 10 LVS / K: 6 LVS) FG III: Strafrecht (K: 14 LVS) FG IV: Polizeirecht (14 LVS) FG V: Verkehrsrecht / Verkehrslehre (S: 38 LVS / K: 8 LVS) FG VI: Informations- und Kommunikationstechnik (14 LVS) FG VII: Kriminalistik (S: 20 LVS / K: 34 LVS), Kriminaltechnik (12 LVS) FG VIII: Fremdsprache Englisch (8 LVS), Ethik (8 LVS), Psychologie (S: 36 LVS / K: 42 LVS), fächerübergreifend (6 LVS) FG IX: Cybercrime und digitale Ermittlungen (20 LVS) Alle beteiligten Fachgebiete: Wahlpflichtseminar (6 LVS)	
Lehrveranstaltungen des Moduls		
Lehrveranstaltung 1: Verkehrsunfallaufnahme		
Fachgebiet / Studienfach	FG V: Verkehrsrecht / Verkehrslehre (S: 38 LVS / K: 8 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Hugemann, Wolfgang (Hg.) (2007): Unfallrekonstruktion. Münster: Autorenteam GbR; • Burg, Heinz / Moser, Andreas (Hg.) (2017): Handbuch Verkehrsunfallrekonstruktion. Unfallaufnahme – Fahrdynamik – Simulation. 3. Auflage. Wiesbaden: Springer Vieweg; • Taschenmacher, Richard / Eifinger, Wolfgang / Neuhaus, Alexander (2020): Verkehrsunfallaufnahme. Unfallort – Tatort, Recht, Maßnahmen. Hilden: Verlag Deutsche Polizeiliteratur • StGB, StPO, Unfallaufnahmeleitlinie RP • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Lernprogramm „Unfallfotografie“ • Wissensdatenbank „VU-Aufnahme“ in Intrapol 	

Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Voraussetzungen für die Sicherstellung / Beschlagnahme des Führerscheins mit dem Ziel der Entziehung der Fahrerlaubnis auf Sachverhalte anwenden • Phänomenologie der manipulierten Verkehrsunfälle benennen und Sachverhalte analysieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Strafverfahren im Zusammenhang mit manipulierten Verkehrsunfällen beweissicher bearbeiten • Ausgewählte Aspekte der Verkehrsunfallaufnahme darlegen
	<ul style="list-style-type: none"> • Verkehrsunfälle unter Beachtung der Sofortmaßnahmen am Unfallort aufnehmen und abschließend beweissicher bearbeiten; die dabei verwirklichten Straf- und Bußgeldtatbestände einschließlich der erforderlichen Eingriffsmaßnahmen auf Sachverhalte anwenden • Grundlagen zu digitalen Fahrzeugdaten und deren Bedeutung für die Unfallrekonstruktion erklären und die damit in Verbindung stehenden Beweissicherungsmaßnahmen einleiten • Parameter der statistischen Verkehrsunfallerfassung benennen sowie Unfallszenarien analysieren • Inhalte der Verkehrsunfallaufnahme auf Sachverhalte sicher anwenden • Eigensicherungsaspekte im Zusammenhang mit der Verkehrsunfallaufnahme sicher umsetzen • Straftatbestand des unerlaubten Entfernens vom Unfallort auf Sachverhalte anwenden • Grundlagen des Fahrpersonalrechts darlegen 	

	<ul style="list-style-type: none"> • Besonderheiten im Zusammenhang mit Gefahrgutunfällen auf einfache Sachverhalte anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Verkehrsunfallaufnahmeleitlinie • Sicherstellung / Beschlagnahme von Führerscheinen mit dem Ziel der Entziehung der Fahrerlaubnis • Manipulierte Verkehrsunfälle: Verdachtsschöpfung, Sachbearbeitung 	
	<ul style="list-style-type: none"> • Parameter der statistischen Unfallaufnahme • Spurenkunde, Spurmarkierung, Messverfahren • Straf- und Bußgeldtatbestände im Kontext der Verkehrsunfallaufnahme einschließlich der erforderlichen Eingriffmaßnahmen • Belehrungen i. Z. m. der Verkehrsunfallaufnahme • Verkehrsunfälle unter Fußgängerbeteiligung • Absicherung von Unfallstellen • Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort • Gefahrgutunfälle • Grundlagen der Sicherung digitaler Fahrzeugdaten • Digitale Fahrtenschreiber, Fahrpersonalrecht 	
Lehrveranstaltung 2: Grundlagen Staatshaftungsrecht und Umweltrecht		
Fachgebiet / Studienfach	FG IV: Polizeirecht (14 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Päselt, Mathias (2019): Umweltrecht: Ein Kompendium für den Polizeidienst. Eigenverlag 	

	<ul style="list-style-type: none"> • GG BRD, BGB, POG RP, BeamtStG, StGB, OWiG, LImSchG RP • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Bestimmungen des Haftungsrechts sowie Umweltrechts auf einfache Sacherhalte anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Ansprüche aus unerlaubter Handlung und Umfang des Schadensersatzanspruches nach dem BGB • Staatshaftung und Folgenbeseitigungsanspruch • Ausgewählte Bestimmungen des Umweltrechts: Abfallrecht, Immissionsschutzrecht, Naturschutzrecht und Gewässerschutzrecht • Ausgewählte Bestimmungen des Umweltstrafrechts 	
Lehrveranstaltung 3: Verkehrsunfallaufnahme und -bearbeitung im elektronischen Vorgangsbearbeitungssystem sowie polizeiliche EDV-Anwendungen und Ermittlungen im Strafverfahren		
Fachgebiet / Studienfach	FG VI: Informations- und Kommunikationstechnik (14 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Beiträge in Intrapol 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Spezifische elektronische Anwendungen differenziert nutzen und die Besonderheiten der Verkehrsunfallererfassung im elektronischen Vorgangsbearbeitungssystem beherrschen 	<ul style="list-style-type: none"> • Bearbeitungsrichtlinien für KPS und PKS anwenden • Informationen zu Straftaten in den polizeilichen Datenverarbeitungssystemen nach vorgegebenen Richtlinien bereitstellen • Gezielte Recherchen in den polizeilichen Datenverarbeitungssystemen durchführen

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Polizeiliche Verkehrsunfallaufnahme im elektronischen Vorgangsbearbeitungssystem • Verkehrsunfallgruppenspezifische Vorgangsbearbeitung • Weitere die Unfallaufnahme unterstützende Anwendungen • Informationsgewinnung zur Verkehrslagebild-darstellung • Recherchen in den Informationssystemen zur Lagebilderstellung 	<ul style="list-style-type: none"> • Digitale KPS • Ausschreibung von Gegenständen, unbekannt Personen und Fallgrunddaten • Wahllichtbildvorlage, Täterübersicht, Zeugeneinsichtnahme • PKS • Anlassbezogene Recherchen in den Informationssystemen zur Lagebilderstellung
Lehrveranstaltung 4: Datenerhebung und Datenverwendung		
Fachgebiet / Studienfach	FG II: Eingriffsrecht (S: 10 LVS / K: 6 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Rühle, Dietrich G. (2023): Polizei- und Ordnungsrecht Rheinland-Pfalz. 9. Auflage. Baden-Baden: Nomos Verlagsgesellschaft; • Meyer-Goßner, Lutz / Schmitt, Bertram (2024): Strafprozessordnung. 67. Auflage. München: C.H. Beck; • Roos, Jürgen / Lenz, Thomas (2018): Polizei- und Ordnungsbehördengesetz Rheinland-Pfalz. 5. Auflage. Stuttgart: Richard Boorberg Verlag • POG RP, StPO • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Tutorials 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Befugnisnormen auf Sachverhalte anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Modulspezifische präventive und repressive Befugnisnormen: Datenerhebung mit technischen Mitteln, Datenabgleich, Zweckbindung / Umwidmung 	

	<ul style="list-style-type: none"> • Modulspezifische präventive Befugnisnorm: Mobile Bild- / Tonaufzeichnungsgeräte (Bodycam) • Modulspezifische repressive Befugnisnorm: Sicherheitsleistung 	
Lehrveranstaltung 5: Spurensicherung im Zusammenhang mit Kraftfahrzeugen und beweissichere Dokumentation von Ermittlungen		
Fachgebiet / Studienfach	FG VII: Kriminaltechnik (12 LVS), Kriminalistik (S: 20 LVS / K: 34 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Formspuren erkennen und sichern • Verkehrsunfallspuren erkennen und sichern • Daktyloskopische Spuren, DNA-Spuren und Textilfaser-spuren erkennen und sichern • Grundsätze der Beweislehre darlegen • Grundsätze der gerichtsverwertbaren Aktenführung darlegen • Wiedererkennungsverfahren durchführen 	
	<ul style="list-style-type: none"> • Rechte und Pflichten von Polizeibeamtinnen / -beamten als Zeugen vor Gericht beschreiben 	<ul style="list-style-type: none"> • Rechte und Pflichten von Polizeibeamtinnen / -beamten als Zeugen vor Gericht in komplexen Ermittlungsverfahren beschreiben
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Formspuren, Verkehrsunfallspuren • Spurensicherung, Beweislehre • Aktenführung • Wiedererkennungsverfahren 	
	<ul style="list-style-type: none"> • Rechte und Pflichten von Polizeibeamtinnen / -beamten als Zeugen vor Gericht 	<ul style="list-style-type: none"> • Rechte und Pflichten von Polizeibeamtinnen / -beamten als Zeugen vor Gericht in komplexen Ermittlungsverfahren

Lehrveranstaltung 6: Umgang mit Personen im Polizeikontext

Fachgebiet / Studienfach	FG VIII: Fremdsprache Englisch (8 LVS), Ethik (8 LVS), Psychologie (S: 36 LVS; K: 42 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Vorlesung 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<p>Fremdsprache Englisch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Tutorial <p>Ethik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wagener, Ulrike / Schiewek, Werner (2019): Polizeiliche Berufsethik. Ein Studienbuch. 2. Auflage. Hilden: Verlag Deutsche Polizeiliteratur • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben <p>Psychologie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Krauthahn, Günther (2013): Psychologisches Grundwissen für die Polizei. 5. Auflage. Weinheim: Beltz • Porsch, Torsten / Werdes, Bärbel (2016): Polizeipsychologie. Ein Lehrbuch für den Bachelorstudiengang Polizei. Göttingen: Hogrefe; • Hallenberger, Frank / Lorei, Clemens (2014): Grundwissen Kommunikation. Frankfurt/Main: Verlag für Polizeiwissenschaft; • Lorei, Clemens / Hallenberger, Frank (2016): Grundwissen psychisch Kranke. Frankfurt/Main: Verlag für Polizeiwissenschaft; • Lorei, Clemens / Hallenberger, Frank (2014): Grundwissen Stress. Frankfurt/Main: Verlag für Polizeiwissenschaft; • Dörner, Klaus / Plog, Ursula / Bock, Thomas / Brieger, Peter / Heinz, Andreas / Wendt, Frank (2019): Irren ist menschlich. Lehrbuch der Psychiatrie, Psychotherapie. 25. Auflage. Köln: Psychiatrie Verlag 	

	<ul style="list-style-type: none"> • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<p>Fremdsprache Englisch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vokabular und Grammatik auf die ausgewählten modulbezogenen Themenfelder anwenden • Modulspezifische Maßnahmen auf Englisch durchführen <p>Ethik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grenzsituationen erkennen und aus ethischer Sicht beurteilen • Möglichkeiten des Umgangs mit belastenden (Grenz-) Situationen aus ethischer Sicht darlegen • Situation und Gegebenheiten beim Überbringen einer Todesnachricht darlegen und dabei situationsangemessenes Handeln erläutern <p>Psychologie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anforderungen an eine moderne und erklärende Bürgerpolizei im Kontakt zwischen Bürgerinnen / Bürgern und der Polizei analysieren sowie in Kommunikationssituationen wie Verkehrskontrollen, Identitätsfeststellungen, Befragungen / Vernehmungen, psychische Erste Hilfe, im Umgang mit Schaulustigen oder Medienvertretern anwenden • Rollenverständnis in den unterschiedlichen Situationen entwickeln: unterschiedliche Perspektiven einnehmen und mit unterschiedlichsten Zielgruppen situationsadäquat interagieren • Psychologie als Wissenschaft und Grundlagen des Verhaltens und Erlebens, insbesondere Wahrnehmung, Stress, Aggressivität / Aggression, Emotionen darlegen • Menschliche Prozesse, insbesondere Neugier und Hilfeverhalten, psychisch auffälliges Verhalten erklären • Funktion des Kriseninterventionsteams darlegen
	<p>Psychologie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verhalten von Opfern ausgewählter Straftaten reflektieren und geeignete Interaktionsstrategien anwenden

Inhalte	Fremdsprache Englisch:	Fremdsprache Englisch:
	<ul style="list-style-type: none"> • Vokabular und Grammatik zu Verkehrsunfällen • Verkehrsunfälle besprechen, polizeilich bearbeiten und abgeben 	<ul style="list-style-type: none"> • Vokabular und Grammatik zur Anzeigenaufnahme und -bearbeitung • Anzeigen besprechen, polizeilich bearbeiten und abgeben
	Ethik: <ul style="list-style-type: none"> • Grenzsituationen: Menschen unter Stress • Überbringen einer Todesnachricht Psychologie: <ul style="list-style-type: none"> • Selbstmanagement: Wahrnehmung und soziale Wahrnehmung, Stereotype und Vorurteile, Wahrnehmungs- und Erinnerungsfehler, Emotionen und Stress, Selbstkontrolle • Interaktion mit Bürgerinnen / Bürgern: Personen in psychischen Ausnahmesituationen, psychisch Auffällige, traumatische Ereignisse und Krisenintervention, Neugier und Hilfeleistung, Umgang mit Medienvertretern 	
		Psychologie: <ul style="list-style-type: none"> • Interaktion mit Opfern • Verhalten von Opfern ausgewählter Straftaten • Traumata • Gedächtnis und Aussagepsychologie
Lehrveranstaltung 7: Digitale Tatortarbeit		
Fachgebiet / Studienfach	FG IX: Cybercrime und digitale Ermittlungen (20 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	

Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Digitale Spuren und Beweismittel erkennen und bewerten • Umgang mit digitalen Spuren im Ersten Angriff beschreiben • Vorläufige Sicherstellung und Zugriff auf räumlich getrennte Speichermedien durchführen • Zusammenarbeit mit der IuK-Forensik beschreiben • Formulare im Zusammenhang mit digitalen Spurenträgern auswählen und ausfüllen • Auswertung digitaler Spuren / Spezialdatennetz beschreiben 	
	<ul style="list-style-type: none"> • Digitale Spuren im Bereich Automotive IT und speziell im Kontext eines Verkehrsunfalls beschreiben • Smartphone als potentielleres Beweismittel beschreiben 	<ul style="list-style-type: none"> • Bedeutung und Potentiale digitaler Spuren im Kontext eines Ermittlungsverfahrens erklären • Grundlagen digitaler Tatortarbeit erklären • Technische Möglichkeiten der Auswertung digitaler Spuren beschreiben und anwenden
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung zu digitalen Spurenträgern und Spuren • Digitale Spuren im Ersten Angriff • Durchsicht elektronischer Speichermedien • Polizeiliche Zusammenarbeit und Formularwesen 	
	<ul style="list-style-type: none"> • Digitale Spuren und deren Auswertung, einschließlich Daten aus digitalen Fahrten-schreibern • Digitale Beweismittel im Ersten Angriff, insbesondere Sicherungsangriff • Digitale Spuren bei der Verkehrsunfallaufnahme 	<ul style="list-style-type: none"> • Digitale Spuren und deren Auswertung • Digitale Beweismittel im Ersten Angriff, insbesondere Sicherungs- und Auswerteangriff • Auswertemöglichkeiten digitaler Spurenträger
Lehrveranstaltung 8: Ausgewählte Straftatbestände der Wirtschaftskriminalität		
Fachgebiet / Studienfach	FG III: Strafrecht (K: 14 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	

Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Schmidt, Rolf (2023): Strafrecht Allgemeiner Teil. Grundlagen der Strafbarkeit; Aufbau des strafrechtlichen Gutachtens. 23. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt; • Schmidt, Rolf (2023): Strafrecht Besonderer Teil II. Straftaten gegen das Vermögen. 23. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt • StGB • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Straftatbestände aus dem Bereich der Wirtschaftskriminalität auf einfache Sachverhalte anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Straftatbestände der Wirtschaftskriminalität 	
Lehrveranstaltung 9: Praktisches Training I – Aufnahme und Bearbeitung von Verkehrsunfällen		
Fachgebiet / Studienfach	Berufspraktische Studien, FG VI - IuK, FG IX: (S: 24 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation • Training 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Unfallaufnahmeberichtlinie einschließlich damit verwirklichter Straftatbestände und Ordnungswidrigkeiten bei Verkehrsunfällen mit Sachschaden sowie Verkehrsunfällen mit leicht- und schwerverletzten Personen unter Einbeziehung der Eigensicherung, insbesondere der Absicherung von Unfallstellen, auch in englischer Sprache beherrschen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Verkehrsunfälle mit Sachschaden • Verkehrsunfälle mit leicht- und schwerverletzten Personen 	
Lehrveranstaltung 10: Praktisches Training II – Tatortarbeit		
Fachgebiet / Studienfach	Berufspraktische Studien, FG VI - IuK, FG VII, FG IX: (K: 24 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht

Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Training 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Objektiven Befund an einem Tatort aufnehmen und dokumentieren • Objektive Spuren an einem Tatort finden und sichern • Ableitbare Handlungshypothesen aus dem Tatortbefund bilden • Erforderliche IT-Programme für die Tatortarbeit, Spurensicherung und Spurenuntersuchung anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Tatortarbeit aus kriminalistischer, kriminaltechnischer, digitaler Sicht unter Anwendung polizeilicher IT- Programme 	
Lehrveranstaltung 11: Empirische Sozialforschung		
Fachgebiet / Studienfach	FG VIII: fächerübergreifend (6 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Bortz, Jürgen & Döring, Nicola (2006): Forschungsmethoden und Evaluation für Human- und Sozialwissenschaftler. 4. Auflage. Heidelberg: Springer • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen und Bedeutung der Empirischen Sozialforschung für die Polizei beschreiben • Empirische wissenschaftliche Arbeiten bewerten 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen empirischer Forschung: kritischer Rationalismus, Stichproben und Repräsentativität, Induktion und Deduktion, Methoden qualitativer und quantitativer Forschung • Bedeutung und Formulierung einer Forschungsfrage • Gütekriterien von (verhaltenswissenschaftlichen) Messinstrumenten 	

Lehrveranstaltung 12: Wahlpflichtseminar – Methodik wissenschaftliches Arbeiten		
Fachgebiet / Studienfach	alle Fachgebiete (6 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht	Wahlpflicht X
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens, Recherchierens und Dokumentierens unter Berücksichtigung empirischer Forschungsmethoden auf neue Fragestellungen anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens, Recherchierens und Dokumentierens 	
Lehrveranstaltung 13: Praxis		
Fachgebiet / Studienfach	Berufspraktische Studien (280 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht	Wahlpflicht X
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Praktikum bei der Schutzpolizei 	<ul style="list-style-type: none"> • Praktikum bei der Kriminalpolizei
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Vertretung von Werten der verfassungsmäßigen Ordnung nach innen und außen demonstrieren • Merkmale moderner und erklärender Bürgerpolizei kennen und umsetzen • Relevanz der Teamfähigkeit für die Polizeiarbeit erkennen 	
	<ul style="list-style-type: none"> • Abschließende Bearbeitung von Verkehrsunfällen mit Sachschaden sowie Verkehrsunfällen mit leicht- und schwerverletzten Personen selbstständig durchführen 	<ul style="list-style-type: none"> • Bei der Sachbearbeitung in umfangreichen Ermittlungsverfahren mitarbeiten • Vernehmungen bei umfangreichen Ermittlungsverfahren durchführen

	<ul style="list-style-type: none"> • Bei der Aufnahme und abschließenden Bearbeitung von Verkehrsunfällen mit getöteten Personen mitarbeiten • Polizeiliche Vorgangsbearbeitungsprogramme und Informationssysteme für die Sachbearbeitung beherrschen • Ausgewählte Straf- und Ordnungswidrigkeitenanzeigen aufnehmen und deren abschließende Sachbearbeitung durchführen • Straftaten im Rahmen des vereinfachten Verfahrens bearbeiten • Spezifische Anforderungen an Polizeibeamtinnen / -beamte als Zeugen vor Gericht benennen 	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Eingriffs- und Folgemaßnahmen unter Berücksichtigung der Grundsätze der Eigensicherung durchführen • Ermittlungsakten gerichtsverwertbar erstellen • Analoge und digitale Spurensicherung bei umfangreichen Ermittlungsverfahren durchführen • Spezifische Anforderungen an Polizeibeamtinnen / -beamte als Zeugen vor Gericht in komplexen Ermittlungsverfahren benennen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Schießtraining (optional) 	<ul style="list-style-type: none"> • umfangreiche Ermittlungsverfahren • Vernehmungen bei umfangreichen Ermittlungsverfahren • Eingriffs- und Folgemaßnahmen unter Berücksichtigung der Grundsätze der Eigensicherung • Ermittlungsakten • Analoge und digitale Spurensicherung bei umfangreichen Ermittlungsverfahren • Besuch einer Gerichtsverhandlung anlässlich eines komplexen Ermittlungsverfahrens
	<ul style="list-style-type: none"> • Verkehrsunfälle mit Sachschaden, leicht- und schwerverletzten sowie getöteten Personen • Verkehrsunfallsachbearbeitung unter Einsatz der polizeilichen Vorgangsbearbeitungsprogramme • Abfragen / Recherchen in den polizeilichen Informations- und Recherchesystemen auch unter Nutzung eines mobilen Endgerätes • Aufnahme und Bearbeitung von Strafanzeigen • Vereinfachtes Verfahren • Ordnungswidrigkeitenanzeigen 	

	<ul style="list-style-type: none">• Verwarnungs- / Mängelberichtsverfahren• Besuch einer Gerichtsverhandlung einschließlich Vor- und Nachbereitung	
--	---	--

Modul 6: Handlungsfeld Prävention und Sofortlagenmanagement

Studienabschnitt	2. Studienjahr		
Voraussetzung	Module 1 - 5		
ECTS - Leistungspunkte	14 Credits		
Workload	Workload Gesamt: 412 Std.		
	Fachtheoretische Studien		Berufspraktische Studien
	Kontaktstudium 156 Std. (208 LVS)	Selbststudium 156 Std.	Praxis Praktische Trainings 64 Std.
	Hochschulgespräche: 32 Std. Schriftliche Prüfung: 4 Std.		
Modulziele	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtliche und taktische Grundlagen zur Bewältigung von polizeilichen Sofortlagen anwenden • Ausgewählte Kriminalitätsphänomene erläutern • Anforderungen polizeilicher Prävention umsetzen • Mit spezifischen Ermittlungstechniken vertraut sein 		
Lehrveranstaltungen des Moduls	<ol style="list-style-type: none"> 1. Polizeiliche Kriminalstatistik (10 LVS) 2. Kriminologische Betrachtung ausgewählter Kriminalitätsphänomene (12 LVS) 3. Ethische Aspekte polizeilichen Handelns, Teil 2 (6 LVS) 4. Professioneller Umgang mit Vielfalt (14 LVS) 5. Unterbringungsrecht (S: 4 LVS) 6. Kriminalprävention (10 LVS) 7. Verkehrsunfallprävention (S: 6 LVS / K: 4 LVS) 8. Grundlagen Verdeckte taktische Maßnahmen (K: 12 LVS) 9. Technische Grundlagen für digitale Ermittlungen im Internet (S: 6 LVS / K: 14 LVS) 10. Jugendschutz (S: 8 LVS / K: 4 LVS) 11. Größere Schadensereignisse, Gefahr größerer Schadensereignisse, Katastrophen (16 LVS) 12. Häusliche Gewalt (S: 20 LVS / K: 10 LVS) 13. Straftaten zum Nachteil von Geldinstituten und vergleichbaren Einrichtungen (34 LVS) 14. Lebensbedrohliche Einsatzlagen – Bedrohungsszenarien, Anschläge / Gefahr von Anschlägen, Amoktaten (30 LVS) 		

	15. Recherchieren und Dokumentieren im Polizeidienst, Teil 2 (6 LVS) 16. Rollen im Kontext von Führung- und Zusammenarbeit, Teil 1 (6 LVS) 17. Konfliktmanagement (12 LVS) 18. Wahlpflichtseminar – Themenbezogene Vertiefung (8 LVS) 19. Praktisches Training I – Interdisziplinäre Übung (32 Std.) 20. Praktisches Training II – Training personaler Kompetenzen: Kommunikation in besonderen Einsatzlagen (KT 2) (24 Std.) 21. Praktisches Training III – Recherchieren und Dokumentieren, Teil 2 (8 Std.)	
Beteiligte Fachgebiete / Studienfach	FG II: Eingriffsrecht (S: 34 LVS / K: 28 LVS) FG III: Strafrecht (16 LVS) FG IV: Polizeirecht (S: 12 LVS / K: 4 LVS) FG V: Verkehrsrecht / Verkehrslehre (S: 6 LVS / K: 4 LVS) FG VI: Einsatzlehre (S: 32 LVS / K: 28 LVS), Informations- und Kommunikationstechnik (2 LVS) FG VII: Kriminalistik (S: 6 LVS / K: 18 LVS), Kriminologie (28 LVS) FG VIII: Psychologie (14 LVS), Ethik (6 LVS), fächerübergreifend (32 LVS) FG IX: Cybercrime und digitale Ermittlungen (S: 6 LVS / K: 14 LVS) FPM: Lehre von Führung und Zusammenarbeit (6 LVS) Alle beteiligten Fachgebiete: Wahlpflichtseminar (8 LVS)	
Lehrveranstaltungen des Moduls		
Lehrveranstaltung 1: Polizeiliche Kriminalstatistik		
Fachgebiet / Studienfach	FG VII: Kriminologie (10 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Theorien für die Entstehung von Kriminalität auf Sachverhalte anwenden • Kriminalitätsrelevante Statistiken interpretieren 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung Ätiologie • Kriminalität im Hell- und Dunkelfeld: Aussagekraft der PKS, Anzeigeverhalten, Dunkelfeldproblematik 	

Lehrveranstaltung 2: Kriminologische Betrachtung ausgewählter Kriminalitätsphänomene		
Fachgebiet / Studienfach	FG VII: Kriminologie (12 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Opfer- und Täterigenschaften ausgewählter Bevölkerungsgruppen analysieren • Einfluss von Lebenslagen auf Kriminalitätsentstehung und Kriminalitätsentwicklung bei bestimmten Bevölkerungsgruppen erklären • Ursachen und Erscheinungsformen aktueller Kriminalitätsphänomene kennen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Jugendkriminalität • Kriminalität im Alter • Kriminalität im Kontext von Zuwanderung • Aktuelle Kriminalitätsphänomene unter Einbindung der digitalen Medien 	
Lehrveranstaltung 3: Ethische Aspekte polizeilichen Handelns, Teil 2		
Fachgebiet / Studienfach	FG VIII: Ethik (6 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Wagener, Ulrike / Schiewek, Werner (2019): Polizeiliche Berufsethik. Ein Studienbuch. 2. Auflage. Hilden: Verlag Deutsche Polizeiliteratur • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	

Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> Ethische Grundkonzepte (Normenethik, Folgenethik und Tugendethik) auf praktische berufsbezogene Beispiele, insbesondere auf Dilemmata, anwenden Bedeutung von Korruption aus ethischer Sicht erklären und auf Alltagssituationen anwenden Gewaltbegriff aus ethischer Sicht erklären Gerechtfertigte und ungerechtfertigte angewandte Gewalt von und gegen Einsatzkräfte unterscheiden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> Grundkonzepte der Ethik Dilemma: Menschenwürde vs. Zwangsmaßnahmen Korruption als ethisches Thema Gewalt von und gegen Polizeibeamtinnen / -beamte 	
Lehrveranstaltung 4: Professioneller Umgang mit Vielfalt		
Fachgebiet / Studienfach	FG VIII: fächerübergreifend Soziologie, Psychologie (14 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> Seminar Vorlesung Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> Genkova, Petia, Ringeisen, Tobias (Hg.) (2016): Handbuch Diversity Kompetenz. Wiesbaden: Springer Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> Bedeutung von Diversity Kompetenz für polizeiliche Einsatzlagen darlegen Vorurteilsbewusste Wahrnehmung und einen diskriminierungssensiblen Umgang demonstrieren 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> Konzept der Vielfalt / Diversity Diskriminierung und diskriminierungssensibles Handeln Benachteiligungen aufgrund von Geschlecht, Alter, Behinderung, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion, Weltanschauung, sexueller Orientierung und geschlechtlicher Identität 	

Lehrveranstaltung 5: Unterbringungsrecht		
Fachgebiet / Studienfach	FG IV: Polizeirecht (S: 4 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • BGB, PsychKHG, POG RP • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtliche Grundlagen der Unterbringungsverfahren und der Zuständigkeiten benennen, auf ausgewählte Sachverhalte anwenden und ausgewählte Schnittstellenproblematiken darlegen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundrecht: Freiheit der Person • Öffentlich-rechtliche Unterbringung und zivilrechtliche Unterbringung: Zuständigkeiten, Rechtsgrundlagen, Verfahren • Ingewahrsamnahme • Schnittstellenproblematik 	
Lehrveranstaltung 6: Kriminalprävention		
Fachgebiet / Studienfach	FG VII: Kriminologie (6 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlegende Bedeutung der Prävention in der Polizeiarbeit begründen • Vielfalt präventiver Maßnahmen beschreiben 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Begriff und Bedeutung der Kriminalprävention • Technische und verhaltensorientierte Prävention • Kommunale Prävention • Organisationsstruktur der Prävention auf Landes- und Bundesebene • Freiwillige Träger der Prävention 	

Fachgebiet / Studienfach	FG II: Eingriffsrecht (4 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Rühle, Dietrich G. (2023): Polizei- und Ordnungsrecht Rheinland-Pfalz. 9. Auflage. Baden-Baden: Nomos Verlagsgesellschaft; • Roos, Jürgen / Lenz, Thomas (2018): Polizei- und Ordnungsbehördengesetz Rheinland-Pfalz. 5. Auflage. Stuttgart: Richard Boorberg Verlag • POG RP • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Tutorial 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Befugnisnormen auf einfache Sachverhalte anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Modulspezifische präventive Befugnisnormen: Videoüberwachung im öffentlichen Raum, Kontrollstellen 	
Lehrveranstaltung 7: Verkehrsunfallprävention		
Fachgebiet / Studienfach	FG V: Verkehrsrecht / Verkehrslehre (S: 6 LVS / K: 4 LVE)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Polizeiliche Verkehrssicherheitsarbeit im Rahmen der Verbundstrategie und des kooperativen und integrativen Ansatzes erklären • Schnittstellen im Bereich der Verkehrs- und Kriminalprävention benennen 	

	<ul style="list-style-type: none"> • Polizeiliche Verkehrssicherheitsarbeit in ihrer zielgruppen- und unfallursachenorientierten Anwendung erklären 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Polizeiliche Verkehrssicherheitsarbeit: Verbundstrategie, kooperativen und integrativen Ansatz 	
	<ul style="list-style-type: none"> • Örtliche Verkehrsunfalluntersuchung als Grundlage der Verkehrsunfallprävention • Education, Enforcement, Engineering und ihre Bedeutung für die Verkehrssicherheitsarbeit 	<ul style="list-style-type: none"> • Kooperativer und integrativer Ansatz im Bereich der Verkehrsprävention an den Schnittstellen zur Kriminalprävention
Lehrveranstaltung 8: Grundlagen Verdeckte taktische Maßnahmen		
Fachgebiet / Studienfach	FG VII: Kriminalistik (K: 12 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Verdeckte taktische Maßnahmen erläutern 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Observation • Telekommunikationsüberwachung • Fahndung • Verdeckte Ermittlerinnen / Ermittler • Vertrauenspersonen • Informantinnen / Informanten • Nicht offen ermittelnde Polizeibeamtinnen / -beamte • Einsatz taktischer Gelder 	
Lehrveranstaltung 9: Technische Grundlagen für digitale Ermittlungen im Internet		
Fachgebiet / Studienfach	FG IX: Cybercrime und digitale Ermittlungen (S: 6 LVS / K: 14 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht

Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Technische Grundlagen und Möglichkeiten der polizeilichen Aufklärung mittels Internet anwenden 	
		<ul style="list-style-type: none"> • Internetdienste, Darknet und Anonymisierungsdienste kennen und bewerten
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Internets, Client-Server-Modell • Internetdienste • E-Mail-Header 	
		<ul style="list-style-type: none"> • Internetdienste, Darknet und Anonymisierungsdienste
Lehrveranstaltung 10: Jugendschutz		
Fachgebiet / Studienfach	FG IV: Polizeirecht (S: 8 LVS / K 4 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Liesching, Marc (2022): Jugendschutzrecht Kommentar. 6. Auflage. München: C.H. Beck • JuSchG, JmStV, StGB • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Bestimmungen zum Schutz junger Menschen auf ausgewählte Fragestellungen anwenden 	
		<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Bestimmungen zum Schutz junger Menschen benennen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Polizeilich bedeutende Vorschriften des Jugendschutzrechtes • Zuständigkeiten im Jugendschutz 	
		<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Vorschriften des Jugendschutzrechtes • Jugendmedienschutz (indizierte, inkriminierte Medien)

	<ul style="list-style-type: none"> • Jugendgefährdende Orte, Platzverweise • Jugendmedienschutz (indizierte, inkriminierte Medien) • Jugendschutzkontrollen 	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Strafvorschriften
Lehrveranstaltung 11: Größere Schadensereignisse, Gefahr größerer Schadensereignisse, Katastrophen		
Fachgebiet / Studienfach	FG VI: Einsatzlehre (4 LVS), Informations- und Kommunikationstechnik (2 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • PDV 100, LF 371 • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Beiträge in Intrapol 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<p>Einsatzlehre:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Planungs- und Entscheidungsprozess gemäß der PDV 100 unter Berücksichtigung von Eigensicherungsaspekten kennen und im Rahmen des Einsatzmanagements bei GSGGSK-Lagen anwenden • Rolle der Polizei im Kontext von GSGGSK-Lagen erläutern • Anlassbezogene Zuständigkeiten weiterer Behörden, Organisationen und Institutionen erläutern <p>Informations- und Kommunikationstechnik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte IT-Anwendungen im Bereich der Bearbeitung von GSGGSK-Lagen kennen 	
Inhalte	<p>Einsatzlehre:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Aspekte der Einsatzbewältigung von GSGGSK-Lagen unter Berücksichtigung der Führungs- und Einsatzgrundsätze, insbesondere in der 1. Phase • Ausgewählte taktische und technisch-organisatorische Maßnahmen bei der Bewältigung von GSGGSK-Lagen • Schnittstellen der polizeilichen und nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr 	

	<ul style="list-style-type: none"> • Möglichkeiten und Grenzen verfügbarer Einsatzmittel zur Eigensicherung <p>Informations- und Kommunikationstechnik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Besondere IT-Anwendungen im Kontext von GSGGSK-Lagen: LARS, eps.web, PAS 	
Fachgebiet / Studienfach	VII: Kriminalistik (6 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Struktur und Aufgaben einer BAO, insbesondere des EA Ermittlungen erläutern • Struktur und Aufgaben von Sonderkommissionen und Ermittlungsgruppen beschreiben 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • EA Ermittlungen in einer BAO • Sonderkommissionen und Ermittlungsgruppen 	
Fachgebiet / Studienfach	FG VIII: Psychologie (4 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Künzer, Laura / Zinke, Robert / Hofinger, Gesine (2012): Mythen der Entfluchtung. In: Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes e. V. (Hg.). Tagungsband Jahresfachtagung. S. 725-735 • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Menschliches Verhalten in Katastrophensituationen erläutern und polizeiliche Maßnahmen angemessen anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Verhalten bei Katastrophen: Wahrnehmung von Gefahren, Fluchtverhalten • Mass disasters, Massenphänomene • Anwendung auf z. B. Sammelstellen, taktische Betreuung 	

Lehrveranstaltung 12: Häusliche Gewalt		
Fachgebiet / Studienfach	FG II: Eingriffsrecht (S: 12 LVS / K: 6 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Rühle, Dietrich G. (2023): Polizei- und Ordnungsrecht Rheinland-Pfalz. 9. Auflage. Baden-Baden: Nomos Verlagsgesellschaft; • Roos, Jürgen / Lenz, Thomas (2018): Polizei- und Ordnungsbehördengesetz Rheinland-Pfalz. 5. Auflage. Stuttgart: Richard Boorberg Verlag • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Befugnisnormen erläutern 	
	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Befugnisnormen auf Sachverhalte anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Modulspezifische präventive Befugnisnormen: Auskunftsverlangen, Gefährderansprache, Platz- und Wohnungsverweis, Aufenthaltsverbot, Kontakt- und Näherungsverbot, Gewahrsam, Gefährdetenansprache 	
Fachgebiet / Studienfach	FG VI: Einsatzlehre (S: 8 LVS / K: 4 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • PDV 100, LF 371, LF Gewalt in engen sozialen Beziehungen und Stalking • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Beiträge in Intrapol 	

Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> Planungs- und Entscheidungsprozess gemäß der PDV 100 unter Berücksichtigung von Eigensicherungsaspekten kennen und im Rahmen des Einsatzmanagements bei Fällen häuslicher Gewalt anwenden Rolle der Polizei im Kontext von häuslicher Gewalt erläutern und danach handeln 	
	<ul style="list-style-type: none"> Anlassbezogene Zuständigkeiten und die Zusammenarbeit mit weiteren Behörden, Organisationen und Institutionen benennen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> Lagebild und Phänomenologie, polizeiliches Rollenverständnis und Gewaltkreislauf Taktische Ziele, ausgewählte taktische und technisch-organisatorische Maßnahmen sowie Beurteilung der Lage bei häuslicher Gewalt und Hochrisikofällen Möglichkeiten und Grenzen verfügbarer Einsatzmittel zur Eigensicherung 	
	<ul style="list-style-type: none"> Schnittstellen der polizeilichen und nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr 	
Lehrveranstaltung 13: Straftaten zum Nachteil von Geldinstituten und vergleichbaren Einrichtungen		
Fachgebiet / Studienfach	FG II: Eingriffsrecht (12 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> Meyer-Goßner, Lutz / Schmitt, Bertram (2024): Strafprozessordnung. 67. Auflage. München: C.H. Beck StPO Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver Tutorials 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> Ausgewählte Befugnisnormen auf Sachverhalte anwenden 	

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Modulspezifische repressive Befugnisnormen: Vorläufige Festnahme und andere anlassbezogene Eingriffsmaßnahmen 	
Fachgebiet / Studienfach	FG III: Strafrecht (16 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Schmidt, Rolf (2023): Strafrecht Allgemeiner Teil. Grundlagen der Strafbarkeit; Aufbau des strafrechtlichen Gutachtens. 23. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt; • Schmidt, Rolf (2023): Strafrecht Besonderer Teil I. Straftaten gegen die Person und die Allgemeinheit. 23. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt; • Schmidt, Rolf (2023): Strafrecht Besonderer Teil II. Straftaten gegen das Vermögen. 23. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt StGB • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Raub- und Erpressungsdelikte sowie das Delikt der Nötigung auf komplexe Sachverhalte anwenden 	
Inhaltliche Ausgestaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Raub- und Erpressungsdelikte, Nötigung 	
Fachgebiet / Studienfach	FG VI: Einsatzlehre (6 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • PDV 100, LF 371 • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Beiträge in Intrapol 	

Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Planungs- und Entscheidungsprozess gemäß der PDV 100 unter Berücksichtigung von Eigensicherungsaspekten kennen und im Rahmen des Einsatzmanagements bei Straftaten zum Nachteil von Geldinstituten und vergleichbaren Einrichtungen anwenden • Rolle der Polizei im Kontext von Straftaten zum Nachteil von Geldinstituten und vergleichbaren Einrichtungen erläutern und danach handeln 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Beurteilung der Lage bei Straftaten zum Nachteil von Geldinstituten und vergleichbaren Einrichtungen gemäß der PDV 100, einschließlich des Kriminalitätsphänomens Sprengung von Geldausgabeautomaten, insbesondere in der 1. Phase • Führungs- und Einsatzgrundsätze • Ausgewählte taktische und technisch-organisatorische Maßnahmen bei der Bewältigung von Straftaten zum Nachteil von Geldinstituten und vergleichbaren Einrichtungen • Schnittstellen der polizeilichen und nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr • Möglichkeiten und Grenzen verfügbarer Einsatzmittel zur Eigensicherung 	
Lehrveranstaltung 14: Lebensbedrohliche Einsatzlagen – Bedrohungsszenarien, Anschläge / Gefahr von Anschlägen, Amoktaten		
Fachgebiet / Studienfach	FG II: Eingriffsrecht (6 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Rühle, Dietrich G. (2023): Polizei- und Ordnungsrecht Rheinland-Pfalz. 9. Auflage. Baden-Baden: Nomos Verlagsgesellschaft; • Meyer-Goßner, Lutz / Schmitt, Bertram (2024): Strafprozessordnung. 67. Auflage. München: C.H. Beck; • Roos, Jürgen / Lenz, Thomas (2018): Polizei- und Ordnungsbehördengesetz Rheinland-Pfalz. 5. Auflage. Stuttgart: Richard Boorberg Verlag • POG RP, StPO • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Tutorials 	

Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Befugnisnormen auf Sachverhalte anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Modulspezifische repressive Befugnisnormen: Kontrollstellen und andere anlassbezogene Eingriffsmaßnahmen 	
Fachgebiet / Studienfach	FG VI: Einsatzlehre (14 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • PDV 100 inkl. LT RP, PDV 132, PDV 136, LF 371 • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Beiträge in Intrapol 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Planungs- und Entscheidungsprozess gemäß der PDV 100 unter Berücksichtigung von Eigensicherungsaspekten kennen und im Rahmen des Einsatzmanagements bei lebensbedrohlichen Einsatzlagen anwenden • Rolle der Polizei im Kontext von lebensbedrohlicher Einsatzlagen erläutern und danach handeln 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Beurteilung der Lage gemäß der PDV 100 sowie weitere ausgewählte Maßnahmen aus besonderen Anlässen: Bedrohungslagen, Geiselnahmen (PDV 132), Amoktaten und Gefahr von Amoktaten sowie Anschläge und Gefahr von Anschlägen (PDV 136), insbesondere in der 1. Phase • Führungs- und Einsatzgrundsätze • Ausgewählte taktische und technisch-organisatorische Maßnahmen bei der Bewältigung von lebensbedrohlichen Einsatzlagen • Schnittstellen der polizeilichen und nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr • Möglichkeiten und Grenzen verfügbarer Einsatzmittel zur Eigensicherung 	

Fachgebiet / Studienfach	FG VIII: Psychologie (10 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Vorlesung 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Greul, Luise (2007): Eskalation von Beziehungsgewalt. In: Lorei, Clemens (Hg.): Polizei und Psychologie. Kongressband der Tagung „Polizei und Psychologie“ am 3. und 4. April 2006 in Frankfurt/Main. Schriftreihe Polizei und Wissenschaft. Frankfurt/Main: Polizeiwissenschaft. S. 61-86; • Bannenberg, Britta (2010): Amokläufe aus kriminologisches Sicht. Nervenheilkunde. 29/7-8. S. 423-429; • Rettenberger, Martin (2016): Die Einschätzung der Gefährlichkeit bei extremistischer Gewalt und Terrorismus. Kriminalistik. 2016/8-9. S. 532-539 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Entstehung geplanter Tötungsdelikte erläutern, Risikofaktoren und Warnzeichen benennen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Amok und School Shootings • Radikalisierung, Extremismus • Intimizide und Stalking 	
Lehrveranstaltung 15: Recherchieren und Dokumentieren im Polizeidienst, Teil 2		
Fachgebiet / Studienfach	FG VIII: fächerübergreifend (6 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Möllers, Thomas M. J. (2021): Juristische Arbeitstechnik und wissenschaftliches Arbeiten. Klausur, Hausarbeit, Seminararbeit, Studienarbeit, Staatsexamen, Dissertation. 10. Auflage. München: Franz Vahlen; • Möllers, Martin H. W. (2018): Wissenschaftliches Arbeiten bei der Polizei. Diplomarbeiten, Bachelor- und Masterarbeiten an Hochschulen der Polizei. 4. Auflage. Frankfurt/Main: Verlag für Polizeiwissenschaft • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Anforderungen an wissenschaftliche Arbeiten im Polizeidienst erläutern 	

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in das Schreiben einer wissenschaftlichen Arbeit • Themenfindung: vom Oberthema zur Forschungsfrage • Aufbau einer wissenschaftlichen Arbeit • Quellen finden, bewerten und nutzen • Quellen dokumentieren und ein Literaturverzeichnis erstellen 	
Lehrveranstaltung 16: Rollen im Kontext von Führung- und Zusammenarbeit, Teil 1		
Fachgebiet / Studienfach	Fortbildungsgebiet Führung und Polizeiliches Management, Abt. 2: Lehre von Führung und Zusammenarbeit (6 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Eberz, Stefan / Ragg, Alban / Koch, Ulrich (2022): Erfolgreich Navigieren im polizeilichen Führungsalltag. Hamburg: Tredition; • Barthel, Christian / Heidemann, Dirk (2014): KFS? KFS 2.0! - Eine Neuorientierung des polizeilichen Führungsdiskurses. Münster: Hochschulverlag • PDV 100 • Tutorials, Slidecasts 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Wissen über das Führungssystem und dessen Führungsinstrumente in Bezug auf eigene Erfahrungen im Praktikum (Modul 4, Modul 5) im Kontext von Führung und Zusammenarbeit analysieren • Feedback als Element positiver Fehlerkultur erläutern • Eigene Meinung respektvoll gegenüber Kolleginnen / Kollegen vertreten • Sachverhalte aus verschiedenen Blickwinkeln betrachten und bewerten • Werte der Organisation Polizei erläutern und diese demonstrieren 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Evaluation der bisherigen Praktika: Modul 4, Modul 5 • Reflektion der Ergebnisse der Evaluation • Rollenübernahme in der Organisation, Erfahrungen aus der Praxis • Führungsinstrumente der Polizei RP • Wertediskussion (widerstreitende Werte) 	

Lehrveranstaltung 17: Konfliktmanagement		
Fachgebiet / Studienfach	FG VIII: fächerübergreifend Soziologie, Psychologie (12 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Krauthahn, Günther (2013): Psychologisches Grundwissen für die Polizei. 5. Auflage. Weinheim: Beltz; • Schmalzl, Hans Peter (2012): Deeskalation im Protestgeschehen. In: Schmalzl, Hans Peter / Hermanutz, Max (Hg.). Moderne Polizeipsychologie in Schlüsselbegriffen. 3. Auflage. Stuttgart: Boorberg. S. 66-74; • Schreiber, Martina / Adang, Otto M. (2008): Schwarze Blöcke und blau / grüne Maßnahmen – Über Gewalt bei Großereignissen und die Rolle der Polizei. Die Polizei. 12, S. 346-350; • Thomas, Kenneth W. / Kilmann, Ralph H. (1978): Comparison of Four Instruments Measuring Conflict Behavior. Psychological Reports. 42 (3_suppl). S.1139-1145 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Besondere Rolle der Polizei in Konfliktsituationen reflektieren • Grundlagen für ein konstruktives Konfliktverhalten im polizeilichen Alltag beschreiben 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Konfliktarten • Gesellschaftliche Konflikte als Motor für Entwicklungen • Konflikte im Polizeidienst und deren Eskalationspotenzial • Deeskalation von Konflikten 	
Lehrveranstaltung 18: Wahlpflichtseminar – Themenbezogene Vertiefung		
Fachgebiet / Studienfach	alle Fachgebiete (8 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht	Wahlpflicht X
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Wahlpflichtspezifische Lernziele auf praxisbezogene Sachverhalte anwenden 	

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Bekannte Phänomene und aktuelle Entwicklungen der Prävention und des Sofortlagenmanagements 	
Lehrveranstaltung 19: Praktisches Training I – Interdisziplinäre Übung		
Fachgebiet / Studienfach	FG V: Verkehrsrecht / Verkehrslehre (S: 8 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Training 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • PDV 100 • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Verkehrserzieherisches Gespräch im Rahmen von praktischen Verkehrskontrollen und Verkehrsunfallaufnahmen umsetzen • Zweck und Wirkung polizeilicher Maßnahmen im Bürgerkontakt erläutern • Ziele verkehrserzieherischer Gespräche verstehen und praktisch umsetzen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Verkehrserzieherische Gespräche • Verzahnung von Zielen der Verkehrssicherheitsarbeit und verkehrserzieherischen Gesprächen 	
Fachgebiet / Studienfach	FG VI: Einsatzlehre (S: 16 Std.); z. T. unter Beteiligung FG II	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Inhalte in den Bereichen häusliche Gewalt sowie Straftaten zum Nachteil von Geldinstituten und vergleichbaren Einrichtungen auf komplexe Sachverhalte anwenden • Inhalte auf dynamische Einsatzsituationen anwenden 	

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Häusliche Gewalt • Straftaten zum Nachteil von Geldinstituten und vergleichbaren Einrichtungen 	
Fachgebiet / Studienfach	FG VII: Kriminalistik (8 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Kriminalistische Besonderheiten bei der Bearbeitung von Straftaten im Bereich der Betäubungsmittelkriminalität erläutern 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Kriminalistische Besonderheiten bei der Bearbeitung von Straftaten im Bereich der Betäubungsmittelkriminalität 	
Fachgebiet / Studienfach	FG VII: Kriminalistik (K: 8 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Sachbearbeitung in besonderen Ermittlungslagen (EA Ermittlungen, Sonderkommissionen) beschreiben 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Sachbearbeitung in besonderen Ermittlungslagen (EA Ermittlungen, Sonderkommissionen) 	
Fachgebiet / Studienfach	FG IX: Cybercrime und digitale Ermittlungen (K: 8 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	

	<ul style="list-style-type: none"> • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Beiträge in Inrapol 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen von IP basierten Netzwerken erläutern • WHOIS Abfragen beherrschen • Anonymisierungsdienste benennen • Ermittlungsmethoden in anonymisierten Netzen durchführen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen zu IP basierten Netzwerken • WHOIS Abfragen • Anonymisierungsdienste • Ermittlungsmethoden in anonymisierten Netzen 	
Fachgebiet / Studienfach	FG III: Strafrecht (K: 8 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Schmidt, Rolf (2023): Strafrecht Allgemeiner Teil. Grundlagen der Strafbarkeit; Aufbau des strafrechtlichen Gutachtens. 23. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt; • Schmidt, Rolf (2023): Strafrecht Besonderer Teil I. Straftaten gegen die Person und die Allgemeinheit. 23. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt; • Schmidt, Rolf (2023): Strafrecht Besonderer Teil II. Straftaten gegen das Vermögen. 23. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt • StGB • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse im Bereich des Raubes und der räuberischen Erpressung bei komplexen Sachverhalten beherrschen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung der Straftaten des Raubes und der räuberischen Erpressung 	
Lehrveranstaltung 20: Praktisches Training II – Training personaler Kompetenzen: Kommunikation in besonderen Einsatzlagen (KT 2)		
Fachgebiet / Studienfach	Berufspraktische Studien, FG VIII: (24 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht

Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Training 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Pfeiffer, Peter (2012): Einsatzkommunikation. In: Clemens Lorei (Hg.): Grundwissen Eigensicherung. Frankfurt/Main: Verlag für Polizeiwissenschaft. S. 85-108 • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Kommunikationstechniken in schwierigen Situationen sicher anwenden • Eigene Körpersprache reflektieren und Merkmale selbstsicheren und überzeugenden Auftretens gegenüber Bürgerinnen / Bürgern demonstrieren • Eigene Resilienzfaktoren benennen und die Stressbewältigung im Einsatz erfolgreich anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Kommunikation in schwierigen Einsatzlagen • Selbstsicherheit und Selbstmanagement • Resilienz • Umgang mit Hilflosigkeit und Angst • Umgang mit psychisch kranken Menschen 	
Lehrveranstaltung 21: Praktisches Training III – Recherchieren und Dokumentieren, Teil 2		
Fachgebiet / Studienfach	FG VIII: fächerübergreifend (8 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Training 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Möllers, Thomas M. J. (2021): Juristische Arbeitstechnik und wissenschaftliches Arbeiten. Klausur, Hausarbeit, Seminararbeit, Studienarbeit, Staatsexamen, Dissertation. 10. Auflage. München: Franz Vahlen; • Möllers, Martin H. W. (2018): Wissenschaftliches Arbeiten bei der Polizei. Diplomarbeiten, Bachelor- und Masterarbeiten an Hochschulen der Polizei. 4. Auflage. Frankfurt/Main: Verlag für Polizeiwissenschaft • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Wissenschaftliche Fragestellung formulieren • Wissenschaftliche Texte erstellen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Wissenschaftliches Arbeiten im Polizeidienst: Literaturrecherche und -verzeichnis, Umgang mit Quellen, Kriterien verständlichen Schreibens 	

Modul 7: Handlungsfeld Strafverfahren

Studienabschnitt	3. Studienjahr			
Voraussetzung	Module 1 - 6			
ECTS - Leistungspunkte	18 Credits			
Workload	Workload Gesamt: 539,3 Std.			
	Fachtheoretische Studien		Berufspraktische Studien	
	Kontaktstudium 124,5 Std. (166 LVS)	Selbststudium 130,8 Std.	Praxis 240 Std.	Praktische Trainings 24 Std.
	Hochschulgespräche: 16 Std. Gerade Bachelor: Schriftliche Prüfung: 4 Std. Ungerade Bachelor: Praktische Prüfung: 40 Min.			
	<ul style="list-style-type: none"> Mit rechtlichen und technischen Anforderungen an Strafverfahren vertraut sein und diese auf verschiedene Felder anwenden 			
Lehrveranstaltungen des Moduls	<ol style="list-style-type: none"> Ausgewählte verfassungsrechtliche Grundlagen (10 LVS) Erkennungsdienstliche Maßnahmen, DNA-Maßnahmen (24 LVS) Ermittlungsführung im Strafverfahren (32 LVS) Ausgewählte strafrechtliche Delikte (14 LVS) Digitale Ermittlungsmaßnahmen i. Z. m. Telekommunikationsdaten (S: 20 LVS / K: 24 LVS) Polizeiliche EDV-Anwendungen und Ermittlungen im Strafverfahren sowie Grundlagen des polizeilichen Fallbearbeitungssystems (20 LVS) Fremdsprachliche Kompetenz im Strafverfahren (16 LVS) Erhebung des objektiven Tatbefundes (12 LVS) Ermittlungen i. Z. m. neuen Mobilitätsformen (S: 18 LVS) Verdeckte Maßnahmen (K: 14 LVS) Praktisches Training – Sachbearbeitung bei Vermisstenfällen und Todesermittlungsverfahren (24 Std.) Praxis (240 Std.) 			

Beteiligte Fachgebiete / Studienfach	FG I: Staats- und Verfassungsrecht (10 LVS) FG II: Eingriffsrecht (S: 24 LVS / K: 38 LVS) FG III: Strafrecht (14 LVS) FG V: Verkehrsrecht (S: 18 LVS) FG VI: Informations- und Kommunikationstechnik (20 LVS) FG VII: Kriminalistik (32 LVS), Kriminaltechnik (12 LVS) FG VIII: Fremdsprache Englisch (16 LVS) FG IX: Cybercrime und digitale Ermittlungen (S: 20 LVS / K: 24 LVS)
--------------------------------------	---

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung 1: Ausgewählte verfassungsrechtliche Grundlagen

Fachgebiet / Studienfach	FG I: Staats- und Verfassungsrecht (10 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Schmidt, Rolf (2021): Grundrechte. sowie Bezüge zur EU-Grundrechtecharta und zur EMRK. 26. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt • GG BRD, Verfassung RP • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Tutorials 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Modulspezifische Grundrechte auf die polizeiliche Arbeit anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Modulspezifische Grundrechte: Brief-, Post- und Fernmeldegeheimnis • Grundrecht auf Gewährleistung der Vertraulichkeit und Integrität informationstechnischer Systeme 	

Lehrveranstaltung 2: Erkennungsdienstliche Maßnahmen, DNA-Maßnahmen

Fachgebiet / Studienfach	FG II: Eingriffsrecht (24 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	

Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Rühle, Dietrich G. (2023): Polizei- und Ordnungsrecht Rheinland-Pfalz. 9. Auflage. Baden-Baden: Nomos Verlagsgesellschaft; • Meyer-Goßner, Lutz / Schmitt, Bertram (2024): Strafprozessordnung. 67. Auflage. München: C.H. Beck; • Roos, Jürgen / Lenz, Thomas (2018): Polizei- und Ordnungsbehördengesetz Rheinland-Pfalz. 5. Auflage. Stuttgart: Richard Boorberg Verlag • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Tutorials 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Befugnisnormen auf Sachverhalte anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Modulspezifische präventive Befugnisnormen: Erkennungsdienstliche Maßnahmen und DNA-Maßnahmen, Datenpflege, Vorladung • Modulspezifische repressive Befugnisnormen: Erkennungsdienstliche Maßnahmen und DNA-Maßnahmen 	
Lehrveranstaltung 3: Ermittlungsführung im Strafverfahren		
Fachgebiet / Studienfach	FG VII: Kriminalistik (32 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Regelungslage der Vermisstensachbearbeitung erläutern und die erforderlichen Maßnahmen durchführen • Regelungslage bei der Bearbeitung von Todesermittlungsverfahren erläutern und die erforderlichen Maßnahmen durchführen • Erforderliche Maßnahmen beim Ersten Angriff beherrschen • Regelungslage über den Umgang mit Informationen, die nur für den Dienstgebrauch bestimmt sind, darlegen • Überblick über die internationale polizeiliche Zusammenarbeit geben können 	

	<ul style="list-style-type: none"> • Verdeckte taktische Maßnahmen benennen 	<ul style="list-style-type: none"> • Kriminalistische Möglichkeiten der Finanzermittlungen zur Vermögensabschöpfung benennen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Vermisstensachbearbeitung • Todesermittlungsverfahren • Vertiefung Erster Angriff • Vertiefung Kriminalistischer Dreischritt • Verschlussachen - nur für den Dienstgebrauch • Internationale polizeiliche Zusammenarbeit 	
	<ul style="list-style-type: none"> • Observation • Telekommunikationsüberwachung • Fahndung • Verdeckte Ermittlerinnen / Ermittler • Vertrauenspersonen • Informantinnen / Informanten • Nicht offen ermittelnde Polizeibeamtinnen / -beamte • Einsatz taktischer Gelder 	<ul style="list-style-type: none"> • Finanzermittlungen zur Vermögensabschöpfung
Lehrveranstaltung 4: Ausgewählte strafrechtliche Delikte		
Fachgebiet / Studienfach	FG III: Strafrecht (14 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Schmidt, Rolf (2023): Strafrecht Allgemeiner Teil. Grundlagen der Strafbarkeit; Aufbau des strafrechtlichen Gutachtens. 23. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt; • Schmidt, Rolf (2023): Strafrecht Besonderer Teil I. Straftaten gegen die Person und die Allgemeinheit. 23. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt; • Schmidt, Rolf (2023): Strafrecht Besonderer Teil II. Straftaten gegen das Vermögen. 23. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt • StGB • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	

Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Betrugs auf Sachverhalte anwenden • Grundlagen der Geldwäsche auf einfache Sachverhalte anwenden • Grundlagen des Sexualstrafrechts und der Nachstellung auf Sachverhalte anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Straftaten aus dem Bereich des Betrugs • Grundlagen der Geldwäsche • Grundlagen des Sexualstrafrechts und der Nachstellung 	
Lehrveranstaltung 5: Digitale Ermittlungsmaßnahmen i. Z. m. Telekommunikationsdaten		
Fachgebiet / Studienfach	FG IX: Cybercrime und digitale Ermittlungen (S: 20 LVS / K: 24 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • GG BRD, StPO, POG RP, TMG, TKG, TTDSG, DDG • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Telekommunikationsgeheimnis sowie das Grundrecht auf Gewährleistung der Vertraulichkeit und Integrität informationstechnischer Systeme darlegen • Grundlegende Funktionsweise von Telekommunikation erläutern • Rechtliche Grundlagen und technische Funktionsweisen von Ermittlungsmöglichkeiten mit Telekommunikationsbezug anwenden • Telekommunikationsbezogene Ermittlungsmaßnahmen wie die Möglichkeiten der Inhaltsüberwachung, Erhebung von Bestands-, Verkehrs- und Funkzellendaten im Ersten Angriff beweissicher durchführen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Datenarten und Gesetzssystematik • Differenzierung von Telekommunikationsdiensten und Digitalen Diensten, Schwerpunkt: Telekommunikation • Telekommunikationsbasierte Inhaltsüberwachung • Telekommunikationsbasierte Bestandsdatenabfrage • Telekommunikationsbasierte Standortfeststellungsmaßnahmen, insbesondere Verkehrsdatenerhebung, Handyortung, IMSI-Catcher und Stille SMS 	

		<ul style="list-style-type: none"> • Technischer Hintergrund bei telekommunikationsbasierten Standortfeststellungsmaßnahmen • Telekommunikationsbasierte Erhebung von Funkzellendaten
Lehrveranstaltung 6: Polizeiliche EDV-Anwendungen und Ermittlungen im Strafverfahren sowie Grundlagen des polizeilichen Fallbearbeitungssystems		
Fachgebiet / Studienfach	FG VI: Informations- und Kommunikationstechnik (20 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Spezifische Sachbearbeitung mit Hilfe elektronischer Systeme beherrschen 	
	<ul style="list-style-type: none"> • Bearbeitungsrichtlinien für KPS und PKS anwenden • Informationen zu Straftaten in den polizeilichen Datenverarbeitungssystemen nach vorgegebenen Richtlinien bereitstellen • Gezielte Recherchen in den polizeilichen Datenverarbeitungssystemen durchführen 	<ul style="list-style-type: none"> • Polizeiliches Fallbearbeitungssystem anwenden • Weitere Auswerte- und Analysesysteme erklären
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • PIAV • eAS 	

	<ul style="list-style-type: none"> • PKS • Digitale KPS • Ausschreibung von Gegenständen, unbekannt Personen und Fallgrunddaten • Wahllichtbildvorlage, Täterübersicht, Zeugeneinsichtnahme 	<ul style="list-style-type: none"> • Fallbearbeitungssystem oder dessen Derivat • Weitergehende polizeiliche Informationsgewinnung / Verarbeitung in ausgewählten Systemen
--	---	--

Lehrveranstaltung 7: Fremdsprachliche Kompetenz im Strafverfahren

Fachgebiet / Studienfach	FG VIII: Fremdsprache Englisch (16 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Vokabular und Grammatik zu den ausgewählten modulbezogenen Themenfeldern anwenden • Modulspezifische Maßnahmen auf Englisch durchführen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Vokabular und Grammatik zu Tatortarbeit, Erkennungsdienstliche Behandlung, Vernehmung, Cybercrime, taktische Maßnahmen (TKÜ, Fahndung, Verdeckte Maßnahmen) 	

Lehrveranstaltung 8: Erhebung des objektiven Tatbefundes

Fachgebiet / Studienfach	FG VII: Kriminaltechnik (12 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	

Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Erkennungsdienstliche Behandlungen durchführen • Kriminaltechnische Grundsätze zur Bearbeitung von Todesermittlungssachen erläutern • Aufgaben eines Rechtsmedizinischen Institutes benennen • Schmauchspuren sichern und die Grundsätze der Ballistik darlegen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Erkennungsdienstliche Behandlung • Todesermittlungssachen • Vorstellung der Rechtsmedizin • Schmauchspuren / Ballistik 	
Lehrveranstaltung 9: Ermittlungen i. Z. m. neuen Mobilitätsformen		
Fachgebiet / Studienfach	FG V: Verkehrsrecht / Verkehrslehre (S: 18 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Bachmeier, Werner / Müller, Dieter / Rebler, Adolf / Schäler, Marco (2024): Moderne Kleinfahrzeuge im Straßenverkehr. München: Luchterhand • StVZO, eKFV, FeV, FZV, StVO, VwV-StVO, VO (EU) Nr. 168/2013, Richtlinie 2001/95/EG • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Weiter Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • BIKE.net in Extrapol • Wissensdatenbank „VU-Aufnahme“ im Intrapol • Lernprogramm 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Aktuelle Unfallzahlenentwicklung und polizeiliche Herausforderungen im Bereich der Fahrrad- und Mikromobilität benennen • Fahrerlaubnis- und zulassungsrechtliche Voraussetzungen zur Inbetriebnahme von Elektrokleinstfahrzeugen beherrschen • Bau- und Betriebsvorschriften für Fahrräder, Pedelecs und Elektrokleinstfahrzeuge anwenden • Vielfalt der unzulässigen Mikromobilität darstellen und fahrerlaubnis- sowie zulassungsrechtlich einordnen 	

	<ul style="list-style-type: none"> • Formen der unzulässigen Leistungsmanipulation (Tuning) an Pedelecs und Elektrokleinstfahrzeugen sowie entsprechende Detektionsmöglichkeiten erläutern • Straftatbestand der Nötigung im Straßenverkehr erläutern und gegenüber spezialgesetzlichen Straftatbeständen sowie subsidiär verwirklichten Ordnungswidrigkeitentatbeständen abgrenzen • Automatisierungslevel gemäß internationaler Definition der SAE und ausgewählte Normen des StVG im Kontext der Krafffahrzeugautomatisierung beschreiben • Ermittlungsansätze i. Z. m. der Erhebung von Fahrmodusdaten anlassbezogen anwenden • Subjektiven Tatbefund nach Verkehrsunfällen, insbesondere bei Beteiligung teil- und hochautomatisierter Krafffahrzeuge, erheben 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Mikromobilität, Fahrräder, Lastenräder • Nötigung im Straßenverkehr • Fahrzeugautomatisierung • Erhebung subjektiver Tatbefund insbesondere im Kontext neuer Mobilitätsformen 	
Lehrveranstaltung 10: Verdeckte Maßnahmen		
Fachgebiet / Studienfach	FG II: Eingriffsrecht (K: 14 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Rühle, Dietrich G. (2023): Polizei- und Ordnungsrecht Rheinland-Pfalz. 9. Auflage. Baden-Baden: Nomos Verlagsgesellschaft; • Meyer-Goßner, Lutz / Schmitt, Bertram (2024): Strafprozessordnung. 67. Auflage. München: C.H. Beck; • Roos, Jürgen / Lenz, Thomas (2018): Polizei- und Ordnungsbehördengesetz Rheinland-Pfalz. 5. Auflage. Stuttgart: Richard Boorberg Verlag • POG RP, StPO • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Befugnisnormen auf Sachverhalte anwenden 	

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Modulspezifische präventive Befugnisnormen: Observation, verdeckte Wohnraumüberwachung • Modulspezifische repressive Befugnisnormen: Observation, Verdeckte Ermittlerinnen / Ermittler, Vertrauensperson, Nicht offen ermittelnde Polizeibeamtinnen / -beamte, verdeckte Wohnraumüberwachung 	
Lehrveranstaltung 11: Praktisches Training – Sachbearbeitung bei Vermisstenfällen und Todesermittlungsverfahren		
Fachgebiet / Studienfach	Berufspraktische Studien, FG VI - IuK, FG VII, FG IX: (24 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Training 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Durchsuchungen, Vermisstensachbearbeitung sowie Todesermittlungen unter Berücksichtigung kriminalistischer, kriminaltechnischer und digitaler Aspekte und der Anwendung polizeilicher IT-Programme theoretisch und praktisch durchführen 	<ul style="list-style-type: none"> • Vermisstensachbearbeitung sowie Todesermittlungen in herausragenden Ermittlungslagen unter Berücksichtigung kriminalistischer, kriminaltechnischer und digitaler Aspekte und der Anwendung polizeilicher IT-Programme theoretisch und praktisch durchführen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Anwendung polizeilicher IT-Programme 	
	<ul style="list-style-type: none"> • Durchsuchung • Vermisstensachbearbeitung • Todesermittlung 	<ul style="list-style-type: none"> • Vermisstensachbearbeitung in herausragenden Ermittlungslagen • Todesermittlung in herausragenden Ermittlungslagen

Lehrveranstaltung 12: Praxis		
Fachgebiet / Studienfach	Berufspraktische Studien (240 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> Praktikum bei der Kriminalpolizei 	<ul style="list-style-type: none"> Praktikum bei der Schutzpolizei
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> Wesentliche Aspekte der Zusammenarbeit zwischen Schutz- und Kriminalpolizei benennen Schnittstellen im Bereich der Verkehrs- und Kriminalprävention benennen Erforderliche Maßnahmen des Ersten Angriffs durchführen Ausgewählte Eingriffs- und Folgemaßnahmen unter Berücksichtigung der Grundsätze der Eigensicherung durchführen Vorgangsbearbeitungsprogramme sowie die erforderlichen polizeilichen Informations- und Recherchesysteme sicher bedienen Erkennungsdienstliche Behandlung durchführen Merkmale moderner und erklärender Bürgerpolizei kennen und umsetzen Vertretung von Werten der verfassungsmäßigen Ordnung nach innen und außen demonstrieren Teamfähigkeit in der Polizeiarbeit demonstrieren 	
	<ul style="list-style-type: none"> Interne Arbeitsabläufe in einer Kriminalinspektion kennen Strafanzeigen in einfach gelagerten Sachverhalten aufnehmen Abschließende Sachbearbeitung in einfach gelagerten Fällen selbständig durchführen Vernehmungen durchführen Spurensicherung in einfach gelagerten Sachverhalten durchführen 	<ul style="list-style-type: none"> Interne Arbeitsabläufe in einer Polizeiinspektion kennen Personen- und Fahrzeugkontrollen vorbereiten, durchführen und nachbereiten Strafverfahren im Zusammenhang mit manipulierten Verkehrsunfällen beweissicher bearbeiten

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Anzeigenaufnahme und Sachbearbeitung in einfach gelagerten Fällen • Erforderliche Eingriffs- und Folgemaßnahmen unter Berücksichtigung der Grundsätze der Eigensicherung • Zusammenarbeit mit anderen Behörden und Institutionen • Sachbearbeitung unter Einsatz der polizeilichen Vorgangsbearbeitungsprogramme • Abfragen in den polizeilichen Informations- und Recherchesystemen • Erkennungsdienstliche Maßnahmen • Besuch einer Gerichtsverhandlung • Schießtraining (optional) 	
	<ul style="list-style-type: none"> • Sachbearbeitung einfach gelagerter Strafanzeigen • Vernehmungen • Spurensuche und -sicherung • Vorträge in Dienstbesprechungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Personen- und Fahrzeugkontrollen • Sachbearbeitung manipulierter Verkehrsunfälle

Modul 8: Besondere Ermittlungslagen

Studienabschnitt	3. Studienjahr			
Voraussetzung	Module 1 - 7			
ECTS - Leistungspunkte	16 Credits			
Workload	Workload Gesamt: 494,5 Std.			
	Fachtheoretische Studien		Berufspraktische Studien	
	Kontaktstudium 75 Std. (100 LVS)	Selbststudium 80,5 Std.	Praxis 320 Std.	Praktische Trainings
			Praxis 280 Std.	Vertiefungsseminar 40 Std.
	Hochschulgespräche: 16 Std. Schriftliche Prüfung: 3 Std.			
Modulziele	<ul style="list-style-type: none"> Planungs- und Entscheidungsprozess lageangepasst anwenden 			
	<ul style="list-style-type: none"> Mit ausgewählten Aspekten der polizeilichen Arbeit im Straßenverkehr vertraut sein 		<ul style="list-style-type: none"> Mit ausgewählten Aspekten der kriminalpolizeilichen Ermittlungsarbeit vertraut sein 	
Lehrveranstaltungen des Moduls	<ol style="list-style-type: none"> Ethische Aspekte polizeilichen Handelns, Teil 3 (8 LVS) Veranstaltungs- und Fußballlagen (4 LVS) Digitale Ermittlungsmöglichkeiten i. Z. m. Digitalen Diensten (S: 12 LVS / K: 18 LVS) Besondere Ermittlungslagen im Rahmen polizeilicher Verkehrssicherheitsarbeit (S: 12 LVS / K: 10 LVS) Fremdsprachliche Kompetenz (8 LVS) Analyse und Auswertung (12 LVS) Computerkriminalität (Internetkriminalität i. e. S.) (S: 10 LVS / K: 18 LVS) Einziehung (14 LVS) Interdisziplinäre Lernschleife zu ausgewählten Ordnungswidrigkeiten und Straftaten (S: 20 LVS) 			

	10. Ausschreibung und Fahndung (K: 8 LVS) 11. Vertiefungsseminar – Vertiefung ausgewählter Themen der kriminalpolizeilichen Sachbearbeitung (K: 40 Std.) 12. Praxis (S: 320 Std. / K: 280 Std.)	
Beteiligte Fachgebiete / Studienfach	FG II: Eingriffsrecht (S: 14 LVS / K: 22 LVS) FG V: Verkehrsrecht / Verkehrslehre (S: 28 LVS / K: 10 LVS) FG VI: Einsatzlehre (4 LVS), Informations- und Kommunikationstechnik (S: 4 LVS) FG VII: Kriminalistik (8 LVS), Kriminologie (4 LVS) FG VIII: Fremdsprache Englisch (8 LVS), Ethik (8 LVS) FG IX: Cybercrime und digitale Ermittlungen (S: 22 LVS / K: 36 LVS)	
Lehrveranstaltungen des Moduls		
Lehrveranstaltung 1: Ethische Aspekte polizeilichen Handelns, Teil 3		
Fachgebiet / Studienfach	FG VIII: Ethik (8 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Wagener, Ulrike / Schiewek, Werner (2019): Polizeiliche Berufsethik. Ein Studienbuch. 2. Auflage. Hilden: Verlag Deutsche Polizeiliteratur • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Veränderungen des Handelns und Denkens durch das Studium und die Praktika darstellen und einordnen • Tod und die eigene Sterblichkeit reflektieren 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Reflexion der Praktika und des Studiums • Kennenlernen der Gedenkstätte und einzelner Lebensläufe von im Dienst verstorbenen Kolleginnen / Kollegen 	

Lehrveranstaltung 2: Veranstaltungs- und Fußballlagen		
Fachgebiet / Studienfach	FG VI: Einsatzlehre (4 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • PDV 100, LF 371 • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Beiträge in Inrapol 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Planungs- und Entscheidungsprozess gemäß der PDV 100 unter Berücksichtigung von Eigensicherungsaspekten kennen und im Rahmen des Einsatzmanagements bei Fußballlagen anwenden • Rolle der Polizei im Kontext von Veranstaltungs- und Fußballlagen erläutern • Anlassbezogene Zuständigkeiten und die Zusammenarbeit mit weiteren Behörden, Organisationen und Institutionen benennen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der taktischen Bewältigung von Fußballlagen, unter Einbeziehung der aktuellen Regelungslage • Lagebild und Phänomenologie • Ausgewählte taktische und technisch-organisatorische Maßnahmen bei der Bewältigung von Veranstaltungs- und Fußballlagen • Einsatzmöglichkeiten geschlossener Einheiten 	
Lehrveranstaltung 3: Digitale Ermittlungsmöglichkeiten i. Z. m. Digitalen Diensten		
Fachgebiet / Studienfach	FG IX: Cybercrime und digitale Ermittlungen (S: 12 LVS / K: 18 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	

Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • StPO, POG RP, DSA, DDG, TDDDG, TKG • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Eingriffsmaßnahmen im Zusammenhang mit der Nutzung von Digitalen Diensten durchführen • Funktionsweise sozialer Netzwerke erläutern und Ermittlungen im Internet rechtssicher und unter polizeitaktischen Erwägungen durchführen • Digitale Spuren im Internet erkennen und im Ersten Angriff beweiskräftig sichern sowie dokumentieren 	
		<ul style="list-style-type: none"> • Möglichkeiten der Anschlussermittlungen nach Nutzungsdatenabfragen darlegen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Datenarten und Gesetzssystematik • Differenzierung von Telekommunikationsdiensten und Digitalen Diensten, Schwerpunkt: Digitale Dienste • Bestandsdaten- und Nutzungsdatenabfrage bei Digitalen Diensten sowie retrograde Inhaltsdatenabfrage 	
		<ul style="list-style-type: none"> • Anschlussermittlungen nach Nutzungsdatenabfragen
Lehrveranstaltung 4: Besondere Ermittlungslagen im Rahmen polizeilicher Verkehrssicherheitsarbeit		
Fachgebiet / Studienfach	FG V: Verkehrsrecht / Verkehrslehre (S: 12 LVS / K: 10 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Hentschel, Peter / König, Peter / Dauer, Peter (2023): Straßenverkehrsrecht. 47. Auflage. München: C.H. Beck • StGB, StVG, StVO, VwV-StVO, FZV • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Lernprogramm „LUKe“ 	

Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte gemeingefährliche Verkehrsstraftaten auf Sachverhalte anwenden 	
	<ul style="list-style-type: none"> • Kennzeichenbezogene Straftaten auf komplexe Sachverhalte anwenden 	<ul style="list-style-type: none"> • Kennzeichenbezogene Straftaten auf einfache Sachverhalte anwenden
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr • Verbotene Kraftfahrzeugrennen • Urkundenfälschung • Kennzeichenmissbrauch 	
Lehrveranstaltung 5: Fremdsprachliche Kompetenz		
Fachgebiet / Studienfach	FG VIII: Fremdsprache Englisch (8 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Tutorial 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Vokabular und Grammatik zu den ausgewählten modulbezogenen Themenfeldern anwenden • Modulspezifische Maßnahmen auf Englisch durchführen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Vokabular und Grammatik zu Jugendsachbearbeitung, Vermisstensachbearbeitung, Todesermittlung und Vernehmung 	
Lehrveranstaltung 6: Analyse und Auswertung		
Fachgebiet / Studienfach	FG VII: Kriminalistik (8 LVS), Kriminologie (4 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Auswerte- und Analysemöglichkeiten in der Ermittlungsarbeit darlegen • Polizeiliche Meldedienste benennen 	

	<ul style="list-style-type: none"> • Kriminalpolizeiliche, personenbezogene Dateien und Sammlungen darstellen • Möglichkeiten der vorhersagenden Polizeiarbeit durch Analyse von Falldaten erläutern • Lagebilder analysieren 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Auswertung / Analyse • PIAV / Meldung wichtiger Ereignisse • DkpS • Predictive Policing • Lagebilder 	
Lehrveranstaltung 7: Computerkriminalität (Internetkriminalität i. e. S.)		
Fachgebiet / Studienfach	FG IX: Cybercrime und digitale Ermittlungen (S: 10 LVS / K: 18 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • StGB • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Überblick über Cybercrime im engeren Sinne haben • Ausgewählte Straftatbestände aus dem Bereich Cybercrime im engeren Sinne einordnen 	
		<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Delikte der Cybercrime im engeren Sinne auf Sachverhalte anwenden
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Cybercrime im engeren Sinne • Aktuelle Phänomene der Cybercrime im engeren Sinne zur ersten Einordnung von Delikten im Zuge der Anzeigenaufnahme 	
		<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Delikte der Cybercrime im engeren Sinne

Lehrveranstaltung 8: Einziehung		
Fachgebiet / Studienfach	FG II: Eingriffsrecht (14 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Rühle, Dietrich G. (2023): Polizei- und Ordnungsrecht Rheinland-Pfalz. 9. Auflage. Baden-Baden: Nomos Verlagsgesellschaft; • Meyer-Goßner, Lutz / Schmitt, Bertram (2024): Strafprozessordnung. 67. Auflage. München: C.H. Beck; • Roos, Jürgen / Lenz, Thomas (2018): Polizei- und Ordnungsbehördengesetz Rheinland-Pfalz. 5. Auflage. Stuttgart: Richard Boorberg Verlag • POG RP, StPO, OWiG • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Tutorials 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Befugnisnormen auf Sachverhalte anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Modulspezifische repressive Befugnisnormen: Vollstreckungssichernde Beschlagnahme • Modulspezifische präventive Befugnisnorm: Vermögensabschöpfung • Vermögensabschöpfung auch im Recht der Ordnungswidrigkeiten 	
Lehrveranstaltung 9: Interdisziplinäre Lernschleife zu ausgewählten Ordnungswidrigkeiten und Straftaten		
Fachgebiet / Studienfach	FG V: Verkehrsrecht / Verkehrslehre (S: 16 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Hentschel, Peter / König, Peter / Dauer, Peter (2023): Straßenverkehrsrecht. 47. Auflage. München: C.H. Beck • StGB, StPO, StVO, Unfallaufnahmeberichtlinie RP 	

	<ul style="list-style-type: none"> • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Lernprogramm „LUKe“ • Lernprogramm zum Thema „Sicherer Umgang mit verunfallten Elektrofahrzeugen“ • Lernprogramm „Unfallfotografie“ • Wissensdatenbank „VU-Aufnahme“ in Intrapol • Beiträge in Intrapol
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Verhaltensvorschriften im Zusammenhang mit den Hauptunfallursachen (einschließlich der polizeilichen Reaktionsmöglichkeiten) umfassend erläutern und auf komplexe Sachverhalte anwenden • Straf- und Bußgeldtatbestände im Zusammenhang mit Alkohol- und Betäubungsmitteldelikten im Straßenverkehr umfassend erläutern und auf komplexe Sachverhalte anwenden • Rechte und Pflichten im Rahmen von Sonder- und Wegerechtsfahrten umfassend erläutern und auf komplexe Sachverhalte anwenden • Aufnahme und abschließende Bearbeitung von Verkehrsunfällen mit Sachschaden sowie Verkehrsunfällen mit leicht- und schwerverletzten Personen sicher beherrschen • Voraussetzungen für die Sicherstellung / Beschlagnahme von Führerscheinen mit dem Ziel der vorläufigen Entziehung der Fahrerlaubnis umfassend erläutern und auf komplexe Sachverhalte anwenden • Kennzeichenbezogene Straftaten umfassend erläutern und auf komplexe Sachverhalte anwenden
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • StVO als Unfallverhütungsvorschrift • Zulassung von Personen und Fahrzeugen • Ausgewählte Straf- und Bußgeldtatbestände im Zusammenhang mit Alkohol und Betäubungsmitteldelikten im Straßenverkehr • Rechte und Pflichten im Zusammenhang mit Sonder- und Wegerechtsfahrten • Verkehrsunfälle mit Sachschaden sowie Verkehrsunfälle mit leicht- und schwerverletzten Personen • Verunfallte Elektrofahrzeuge • Sicherstellung / Beschlagnahme von Führerscheinen • Kennzeichenbezogene Straftaten

Fachgebiet / Studienfach	FG VI: Informations- und Kommunikationstechnik (S: 4 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Polizeiliche Vorgangsbearbeitung beherrschen und auf komplexe Sachverhalte anwenden • Im polizeilichen Informationssystem recherchieren 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Polizeiliches Vorgangsbearbeitungssystem • Polizeiliches Informationssystem 	
Lehrveranstaltung 10: Ausschreibung und Fahndung		
Fachgebiet / Studienfach	FG II: Eingriffsrecht (K: 8 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Rühle, Dietrich G. (2023): Polizei- und Ordnungsrecht Rheinland-Pfalz. 9. Auflage. Baden-Baden: Nomos Verlagsgesellschaft; • Meyer-Goßner, Lutz / Schmitt, Bertram (2024): Strafprozessordnung. 67. Auflage. München: C.H. Beck; • Roos, Jürgen / Lenz, Thomas (2018): Polizei- und Ordnungsbehördengesetz Rheinland-Pfalz. 5. Auflage. Stuttgart: Richard Boorberg Verlag • POG RP, StPO • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Befugnisnormen auf Sachverhalte anwenden 	

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Modulspezifische präventive Befugnisnorm: Besondere Mittel der verdeckten Datenerhebung • Modulspezifische repressive Befugnisnorm: Ausschreibung zur Festnahme 	
Lehrveranstaltung 11: Vertiefungsseminar – Vertiefung ausgewählter Themen der kriminalpolizeilichen Sachbearbeitung		
Fachgebiet / Studienfach	FG VII: Kriminalistik (K: 20 Std.) Kriminaltechnik (K: 20 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Todesermittlungsverfahren durchführen • Leichenschau durchführen • Zusammenarbeit mit internationalen Polizeibehörden erläutern • Merkmale polizeilicher Entscheidungssituationen erklären und einordnen • Psychologische Aspekte von Entscheidungen erläutern • Fehlerquellen im Ermittlungsverfahren erkennen und erläutern • Hypothesen im Ermittlungsverfahren bilden • Spurensicherung bei Sexualdelikten beherrschen • Spurensicherung bei Branddelikten beherrschen • Spurensicherung bei Delikten mit Schusswaffen durchführen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Todesermittlungsverfahren • Besuch eines rechtmedizinischen Institutes / Durchführung einer Leichenschau • Internationale polizeiliche Zusammenarbeit • Kriminalistischer Dreischritt • Sexualdelikte • Branddelikte • Schmauchspuren 	

Lehrveranstaltung 12: Praxis		
Fachgebiet / Studienfach	Berufspraktische Studien (S: 320 Std. / K: 280 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> Praktikum bei der Schutzpolizei (240 Std.) Praktikum im PP ELT; Abt. BePo (80 Std.) 	<ul style="list-style-type: none"> Praktikum bei der Kriminalpolizei (240 Std.) Praktikum im PP ELT; Abt. BePo (40 Std.)
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> Merkmale moderner und erklärender Bürgerpolizei kennen und umsetzen Vertretung von Werten der verfassungsmäßigen Ordnung nach innen und außen demonstrieren PP ELT; Abt. BePo: <ul style="list-style-type: none"> Organisation und Aufgaben der Abt. BePo des PP ELT sowie deren Einsatzmöglichkeiten kennen 	
	Schutzpolizei: <ul style="list-style-type: none"> Sachbearbeitung von ausgewählten Strafanzeigen und Ordnungswidrigkeiten beherrschen Sachbearbeitung in besonderen Ermittlungslagen der polizeilichen Verkehrssicherheitsarbeit beherrschen Eingriffs- und Folgemaßnahmen unter besonderer Beachtung der Eigensicherung durchführen Polizeiliche Vorgangsbearbeitungsprogramme sowie die Informations- und Recherchesysteme bedienen PP ELT; Abt. BePo: <ul style="list-style-type: none"> Führungs- und Einsatzmittel der BePo anwenden 	Kriminalpolizei: <ul style="list-style-type: none"> Sachbearbeitung unter Einsatz der polizeilichen Vorgangsbearbeitungsprogramme beherrschen Bei der Sachbearbeitung in besonderen Ermittlungs- und Einsatzlagen sowie komplexen Ermittlungsverfahren mitarbeiten Möglichkeiten der Finanzaufklärung erläutern PP ELT; Abt. BePo: <ul style="list-style-type: none"> Führungs- und Einsatzmittel der BePo benennen

	<ul style="list-style-type: none"> • Einsätze aus besonderem Anlass als Einsatzsachbearbeiter taktisch bewältigen 	
Inhalte	<p>Schutzpolizei / Kriminalpolizei:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schießtraining (optional) <p>PP ELT; Abt. BePo:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Taktische Einsatzmaßnahmen bei Einsätzen aus besonderem Anlass • Erste-Hilfe-Auffrischung 	
	<p>Schutzpolizei:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sachbearbeitung in besonderen Ermittlungslagen der polizeilichen Verkehrssicherheitsarbeit • Sachbearbeitung von Strafanzeigen und Ordnungswidrigkeiten • Planung, Vorbereitung und Durchführung gezielter Kontrollmaßnahmen unter besonderer Beachtung der Eigensicherung • Abfragen in den polizeilichen Informations- und Recherchesystemen • Sachbearbeitung unter Einsatz polizeilichen Vorgangsbearbeitungsprogrammen <p>PP ELT; Abt. BePo:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Führungs- und Einsatzmittel der BePo • Antrete- und Einsatzformen in Gruppen-, Zug- und Hundertschaftsstärke • MEG-Ausbildung 	<p>Kriminalpolizei:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sachbearbeitung unter Einsatz polizeilichen Vorgangsbearbeitungsprogrammen • Sachbearbeitung in besonderen Ermittlungs- und Einsatzlagen • Mitarbeit bei komplexen Ermittlungsverfahren • Mitarbeit bei Finanzermittlungen • Mitarbeit bei der polizeilichen Informationserhebung und -verarbeitung <p>PP ELT; Abt. BePo:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Führungs- und Einsatzmittel der BePo

Modul 9: Bachelorarbeit

Studienabschnitt	3. Studienjahr			
Voraussetzung	Module 1 - 8			
ECTS - Leistungspunkte	7 Credits			
Workload	Workload Gesamt: 200 Std.			
	Fachtheoretische Studien		Berufspraktische Studien	
	Kontaktstudium	Selbststudium	Praxis	Praktische Trainings
	Schriftliche Arbeit: 200 Std.			
Modulziele	<ul style="list-style-type: none"> Selbstständige Bearbeitung einer Fragestellung der polizeilichen Praxis nach wissenschaftlichen Methoden beherrschen 			
Fachgebiet / Studienfach	Abhängig von der Themenauswahl			
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> Polizeirelevante Themenstellung 			

Modul 10: Besondere Kooperationsfelder polizeilicher Arbeit, Internationalität, Interkulturalität

Studienabschnitt	3. Studienjahr			
Voraussetzung	Module 1 - 9			
ECTS - Leistungspunkte	6 Credits			
Workload	Workload Gesamt: 194,6 Std.			
	Fachtheoretische Studien		Berufspraktische Studien	
	Kontaktstudium 63 Std. (84 LVS)	Selbststudium 67,6 Std.	Praxis 40 Std.	Praktische Trainings 16 Std.
	Hochschulgesprächstage: 8 Std.			
	Gemeinsame mündliche Prüfung der Module 10 + 11			
Modulziele	<ul style="list-style-type: none"> • Polizeiarbeit im Kontext von Interkulturalität und Internationalität einordnen • Rolle der Polizei in einer pluralistischen, freiheitlich-demokratischen Gesellschaft einordnen • Rechtliche Spezifika der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit, des Ausländer- und Aufenthaltsrechts beherrschen 			
Lehrveranstaltungen des Moduls	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Europäische Union als Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts (6 LVS) 2. Eingriffsrechtliche Grundlagen und Befugnisnormen im Rahmen von grenzüberschreitenden Maßnahmen auch im Kontext von Internetkriminalität (12 LVS) 3. Ausländerrecht und Aufenthaltsrecht (20 LVS) 4. Polizeiliches Handeln im Kontext sozialer und interkultureller Bedingungen und Entwicklungen (16 LVS) 5. Polizeiliche Aufgabenwahrnehmung im Rahmen pluralistischer Erscheinungsformen (6 LVS) 6. Gesellschaftliche Entwicklungen im Bereich der Inneren Sicherheit und Instrumente der wehrhaften Demokratie (10 LVS) 7. Fremdsprachliche Kompetenz (8 LVS) 8. Rollen im Kontext von Führung- und Zusammenarbeit, Teil 2 (6 LVS) 9. Praktische Trainings – Besondere Kooperationsfelder Internationalität und Interkulturalität (16 Std.) 10. Praxis (40 Std.) 			

Beteiligte Fachgebiete / Studienfach	FG I: Staats- und Verfassungsrecht (11 LVS), Politikwissenschaften (21 LVS) FG II: Eingriffsrecht (8 LVS) FG IV: Polizeirecht (20 LVS) FG VIII: Soziologie (6 LVS), Fremdsprache Englisch (8 LVS) FG IX: Cybercrime und digitale Ermittlungen (4 LVS) FPM: Lehre von Führung und Zusammenarbeit (6 LVS)	
Lehrveranstaltungen des Moduls		
Lehrveranstaltung 1: Die Europäische Union als Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts		
Fachgebiet / Studienfach	FG I: Staats- und Verfassungsrecht (6 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Vertrag über die EU, Vertrag über die Arbeitsweise der EU • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Tutorial 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Aufbau, Aufgaben und Kompetenzen der EU in ihren Grundzügen darlegen • Rolle der Polizei im Hinblick auf vorgenannte Aspekte einordnen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichte der Europäischen Integration • Vertragliche Grundlagen der EU • Organe der EU: Europäischer Rat, Ministerrat, Europäisches Parlament, Europäischer Gerichtshof, Europäische Kommission, Europäische Zentralbank, Europäischer Rechnungshof • Politikfelder der EU mit besonderem Fokus auf Innen- und Rechtspolitik: Migration- und Flüchtlingspolitik, grenzüberschreitende Kriminalität, Terrorismusbekämpfung • Akteure, Institutionen und vertragliche Grundlagen der europäischen Innen- und Rechtspolitik, insbesondere der polizeilichen Zusammenarbeit in Europa: Eurojust, Europol, CEPOL, Frontex, Vertrag von Prüm 	

Lehrveranstaltung 2: Eingriffsrechtliche Grundlagen und Befugnisnormen im Rahmen von grenzüberschreitenden Maßnahmen auch im Kontext von Internetkriminalität		
Fachgebiet / Studienfach	FG II: Eingriffsrecht (8 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Rühle, Dietrich G. (2023): Polizei- und Ordnungsrecht Rheinland-Pfalz. 9. Auflage. Baden-Baden: Nomos Verlagsgesellschaft; • Meyer-Goßner, Lutz / Schmitt, Bertram (2024): Strafprozessordnung. 67. Auflage. München: C.H. Beck; • Roos, Jürgen / Lenz, Thomas (2018): Polizei- und Ordnungsbehördengesetz Rheinland-Pfalz. 5. Auflage. Stuttgart: Richard Boorberg Verlag • StPO, POG RP, SDÜ • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Tutorial 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Befugnisnormen auf Sachverhalte anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grenzüberschreitende Maßnahmen • Eingriffsrechtliche Maßnahmen zu besonderen Kooperationsfeldern polizeilicher Arbeit, Internationalität, Interkulturalität mit den Schwerpunkten Identitätsfeststellung, Durchsuchung, Sicherstellung, Körperliche Untersuchung, Erkennungsdienstliche Behandlung, freiheitsentziehende Maßnahmen 	
Fachgebiet / Studienfach	FG IX: Cybercrime und digitale Ermittlungen (4 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • StPO, POG RP • Beiträge in Extrapol 	

Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> Datenabfragen an Telekommunikationsdienste und Digitale Dienste einschließlich Folgeermittlungen unter Beachtung der Rechtsgrundlagen fallbezogen durchführen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> Datenabfragen bei ausländischen Telekommunikationsanbietern und Digitalen Diensten 	
Lehrveranstaltung 3: Ausländerrecht und Aufenthaltsrecht		
Fachgebiet / Studienfach	FG IV: Polizeirecht (20 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> AufenthG, AufenthV, BeschV, SDÜ, SGK, EuVisaVO, AsylG Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> Ausgewählte Vorschriften des Ausländer- und Asylrechts auf Sachverhalte anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> Anwendungsbereich des Ausländerrechts Passpflicht, Pflicht eines Aufenthaltstitels, Pflichten bei Aufnahme einer Erwerbstätigkeit Straftaten und Ordnungswidrigkeiten Zuständigkeiten Aufenthaltsbeendende Maßnahmen Besonderes Ausländerrecht Asylrecht 	
Lehrveranstaltung 4: Polizeiliches Handeln im Kontext sozialer und interkultureller Bedingungen und Entwicklungen		
Fachgebiet / Studienfach	FG I: Staats- und Verfassungsrecht (5 LVS), Politikwissenschaften (5 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> Seminar 	

Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Schmidt, Rolf (2021): Grundrechte. sowie Bezüge zur EU-Grundrechtecharta und zur EMRK. 26. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt • GG BRD, Verfassung RP • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Tutorials 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Modulspezifische Grundrechte auf die polizeiliche Arbeit anwenden • Implikationen der Trennung von Staatsgewalt und Kirche für das polizeiliche Handeln erläutern • Ausgewählte Kooperationspartner der Polizei in Staat und Gesellschaft benennen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Modulspezifische Grundrechte • Polizeirelevante Aspekte des Verhältnisses von Staatsgewalt und Religion insbesondere: Religionsausübungsfreiheit, Trennung von Staat und Kirche sowie religiöse Vielfalt • Kooperationspartner der Polizei in Staat und Gesellschaft 	
Fachgebiet / Studienfach	FG VIII: Soziologie (6 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Vorlesung 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Bedeutung von inter- / transkultureller Kompetenz für die polizeiliche Aufgabenerfüllung erläutern 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Kultur • Trans- / Interkulturalität im Kontext einer pluralen Gesellschaft • Analysemodelle für einen konstruktiven, kultursensiblen Umgang 	

Lehrveranstaltung 5: Polizeiliche Aufgabenwahrnehmung im Rahmen pluralistischer Erscheinungsformen		
Fachgebiet / Studienfach	FG I: Politikwissenschaften (6 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Fraenkel, Ernst (2011): Deutschland und die westlichen Demokratien. 9. Auflage. Wien: Facultas • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Tutorial 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Bedeutung des Pluralismus als Strukturelement der freiheitlich-demokratischen Grundordnung und die daraus resultierenden handlungspraktischen Konsequenzen für die Polizeiarbeit analysieren und einordnen • Vorgenannte Aspekte auf polizeirelevante Erscheinungsformen und gesellschaftspolitische Entwicklungen anwenden • Relevante Akteure und Handlungsformen in der pluralistischen Demokratie darstellen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Pluralismus als Strukturelement der freiheitlichen Demokratie und daraus erwachsende Konsequenzen für die Polizeiarbeit • Akteure und Handlungsformen in der pluralistischen Demokratie 	
Lehrveranstaltung 6: Gesellschaftliche Entwicklungen im Bereich der Inneren Sicherheit und Instrumente der wehrhaften Demokratie		
Fachgebiet / Studienfach	FG I: Politikwissenschaften (10 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	

	<ul style="list-style-type: none"> • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Tutorial 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Polizeirelevante Bedrohungen für die freiheitlich-demokratische Grundordnung erkennen und erläutern • Instrumente der wehrhaften Demokratie darlegen • Bedeutung der Verfassungstreue im öffentlich-rechtlichen Dienst- und Treueverhältnis reflektieren und beherrschen • Vorgenannten Aspekte im polizeilichen Aufgabenspektrum anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Politischer Extremismus: Ideologie, Akteure und Lagebild (Rechtsextremismus / Linksextremismus, Religiös motivierter Extremismus, insbesondere Islamismus, Islamistischer Terrorismus) • Staatsschutzrelevante Formen der Delegitimierung des Staates: Populismus, Desinformation, Verschwörungstheorien • Instrumente der wehrhaften Demokratie • Verfassungstreue im öffentlichen Dienst 	
Lehrveranstaltung 7: Fremdsprachliche Kompetenz		
Fachgebiet / Studienfach	FG VIII: Fremdsprache Englisch (8 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Beiträge in Intrapol 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Vokabular und Grammatik zu den ausgewählten modulbezogenen Themenfeldern anwenden • Modulspezifische Maßnahmen auf Englisch durchführen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Vokabular und Grammatik zu Interpol, Europol, Gemeinsames Zentrum Luxemburg und Kehl, CEPOL, Eurojust, Frontex, Vertrag von Schengen und Prüm • Vokabular und Grammatik zu Vernehmung • Vokabular zu ausgewählten Bereichen der Ausbildung, Organisation und zu den Aufgaben der Polizei auch im nationalen und internationalen Vergleich 	

Lehrveranstaltung 8: Rollen im Kontext von Führung- und Zusammenarbeit, Teil 2		
Fachgebiet / Studienfach	Fortbildungsgebiet Führung und Polizeiliches Management, Abt. 2: Lehre von Führung und Zusammenarbeit (6 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Eberz, Stefan / Ragg, Alban / Koch, Ulrich (2022): Erfolgreich Navigieren im polizeilichen Führungsalltag. Hamburg: Tredition; • Barthel, Christian / Heidemann, Dirk (2014): KFS? KFS 2.0! - Eine Neuorientierung des polizeilichen Führungsdiskurses. Münster: Hochschulverlag • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Tutorials, Slidecasts 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Wissen über das Führungssystem und dessen Führungsinstrumente in Bezug auf eigene Erfahrungen im Praktikum (Modul 7, Modul 8) im Kontext von Führung und Zusammenarbeit analysieren • Feedback als Element positive Fehlerkultur erläutern • Eigene Meinung respektvoll gegenüber Kolleginnen / Kollegen vertreten • Sachverhalte aus verschiedenen Blickwinkeln betrachten und bewerten • Werte der Organisation Polizei erläutern und diese demonstrieren 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Evaluation der Praktika nach Teil 1: Modul 7, Modul 8 • Reflektion der Ergebnisse der Evaluation • Rollenübernahme in der Organisation, Erfahrungen aus der Praxis • Führungsinstrumente der Polizei RP sowie deren Umsetzung in der Praxis 	
Lehrveranstaltung 9: Praktische Trainings – Besondere Kooperationsfelder Internationalität und Interkulturalität		
Fachgebiet / Studienfach	Berufspraktische Studien, FG I, FG VIII: (16 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht

Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation • Training 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Migration und Vielfalt im Kontext einer Einwanderungspluralistischen Gesellschaft einordnen und die Implikationen für eine professionelle Polizeiarbeit erläutern • Unterschiedliche Perspektiven im Rahmen von internationalen oder / und inter- / transkulturellen Begegnungen antizipieren und erläutern 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Besondere Kooperationsfelder polizeilicher Arbeit, Internationalität, Inter- / Transkulturalität • Generierung konkreter Frage- und Problemstellungen im Kontext einer Einwanderungsgesellschaft / pluralistischen Gesellschaft 	
Lehrveranstaltung 10: Praxis		
Fachgebiet / Studienfach	Berufspraktische Studien (40 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Praktikum • Internationale Projektwoche 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Behörden, Einrichtungen und Organisationen auf nationaler und europäischer Ebene, inklusive Polizeidienststellen und / oder Hochschulen mit Polizeibezug kennenlernen • Relevanz inter- / transkultureller sowie fremdsprachlicher Kompetenz für die grenzüberschreitende polizeiliche Zusammenarbeit erfahren • Einblick in die Grundsätze einer grenzüberschreitenden und internationalen polizeilichen Zusammenarbeit erhalten • Einblick in die Rolle und Organisation ausgewählter Polizeien in Europa erhalten • Vertretung von Werten der verfassungsmäßigen Ordnung nach innen und außen demonstrieren 	

Inhalte	<p>Externes Praktikum:</p> <ul style="list-style-type: none">• Auslandspraktikum: Dienstverrichtung bei einer Polizeidienststelle im europäischen Ausland und / oder Besuch bei einer ausländischen Ausbildungsstätte• Dienstverrichtung bei einer Polizeidienststelle in einem anderen Bundesland und / oder Besuch deren Hochschule• Dienstverrichtung bei externen Behörden, insbesondere: Kommunalverwaltungen, Justizvollzugsanstalten, Staatsanwaltschaften <p>Dienstverrichtung bei einer Polizeibehörde auf Landes- oder Bundesebene</p> <p>Internationale Projektwoche an der Hochschule der Polizei RP</p>
---------	--

Modul 11: Ausgewählte Zeitlagen

Studienabschnitt	3. Studienjahr			
Voraussetzung	Module 1 - 10			
ECTS - Leistungspunkte	14 Credits			
Workload	Workload Gesamt: 419,6 Std.			
	Fachtheoretische Studien		Berufspraktische Studien	
	Kontaktstudium 82,5 Std. (110 LVS)	Selbststudium 88,6 Std.	Praxis 160 Std.	Praktische Trainings 8 Std.
	Wahlpflichtseminare 80 Std.			
	Gemeinsame mündliche Prüfung der Module 10 + 11: 30 Min.			
Modulziele	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagenwissen auf besondere polizeiliche Ermittlungs- und Einsatzlagen übertragen • Mit Spezifika von Ansammlungs-, Versammlungs- und Veranstaltungslagen vertraut sein 			
Lehrveranstaltungen des Moduls	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ansammlungs- und Versammlungslagen (44 LVS) 2. Veranstaltungslagen (20 LVS) 3. Ausgewählte Fälle des Zwangsvollstreckungsrechts (8 LVS) 4. Thementag – „Versammlungs- / Veranstaltungslagen“ (8 LVS) 5. Vertiefende Themenbereiche des Rechts des öffentlichen Dienstes (14 LVS) 6. Ausgewählte Straftaten im Zusammenhang mit besonderen polizeilichen Ermittlungslagen (10 LVS) 7. Auswertung digitaler Beweismittel (4 LVS) 8. Anwendung der polizeilichen Systeme (2 LVS) 9. Praktisches Training – Kombinationstraining Einsatztraining, Fahr- und Sicherheitstraining A 4 (8 Std.) 10. Wahlpflichtseminare – Themenbezogene Vertiefung (80 Std.) 11. Praxis (160 Std.) 			
Beteiligte Fachgebiete / Studienfach	FG I: Staats- und Verfassungsrecht (18 LVS), Recht des Öffentlichen Dienstes (14 LVS) FG II: Eingriffsrecht (6 LVS) FG III: Strafrecht (10 LVS)			

	FG IV: Polizeirecht (28 LVS) FG VI: Einsatzlehre (28 LVS), Informations- und Kommunikationstechnik (2 LVS) FG IX: Cybercrime und digitale Ermittlungen (4 LVS)	
Lehrveranstaltungen des Moduls		
Lehrveranstaltung 1: Ansammlungs- und Versammlungslagen		
Fachgebiet / Studienfach	FG I: Staats- und Verfassungsrecht (18 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Schmidt, Rolf (2021): Grundrechte. sowie Bezüge zur EU-Grundrechtecharta und zur EMRK. 26. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt; • Stein, Volker (2019): Versammlungsrecht. Erläuterungen zu Art. 8 Grundgesetz und zum Versammlungsgesetz. 2. Auflage. Frankfurt/Main: Verlag für Polizeiwissenschaft • GG BRD, Verfassung RP • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Tutorial 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Modulspezifische Grundrechte auf die polizeiliche Arbeit anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Modulspezifische Grundrechte: Meinungs-, Informations-, Presse-, Rundfunk-, Film- und Kunstfreiheit, Freiheit von Wissenschaft, Forschung und Lehre, Versammlungsfreiheit 	
Fachgebiet / Studienfach	FG IV: Polizeirecht (16 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Stein, Volker (2019): Versammlungsrecht. Erläuterungen zu Art. 8 Grundgesetz und zum Versammlungsgesetz. 2. Auflage. Frankfurt/Main: Verlag für Polizeiwissenschaft 	

	<ul style="list-style-type: none"> • VersG • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Polizeilich bedeutsame Normen des Versammlungsrechtes sowie ausgewählte Strafrechtsnormen auf Sachverhalte anwenden und Problemfelder analysieren 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Modulspezifische Grundlagen: Gebote / Verbote, Straf- und Bußgeldvorschriften, Eingriffsmaßnahmen • Versammlungen in geschlossenen Räumen und Versammlungen unter freiem Himmel 	
Fachgebiet / Studienfach	FG VI: Einsatzlehre (10 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • PDV 100, LF 371 • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Beiträge in Intrapol 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Planungs- und Entscheidungsprozess gemäß der PDV 100 unter Berücksichtigung von Eigensicherungsaspekten kennen und im Rahmen des Einsatzmanagements bei Ansammlungs- und Versammlungslagen anwenden • Rolle der Polizei im Kontext von Ansammlungs- und Versammlungslagen erläutern und danach handeln • Anlassbezogene Zuständigkeiten und die Zusammenarbeit mit weiteren Behörden, Organisationen und Institutionen benennen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einsatzbewältigung im Kontext der Beurteilung der Lage bei verschiedenen Versammlungslagen und damit verbundene Eigensicherungsaspekte • Verhalten von Störenden • Gewalttätige Aktionen • Befehlsgebung im Rahmen des Planungs- und Entscheidungsprozesses 	

	<ul style="list-style-type: none"> • Politisch motivierte Kriminalität im Kontext von Versammlungslagen • Ausgewählte taktische Maßnahmen bei Ansammlungs- und Versammlungslagen, insbesondere Personen- und Objektschutz, taktische Kommunikation • Rolle der Polizei bei Versammlungslagen: Bürgerpolizei im Hinblick auf Neutralitäts-, Deeskalations- und Kooperationsgebot 	
Lehrveranstaltung 2: Veranstaltungslagen		
Fachgebiet / Studienfach	FG II: Eingriffsrecht (6 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Rühle, Dietrich G. (2023): Polizei- und Ordnungsrecht Rheinland-Pfalz. 9. Auflage. Baden-Baden: Nomos Verlagsgesellschaft; • Meyer-Goßner, Lutz / Schmitt, Bertram (2024): Strafprozessordnung. 67. Auflage. München: C.H. Beck; • Roos, Jürgen / Lenz, Thomas (2018): Polizei- und Ordnungsbehördengesetz Rheinland-Pfalz. 5. Auflage. Stuttgart: Richard Boorberg Verlag • POG RP, StPO • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Befugnisnormen auf Sachverhalte anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Eingriffsrechtliche Maßnahmen zu ausgewählten Zeitlagen mit den Schwerpunkten Kontrollstellen, Identitätsfeststellung, Durchsuchung, Sicherstellung, Platzverweis, Aufenthaltsverbot, Erkennungsdienstliche Behandlung, freiheitsentziehende Maßnahmen 	
Fachgebiet / Studienfach	FG IV: Polizeirecht (4 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	

Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • StGB, LMG, KUG • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Presserechts auf Sachverhalte anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Umfang und Grenzen der Pressefreiheit sowie das Recht am eigenen Bild • Zusammenarbeit mit der Presse 	
Fachgebiet / Studienfach	FG VI: Einsatzlehre (10 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • PDV 100, LF 371 • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Beiträge in Intrapol 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Planungs- und Entscheidungsprozess gemäß der PDV 100 unter Berücksichtigung der Eigensicherungsaspekte kennen und im Rahmen des Einsatzmanagements bei Veranstaltungslagen anwenden • Rolle der Polizei im Kontext von Veranstaltungslagen erläutern und danach handeln • Anlassbezogene Zuständigkeiten und die Zusammenarbeit mit weiteren Behörden, Organisationen und Institutionen benennen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen zur Abgrenzung von Veranstaltungen und Versammlungen • Besondere Anlässe der polizeilichen Einsatzbewältigung im Kontext der Beurteilung der Lage bei Veranstaltungen • Befehlsgebung im Rahmen des Planungs- und Entscheidungsprozesses • Ausgewählte taktische Maßnahmen bei Veranstaltungslagen • Einsatzbegleitende Presse- und Öffentlichkeitsarbeit bei Veranstaltungslagen 	

Lehrveranstaltung 3: Ausgewählte Fälle des Zwangsvollstreckungsrechts		
Fachgebiet / Studienfach	FG IV: Polizeirecht (8 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Lisken, Hans / Denninger, Erhard (2021): Handbuch des Polizeirechts. 7. Auflage. München: C.H. Beck • VwVfG, VwGO, POG RP, LVwVG RP • Internetquellen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtliche Grundlagen polizeilicher Vollstreckungsmaßnahmen, insbesondere gegenüber größeren Personengruppen, erläutern und auf ausgewählte Fragestellungen anwenden • Problemstellungen im Kontext des Vollstreckungsrechts analysieren und beurteilen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Vollstreckungsrecht • Zwangsvollstreckung gegenüber größeren Personengruppen • Zwangsmittel Einsatz gegenüber größeren Personengruppen • Unmittelbarer Zwang im Versammlungsgeschehen: Möglichkeiten und Grenzen 	
Lehrveranstaltung 4: Thementag – „Versammlungs- / Veranstaltungslagen“		
Fachgebiet / Studienfach	FG VI: Einsatzlehre (8 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Aktuelle Entwicklungen aus dem Bereich der Versammlungs- und Veranstaltungslagen auf Sachverhalte im Rahmen der Beurteilung der Lage anwenden 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Aktuelle Geschehnisse in Bezug auf Versammlungs- und Veranstaltungslagen im Landes- und Bundesgebiet 	

Lehrveranstaltung 5: Vertiefende Themenbereiche des Rechts des öffentlichen Dienstes		
Fachgebiet / Studienfach	FG I: Recht des öffentlichen Dienstes (14 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Batts, Ulrich (2022): Bundesbeamtengesetz. BBG. 6. Auflage. München: C.H. Beck; • Reich, Andreas (2018): Beamtenstatusgesetz. BeamtStG. 3. Auflage. München: C.H. Beck; • Wichmann, Manfred / Hauer, Anna Franziska / Brinktrine, Ralf (2024): Öffentliches Dienstrecht. 9. Auflage. Stuttgart: Kohlhammer, Deutscher Gemeindeverlag; • Leppek, Sabine (2023): Beamtenrecht. 14. Auflage. Heidelberg: C.F. Müller • GG BRD, Verfassung RP, BeamtStG, LBG RP, LDG RP, POG RP, LbVOPol RP, LbVO RP, ZustVO RP, POG RP, LBesG RP, LPersVG RP, PolPrV RP, PDV 100, Rundschreiben Erscheinungsbild der Polizei RP • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Weitere Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Tutorial 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Beamtenpflichten sowie landesspezifische Regelungen beherrschen • Gründe für die Beendigung des Beamtenverhältnisses beherrschen • Voraussetzungen für amtsrechtliche Veränderungen auf Sachverhalte anwenden • Einleitung eines Disziplinarverfahrens, Ermittlungsmöglichkeiten, mögliche Abschlussentscheidungen beherrschen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Beamtenpflichten • Entlassungstatbestände • Amtsrechtliche Veränderungen: Abordnung, Versetzung, Zuweisung, Umsetzung • Materielles Disziplinarverfahren • Formelles Disziplinarverfahren inklusive disziplinarrechtlicher Ermittlungen 	

Lehrveranstaltung 6: Ausgewählte Straftaten im Zusammenhang mit besonderen polizeilichen Ermittlungslagen		
Fachgebiet / Studienfach	FG III: Strafrecht (10 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Schmidt, Rolf (2023): Strafrecht Allgemeiner Teil. Grundlagen der Strafbarkeit; Aufbau des strafrechtlichen Gutachtens. 23. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt; • Schmidt, Rolf (2023): Strafrecht Besonderer Teil I. Straftaten gegen die Person und die Allgemeinheit. 23. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt; • Schmidt, Rolf (2023): Strafrecht Besonderer Teil II. Straftaten gegen das Vermögen. 23. Auflage. Grasberg: Dr. Rolf Schmidt • StGB • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte staatsgefährdende Straftatbestände und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung auf Sachverhalte anwenden • Diebstahls- und Körperverletzungsdelikte beherrschen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte staatsgefährdende Straftaten und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung • Diebstahls- und Körperverletzungsdelikte 	
Lehrveranstaltung 7: Auswertung digitaler Beweismittel		
Fachgebiet / Studienfach	FG IX: Cybercrime und digitale Ermittlungen (4 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver • Beiträge in Extrapol: BKA / OE 12 – Sicherstellung von digitalen Beweismitteln, Best Practice Guide 	

Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Wesentliche Funktionen einer Auswertesoftware im Spezialdatennetz anwenden • Digitale Spuren eines Datenträgers (Bilddateien, Webverlauf der Internetnutzung) auswerten • Beweismittelanlage anfertigen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Datenauswertung bei digitalen Beweismitteln 	
Lehrveranstaltung 8: Anwendung der polizeilichen Systeme		
Fachgebiet / Studienfach	FG VI: Informations- und Kommunikationstechnik (2 LVS)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Polizeiliche Sachbearbeitung in den zur Verfügung stehenden Datenverarbeitungssystemen beherrschen • Recherche in polizeilichen Informationssystemen beherrschen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Polizeiliche Vorgangsbearbeitung • Polizeiliches Informationssystem 	
Lehrveranstaltung 9: Praktisches Training – Kombinationstraining Einsatztraining, Fahr- und Sicherheitstraining A 4		
Fachgebiet / Studienfach	Berufspraktische Studien (8 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Training 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • LF 371 • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Beiträge in Intrapol 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Gefahrenspezifische Aspekte in Bezug auf Einsatz- und Verfolgungsfahrten und polizeiliche Folgemaßnahmen bewältigen • Handhabungssicheres Führen dienstlicher Kraftfahrzeuge mit dem Ziel der Unfallreduktion 	

	<ul style="list-style-type: none"> • Physische und psychische Belastungsgrenzen im Zusammenhang mit dem Führen eines Kraftfahrzeuges darlegen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfung der Sonder- und Wegerechtslage • Fahrparcours • Beachtung der Eigensicherung und der Handlungssicherheit im Umgang mit dem Funkstreifenwagen in Verbindung mit Einsatz- und Verfolgungsfahrten • Ganzheitliche Bewältigung polizeilicher Einsatzsituationen einschließlich Überprüfung und Bewertung 	
Lehrveranstaltung 10: Wahlpflichtseminare – Themenbezogene Vertiefung		
Fachgebiet / Studienfach	Alle Fachgebiete (80 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht	Wahlpflicht X
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Vorlesung • Übung / Simulation 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Wahlpflichtspezifische Lernziele auf praxisbezogene Sachverhalte anwenden 	<ul style="list-style-type: none"> • Regelungen des Waffenrechtes anwenden • Kriminalistische und kriminaltechnische Besonderheiten bei der Bearbeitung von Betäubungsmitteldelikten erläutern • Art und Umfang der Zusammenarbeit mit Staatsanwaltschaft benennen • Besonderheiten im Umgang mit gefährlichen Gegenständen (USBV) an gefährlichen Orten benennen • Möglichkeiten und Grenzen des Einsatzes von Spezialeinheiten im Rahmen des Ermittlungsverfahrens benennen

		<ul style="list-style-type: none"> • Anforderungen an Kriminalbeamtinnen / -beamte bei besonderen Ermittlungslagen (BAO, SOKO) erläutern • Hintergründe der politisch motivierten Kriminalität benennen • Offene und verdeckte taktische Maßnahmen sicher planen • Komplexe Vernehmungen sicher durchführen • Regelungen zum Opferschutz beherrschen • Schwerpunkte digitaler Ermittlungen bei der Anzeigenaufnahme und der Sachbearbeitung beherrschen • Besonderheiten bei der Sicherung und Analyse digitaler Spuren erkennen und begründen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Bekannte Phänomene und aktuelle Entwicklungen ausgewählter Zeitlagen 	<ul style="list-style-type: none"> • Waffenrecht • Betäubungsmitteldelikte • Zusammenarbeit mit Staatsanwaltschaft • Umgang mit gefährlichen Gegenständen (USBV) an gefährlichen Orten • Möglichkeiten und Grenzen des Einsatzes von Spezialeinheiten im Rahmen des Ermittlungsverfahrens • Vertiefung Besondere Ermittlungslagen (BAO, SOKO) • Politisch motivierte Kriminalität • Vorstellung ausgewählter Verfahren aus der Praxis • Offene und Verdeckte taktische Maßnahmen • Vernehmung • Opferschutz

		<ul style="list-style-type: none"> Digitale Ermittlungen bei der Anzeigenaufnahme und Sachbearbeitung Sicherung und Analyse digitaler Spuren
Lehrveranstaltung 11: Praxis		
Fachgebiet / Studienfach	Berufspraktische Studien (160 Std.)	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> Praktikum bei der Schutzpolizei (160 Std.) <u>oder</u> Praktikum im PP ELT; Abt. BePo (160 Std.) 	<ul style="list-style-type: none"> Praktikum bei der Kriminalpolizei / LKA (160 Std.)
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> Literaturangaben befinden sich auf dem Bildungsserver 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> In vorherigen Praktika erworbene Fähigkeiten und Fertigkeiten sind verfestigt Polizeiliche Einsatzlagen rechtlich und einsatztaktisch sicher bewerten und die erforderlichen Folgemaßnahmen, insbesondere im Rahmen des Ersten Angriffs, unter Berücksichtigung der Grundsätze der Eigensicherung durchführen Merkmale moderner und erklärender Bürgerpolizei kennen und umsetzen Vertretung von Werten der verfassungsmäßigen Ordnung nach innen und außen demonstrieren 	
	Schutzpolizei: <ul style="list-style-type: none"> Ermittlungs- und Kontrollkompetenz sind verfestigt und erweitert PP ELT; Abt. BePo: <ul style="list-style-type: none"> Führungs- und Einsatzmittel der BePo sicher anwenden Einsätze aus besonderem Anlass als Einsatzsachbearbeiterin / -bearbeiter bewältigen 	Kriminalpolizei: <ul style="list-style-type: none"> Behördenübergreifende Zusammenarbeit im Rahmen der kriminalpolizeilichen Ermittlungsarbeit erklären Bei der Sachbearbeitung im Bereich des Jugendstrafrechts mitarbeiten

	<ul style="list-style-type: none"> • Besondere taktische Einsatzformen der BePo beherrschen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtliche / einsatztaktische Bewertung polizeilicher Einsatzlagen • Polizeiliche Folgemaßnahmen, insbesondere im Rahmen des Ersten Angriffs • Grundsätze der Eigensicherung • Schießtraining (optional) 	
	<p>Schutzpolizei:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Präventive und repressive Tätigkeiten • Anzeigenaufnahme und abschließende Sachbearbeitung von Straftaten der einfachen sowie mittleren Kriminalität • Aufnahme und abschließende Bearbeitung von Verkehrsunfällen <p>PP ELT; Abt. BePo:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Führungs- und Einsatzmitteln der BePo • Antrete- und Einsatzformen in Gruppen-, Zug- und Hundertschaftsstärke • Taktische Einsatzmaßnahmen bei Einsätzen aus besonderem Anlass • Ausgewählte Einsätze einschließlich Vor- und Nachbereitung 	<p>Kriminalpolizei:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zusammenarbeit und Austausch mit anderen Behörden • Sachbearbeitung Jugendstrafrecht

Modul 12: Integratives Polizeitraining, Sport

Studienabschnitt	Integratives Polizeitraining: Parallel zu den Modulen 4 - 8, 10 + 11 Sport: Parallel zu den Modulen 1 - 8, 10 + 11		
Voraussetzung	Integratives Polizeitraining: Module 1 - 3 Sport: Keine		
ECTS - Leistungspunkte	10 Credits		
Workload	Workload Gesamt: 295 Std.		
	Fachtheoretische Studien		Berufspraktische Studien
	Kontaktstudium	Selbststudium	Integratives Polizeitraining (IPT) 218,5 Std.
			Sport 76,5 Std.
	Leistungsnachweise Schießen, Einsatztraining, Sport		
Modulziele	<ul style="list-style-type: none"> • Modul- und themenspezifische Handlungskompetenzen gemäß der PDV 211 und des LT RP beherrschen • Physische Leistungsfähigkeit ist aufgebaut und wird erhalten • Teamfähigkeit und Stressresilienz demonstrieren • Unterschiedliche Perspektiven einnehmen und mit unterschiedlichen gesellschaftlichen Zielgruppen situationsadäquat interagieren 		
Lehrveranstaltungen des Moduls	<ol style="list-style-type: none"> 1. Integratives Polizeitraining (218,5 Std.) 2. Sport (76,5 Std.) 		
Lehrveranstaltungen des Moduls			
Lehrveranstaltung 1: Integratives Polizeitraining			
Fachgebiet / Studienfach	Berufspraktische Studien		
Workload	218,5 Std.		
Workload Modul 4	17,5 Std.		
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht	

Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Training 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • LF 371 • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Beiträge in Inrapol 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Polizeitaktische Prinzipien in Bezug auf das Verhalten in und an Gebäuden und Räumlichkeiten erläutern sowie stressstabil, handhabungssicher und eigensicher anwenden • Möglichkeiten und Grenzen des Einsatzes eines Diensthundes benennen • Fähigkeiten und Fertigkeiten des Abwehr- und Zugriffstrainings anwenden • Prinzipien des einsatzmäßigen Bewegungsschießens beherrschen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Taktisches Verhalten in Gebäuden: Taktisches Vorgehen in Räumen, Fluren und Treppenhäusern, Abwehr- und Zugriffstraining, ganzheitliche Situationstrainings unter Einbindung des Diensthundes • Einsatzmäßiges Schießen: Schießen in und aus der Bewegung, Handhabungstraining • Ganzheitliches Abwehr- und Zugriffstraining 	
Workload Modul 5	17,5 Std.	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Training 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • LF 371 • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Beiträge in Inrapol 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Polizeitaktische Prinzipien in Bezug auf polizeiliche Kontrollen im öffentlichen Raum erläutern sowie stressstabil, handhabungssicher und eigensicher anwenden • Polizeiliche Führungs- und Einsatzmittel rechtssicher und handhabungssicher anwenden • Fähigkeiten und Fertigkeiten des Abwehr- und Zugriffstrainings anwenden, insbesondere im Zusammenhang mit der Abwehr von Klingengewaffen 	

	<ul style="list-style-type: none"> Prinzipien des einsatzmäßigen Schießens im Bereich der situativen Notwehr beherrschen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> Situative Notwehr bei Kontrollen im öffentlichen Raum: Personenkontrollen, themenorientiertes Abwehr- und Zugriffstraining (Notfallplan Messer), ganzheitliche Situationstrainings mit Schwerpunkt Bodycam, Handfunkgerät, Erste Hilfe und taktische Notfallmedizin Einsatzmäßiges Schießen: Situative Notwehr, Handhabungstraining Ganzheitliches Abwehr- und Zugriffstraining 	
Workload Modul 6.1	17,5 Std.	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> Seminar Training 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> LF 371, LF Gewalt in engen sozialen Beziehungen Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben Beiträge in Inrapol 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> Polizeitaktische Prinzipien in Bezug auf die Bewältigung von Einsatzlagen im Kontext von häuslicher Gewalt kennen sowie stressstabil, handhabungssicher und eigensicher anwenden Fähigkeiten und Fertigkeiten des Abwehr- und Zugriffstrainings vertieft und routiniert anwenden Mit dienstlich zur Verfügung gestellten Schusswaffen handhabungssicher umgehen 	
	<ul style="list-style-type: none"> Einschlägige Vorschriften im Zusammenhang mit dem Themenkomplex Häusliche Gewalt darstellen und polizeiliche Folgemaßnahmen umsetzen 	<ul style="list-style-type: none"> Beweissichere Durchsuchungsmaßnahmen stressstabil, systematisch und handhabungssicher umsetzen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> Ganzheitliches Abwehr- und Zugriffstraining Schießtraining: Kontrollübungen Pistole und Maschinenpistole 	

	<ul style="list-style-type: none"> • Häusliche Gewalt: Eigensicherung bei Personentrennung in fremden Objekten, Beweissicherung, Vorgehen im Team, Abwehr- und Zugriffstraining, ganzheitliche Situationstrainings 	<ul style="list-style-type: none"> • Durchsuchung von Personen und Objekten unter körperlicher und / oder psychischer Belastung: Vorgehen bei ungünstigen Lichtverhältnissen, Abwehr- und Zugriffstraining, ganzheitliche Situationstrainings
Workload Modul 6.2	40 Std.	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Training 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • LF 371 • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Beiträge in Intrapol 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Polizeitaktische Prinzipien in Bezug auf die Bewältigung lebensbedrohlicher Einsatzlagen darlegen sowie stressstabil, handhabungssicher und eigensicher anwenden • Einsatzmäßiges Schießen unter Berücksichtigung der speziellen Schutzausstattung sowie der Besonderheiten bei lebensbedrohlichen Einsatzlagen beherrschen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • LebEI-Taktik: Taktisches Vorgehen bei lebensbedrohlichen Einsatzlagen als Notinterventions- und Rettungsteam, Intensivierung taktische Notfallmedizin, ganzheitliche Situationstrainings • LebEI-Schießen Stufe 1: Schießen bei lebensbedrohlichen Einsatzlagen mit LebEI-Ausrüstung, Handhabungstraining 	
Workload Modul 7	17,5 Std.	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Training 	

Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • LF 371 • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Beiträge in Intrapol 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Polizeitaktische Prinzipien beim Vorgehen im Team, in Menschenmengen sowie beim Vollstrecken von Haftbefehlen darstellen sowie stressstabil, handhabungssicher und eigensicher anwenden • Polizeiliche Führungs- und Einsatzmittel rechtssicher und handhabungssicher anwenden • Fähigkeiten und Fertigkeiten des Abwehr- und Zugriffstrainings vertieft und routiniert anwenden • Prinzipien des einsatzmäßigen Schießens im Bereich des teamorientierten Vorgehens beherrschen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Vorgehen im Team bei ausgewählten Einsatzsituationen: Vollstreckung von Haftbefehlen, Abwehr- und Zugriffstraining, Standardmaßnahmen (Rundumsicherung), Vorgehen in Menschenmengen, ganzheitliche Situationstrainings • Einsatzmäßiges Schießen: Schießen im Team, Handhabungstraining • Ganzheitliches Abwehr- und Zugriffstraining 	
Workload Modul 8.1	25,5 Std.	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Training 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • LF 371 • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Beiträge in Intrapol 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeiten und Fertigkeiten im Bereich des Schieß- und Einsatztrainings vertieft und routiniert anwenden • Polizeiliche Führungs- und Einsatzmittel rechtssicher und handhabungssicher anwenden • Besonderheiten im Zusammenhang mit der suizidalen Krisenintervention darstellen und Folgemaßnahmen anwenden • Fähigkeiten und Fertigkeiten des Abwehr- und Zugriffstrainings vertieft und routiniert anwenden 	

	<ul style="list-style-type: none"> • Einsatzmäßiges Schießen: Schießen unter ungünstigen Lichtverhältnissen beherrschen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Nicht lineares Training: zielgruppenorientierte Lernschleifen im Abwehr- und Zugriffs- sowie Einsatztraining, ganzheitliche Situationstrainings • Suizidale Krisenintervention • Einsatzmäßiges Schießen: Schießen bei ungünstigen Lichtverhältnissen (low light), Handhabungstraining • Ganzheitliches Abwehr- und Zugriffstraining 	
Workload Modul 8.2	8 Std.	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Training 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • LF 371 • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Beiträge in Intrapol 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Gefahrenspezifische Aspekte im Umgang mit Menschen in psychischen Krisen erkennen und artikulieren • Zielgerichtete Einsatzkommunikation anwenden • Erlernte Fähigkeiten und Fertigkeiten des Abwehr- und Zugriffstrainings, insbesondere bei der Unterstützung externer Bedarfsträger, vertieft und routiniert beherrschen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Umgang mit Menschen in psychischer Ausnahmesituation: Zielgerichtete Einsatzkommunikation, Abwehr- und Zugriffstraining, Fixierung bei Krankentransporten oder im Krankenbett, ganzheitliche Situationstrainings 	
Workload Modul 10	57,5 Std.	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Training 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • LF 371 	

	<ul style="list-style-type: none"> • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Beiträge in Intrapol 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Unterschiedlichste polizeiliche Einsatzsituationen unter Berücksichtigung erlernter Einsatzkommunikation stressstabil beherrschen • Polizeiliche Führungs- und Einsatzmittel rechtssicher und handhabungssicher anwenden • Erlernte Fähigkeiten und Fertigkeiten des Abwehr- und Zugriffstrainings stressstabil anwenden • Dienstlich zur Verfügung gestellte Schusswaffen handhabungssicher anwenden 	
	<ul style="list-style-type: none"> • DEIG stressstabil und handhabungssicher anwenden 	<ul style="list-style-type: none"> • Funktionsweise und Besonderheiten im Umgang mit dem DEIG darstellen • Beweissichere Spurensicherung und Tatortaufnahme nach einem DEIG-Einsatz durchführen • Auswertemöglichkeiten eines DEIG erläutern und anwenden
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Ganzheitliche Situationstrainings: Krisen- Stress- und Konfliktmanagement in polizeilichen Einsatzsituationen, Einsatzkommunikation, Personenkontrolle, Fahrzeugkontrolle, Personendurchsuchung, Fahrzeugdurchsuchung, Vorgehen in Gebäuden und Objekten, Hilfloose Person / Erste Hilfe, Wiederholung Digitalfunk • Einsatztraining: Grundqualifizierung DEIG • Schießtraining: Kontrollübungen Pistole und Maschinenpistole • Ganzheitliches Abwehr- und Zugriffstraining 	
	<ul style="list-style-type: none"> • Aufnahme von Verkehrsunfällen • Blutprobe • Ruhestörung • Streitigkeiten, Häusliche Gewalt • DEIG-Grundbeschulung • Waffenbezogenes Abwehr- und Zugriffstraining 	<ul style="list-style-type: none"> • Tatortaufnahme • Sicherstellung von Beweismitteln • Durchsuchung von Personen und Objekten • DEIG für K-Kräfte • Spurensicherung, Auswertemöglichkeiten und Tatortaufnahme im Kontext mit dem DEIG

Workload Modul 11	17,5 Std.	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Training 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • LF 371 • Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben • Beiträge in Intrapol 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Prinzipien des einsatzmäßigen Schießens unter körperlicher und / oder psychischer Belastung beherrschen • Prinzipien des einsatzmäßigen Schießens unter Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden speziellen Schutzausstattung sowie der Besonderheiten bei lebensbedrohlichen Einsatzlagen beherrschen 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einsatzmäßiges Schießen: Schießen unter körperlicher und / oder psychischer Belastung, Handhabungstraining • LebEI-Schießen Stufe 2: Schießen bei lebensbedrohlichen Einsatzlagen mit LebEI-Ausrüstung, Handhabungstraining • Ganzheitliches Abwehr- und Zugriffstraining 	
Lehrveranstaltung 2: Sport		
Fachgebiet / Studienfach	Berufspraktische Studie	
Workload	76,5 Std.	
Zuordnung der Lehrveranstaltung	Pflicht X	Wahlpflicht
Art der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Training 	
Lehr- und Lernmittel / Literaturangaben	<ul style="list-style-type: none"> • Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben 	
Lernziele / angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Anatomie und Physiologie des Menschen kennen • Grundlagen der Trainingslehre erläutern • Grundtechniken und Regelwerke ausgewählter Sportspiele darstellen • Erforderliche körperliche Leistungsfähigkeit für den Polizeiberuf entwickeln 	

	<ul style="list-style-type: none"> • Bedeutung sportlicher Betätigung zur Aufrechterhaltung und Steigerung der körperlichen Leistungsfähigkeit sowie deren Zusammenhang mit dem Polizeiberuf demonstrieren
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Aufbau, Funktion und Trainierbarkeit der Organsysteme • Überblick über die Anatomie und Physiologie des Menschen • Grundbegriffe der Trainingslehre • Wirksamer Belastungsreiz • Progressive Belastungssteigerung • Variation der Trainingsbelastung • Optimales Verhältnis zwischen Belastung und Erholung • Kontinuität • Periodisierung, Zyklisierung • Individualität und Altersgemäßheit • Trainingsmethoden und -mittel • Trainingsplanung und -steuerung • Erstellung ausgewählter Trainingsprogramme • Muskelaufbau und Entwicklung der Schnellkraft • Lockerungs-, Dehnungs- und Kräftigungsübungen • Ausgewählte leichtathletische Disziplinen • Ausgewählte Sportspiele • Ausgewählte Inhalte des Gesundheits- und Präventions-sports • Aufbautraining • Konditionstraining • Ausgleichssport